



Baumschulen

J. S. Müller

Kellingener in Holstein

1930 / 31

An meine Kunden!

Zum Beginn der neuen Herbstversandzeit überreiche ich Ihnen hiermit meine neue Preisliste. Ich bitte, dieselbe durchzusehen und sich daraus einen Überblick über die vorrätigen Pflanzen zu verschaffen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Ihnen für das mir bezeugte Wohlwollen danken und damit zugleich die Bitte verbinden, es mir auch fernerhin zu erhalten.

Von allen Pflanzen sind in diesem Jahre große Vorräte in bester Qualität vorhanden und bin ich in der angenehmen Lage, Sie selbst bei größtem Bedarf aus eigenen Beständen zu mäßigen Preisen beliefern zu können.

Über 300 preußische Morgen dienen heute der Heranzucht des Pflanzenmaterials; dem Hauptgeschäft in Rellingen sind die Betriebe in Prisdorf (3 km Entf.) und Todesfelde (45 km Entf.) angegliedert. Letzteres liegt in der Nähe Segebergs, auf dem holsteinischen Höhenrücken, und hat bereits andere klimatische Verhältnisse als Südholstein. Durch die getrennte Lage habe ich für meine Kulturen die verschiedensten Bodenarten zur Verfügung, insbesondere stellt der Todesfelder helle, lehmige Sandboden eine Bereicherung meines Anzuchtgebietes dar.

Ein Bodenchemiker von langjähriger Erfahrung, Herr Dr. Pasch, Hamburg, überwacht den Nährzustand der Böden, führt fehlende Ergänzungsstoffe zu, bewahrt die Pflanzen jedoch sorgfältig vor einseitiger Überdüngung, um ein widerstandsfähiges Pflanzenmaterial, wie es jeder meiner Kunden und auch Sie es wünschen, heranzuziehen.

Besichtigen Sie bitte meine Baumschulen, Sie werden sicher viel Interessierendes finden. Ich bitte nur um Ihre Anmeldung, um meinen Kraftwagen zur Station Pinneberg (von Altona in 25 Minuten im Vorortverkehr zu erreichen) schicken zu können.

Ich hoffe für das kommende Geschäftsjahr auf eine angenehme Verbindung.

Mit vorzüglicher Hochachtung

J. F. Müller

Inhaber: Hermann Goedecke.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allee- und Parkbäume . . .	43—46
Forstpflanzen	75—78
Frachttabelle	4. Umschlagseite 37—42
Heckenpflanzen	37—42
Immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen . . .	59—63
Junge immergrüne Laubehölze	63
Koniferen	48—59
Junge Koniferen zur Weiterkultur	71—74
Lieferungsbedingungen . .	3. Umschlagseite 47
Maiblumen-Treibkeime . . .	47

	Seite
Obstbäume und Beerenobst	2—4
Vorrätige Obstsorten . . .	4—5
Rosensorten	6—17
Schlingpflanzen	36—37
Stauden, Preisliste gratis	
Topftannen	53—54
Trauerbäume	47
Wildlinge zu Unterlagen . .	79—80
Ziergehölze für Park- und Gartenanlagen	18—35
Junge Ziergehölze zur Weiterkultur	64—70

BAUMSCHULEN
J. F. MÜLLER

INHABER: HERMANN GOEDECKE

GESCHÄFTSGRÜNDUNG 1872

Mitglied des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer
des Reichsverbandes deutscher Gartenbaubetriebe
und der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft

RELLINGEN-HOLSTEIN
(D E U T S C H L A N D)

Eisenbahnstation: Pinneberg — Telegramme: J. Müller, Rellingen

Fernsprecher: Rellingen, Amt Pinneberg Nr. 59 und 69

Prisdorf, Amt Pinneberg Nr. 217

Todesfelde, Amt Todesfelde Nr. 16

Bank-Konto: Commerz- und Privatbank A.-G., Dep.-K. Pinneberg

Postscheck-Konto: Hamburg 615 00



Bepflanztes Baumschulareal
300 pr. Morgen

Preisverzeichnis für Wiederverkäufer

HERBST 1930 — FRÜHJAHR 1931



Obstbäume und Beerenobst

Mittlere Qualität 20 %, II. Qualität 40 % billiger!		1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Äpfel				
Hochstämme, 7—8 cm Umfang		2.80	27.—	260.—
" 8—10 cm Umfang, verpflanzt, stark		4.—	37.—	350.—
Halbstämme verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen		3.—	28.—	270.—
"		2.20	21.—	200.—
Pyramiden mit 1 Serie		2.20	21.—	200.—
" " 2 Serien		4.—	38.—	360.—
Spaliere mit 1 Etage		2.20	21.—	200.—
" " 2 Etagen		3.60	35.—	330.—
" " 3 Etagen		4.80	44.—	400.—
Buschbäume, 2—3jährig		1.80	17.—	160.—
" 3—4jährig		2.75	25.—	240.—
" extra stark		3.—	28.—	270.—
Verrier-Palmetten mit 4 Ästen		8.80	84.—	800.—
U-Form, mit 2 Ästen, 2—3jährig		3.—	29.—	270.—
" " 2 Ästen, 3—4jährig		3.60	35.—	330.—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3jährig		1.80	17.—	160.—
" senkrecht, 3—4jährig		2.20	21.—	200.—
" wagerecht, 2armig, 2—3jährig		2.30	22.—	210.—
" wagerecht, 2armig, 3—4jährig		3.—	29.—	270.—
" wagerecht, 1armig, 2—3jährig		2.—	19.—	180.—
" wagerecht, 1armig, 3—4jährig		2.30	22.—	210.—
1jährige Veredelungen auf Doucin		—80	7.50	70.—
1jährige Veredelungen auf Wildling		—70	6.50	60.—
Birnen				
Hochstämme, 7—8 cm Umfang		3.—	29.—	270.—
" 8—10 cm Umfang, verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen		4.—	37.—	350.—
Halbstämme		2.50	24.—	225.—
Pyramiden mit 1 Serie		2.75	25.—	240.—
" " 2 Serien		4.50	42.—	400.—
Spaliere mit 1 Etage		2.75	25.—	240.—
" " 2 Etagen		4.—	38.—	360.—
Buschbäume, 2—3jährig		2.30	22.—	210.—
" 3—4jährig		3.—	29.—	270.—
" extra stark		3.30	32.—	300.—
Verrier-Palmetten mit 4 Ästen		10.—	96.—	900.—
U-Form, mit 2 Ästen, 2—3jährig		3.30	32.—	300.—
" " 2 Ästen, 3—4jährig		4.—	38.—	360.—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3jährig		2.30	22.—	210.—
" senkrecht, 3—4jährig		3.—	29.—	270.—
" wagerecht, 2armig, 2—3jährig		2.75	25.—	240.—
" wagerecht, 2armig, 3—4jährig		3.30	32.—	300.—
" wagerecht, 1armig, 2—3jährig		2.30	22.—	210.—
" wagerecht, 1armig, 3—4jährig		2.75	25.—	240.—
1jährige Veredelungen		1.—	9.50	90.—
Pflaumen und Zwetschen				
Hochstämme, 7—8 cm Umfang		3.—	29.—	270.—
Halbstämme		2.40	22.—	210.—
Buschbäume, 1jährig		1.75	16.—	150.—
" 2—3jährig		2.—	19.—	180.—
" 3—4jährig		2.30	22.—	210.—

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Süß- und Sauerkirschen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	3.30	32.—	300.—
Halbstämme	2.75	25.—	240.—
Buschbäume, 1jährig	1.70	16.—	150.—
„ 2—3jährig	2.50	24.—	225.—
Schattenmorellen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	3.30	32.—	300.—
Halbstämme	2.75	25.—	240.—
Fächerform, mehrjährig, I. Größe	3.30	32.—	300.—
„ mehrjährig, II. Größe oder 1jährig	2.30	22.—	210.—
Buschbäume, 1jährig, auf Prunus Mahaleb	1.70	16.—	150.—
„ 2—3jährig, auf Prunus Mahaleb	2.50	24.—	225.—
„ 3—4jährig, auf Prunus Mahaleb	3.—	29.—	270.—
„ 1jährige Handveredlungen	—70	6.—	50.—
Walnuß			
Hochstämme, 8—9 cm Umfang	5.50	50.—	480.—
„ 10—12 cm Umfang	6.50	60.—	550.—
Sorbus aucup. fr. dulcis			
Süßfrüchtige, eßbare Eberesche			
Hochstämme, 8—10 cm Umfang	3.30	32.—	300.—
„ 10—12 cm Umfang	4.50	42.—	400.—
Quitten			
Hochstämme	3.30	32.—	300.—
Halbstämme	2.75	25.—	240.—
Büsche	1.75	16.—	150.—
Pfirsiche			
Hochstämme	4.50	42.—	400.—
Halbstämme	3.30	32.—	300.—
Büsche	2.25	21.—	200.—
Spaliere, Fächerform, 1jährige Veredlungen	3.50	32.—	300.—
„ Fächerform, mehrjährige Veredlungen	4.80	46.—	420.—
Aprikosen			
Hochstämme	4.50	42.—	400.—
Halbstämme	3.30	32.—	300.—
Büsche	2.25	21.—	200.—
Spaliere, Fächerform, 1jährige Veredlungen	3.30	32.—	300.—
„ Fächerform, mehrjährige Veredlungen	4.80	46.—	420.—
Stachelbeeren			
Hochstämme mit starker Krone	1.60	14.—	130.—
Sträucher, in besten, großfr. Sorten: per 1000			
mit 3—5 Trieben 300.—	—45	4.—	35.—
mit 5—8 Trieben 450.—	—60	5.50	50.—
mit 8—12 Trieben 500.—	—65	6.—	55.—
Sortenverzeichnis Seite 5			
Johannisbeeren			
Hochstämme mit starker Krone	1.60	15.—	140.—
Rote und schwarze Johannisbeeren			
in großfrüchtigen Sorten: per 1000			
2jährige Büsche mit 3—5 Trieben 200.—	—30	2.50	22.—
3jährige Büsche mit 5—8 Trieben 300.—	—40	3.60	33.—
4jährige Büsche mit 8—12 Trieben 400.—	—55	5.—	45.—
Weiß Johannisbeeren, in Sorten			
Büsche, 2—3jährig	—50	4.25	40.—

BEERENSTRÄUCHER, OBSTSORTEN

		1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Sonstiges				
Himbeeren, in Sorten:	per 1000			
" Marlborough, Goliath, Fastolf .	125.—	—20	1.70	15.—
" Lloyd George	200.—	—35	3.—	25.—
" Preußen	200.—	—35	3.—	25.—
" Superlativ	160.—	—25	2.—	18.—
Brombeeren, Sortenverzeichnis Seite 5		—40	3.50	30.—
Weinreben, in Sorten		1.50	13.—	120.—
Haselnüsse, großfrüchtig, in Sorten		—60	5.50	50.—
Rosa rugosa Regelliana, Hagebutte		—50	4.50	40.—
Erdbeeren, in besten Sorten	15.—		—40	3.—
Rhabarber, verbesserter Queen Viktoria .	250.—	—45	4.—	35.—
Spargelpflanzen, Ruhm von Braunschweig				
1jährig	12.—		—40	3.—
stark, 2jährig	20.—		—50	2.50

Vorrätige Obstsorten

Äpfel

Im Sommer reifend:

Charlamowsky
Fraas-Sommer-Kalvill
Pflsichr. Sommerapfel
Roter Astrachan
Säfstaholm
Suislepper
Virginischer Rosenapfel
Weißer Astrachan
Weißer Klarapfel

Lord Grosvenor
Lord Suffield
Manks Küchenapfel
Prinzenapfel
Roter Gravensteiner
Roter Herbstkalvill
Rote Sternrenette
Signe Tillisch
Transparent v. Croncels

Grahams kgl. Jubiläums-
apfel

Harberts Renette
Jacob Lebel
Kaiser Wilhelm
Königin Luise von Däne-
mark
Königlicher Kurzstiel
Landsberger Renette
London Pepping
Minister v. Hammerstein
Neuer roter Himbeer-
apfel

Im Herbst reifend:

Akerö
Bismarckapfel
Cellini
Cludius' Herbstapfel
Cox' Pomona
Dithm. Paradiesapfel
Gelber Gravensteiner
Gelber Richard
Hawthornden
Holst. Zitronenapfel
Johannsens
roter Herbstapfel
Kaiser Alexander
Kalvill Großh. Fr. v. Bad.
Langtons Sondergleichen

Im Winter reifend:

Aderslebener Kalvill
Ananas-Renette
Baumanns Renette
Boikenapfel
Canada-Renette
Celler Dickstiel
Cox' Orangen-Renette
Danziger Kantapfel
Fiessers Erstling
Filippas Apfel
Gelber Bellefleur
Gelber Edelapfel
Goldrenette Freiherr
v. Berlepsch
Goldrenette v. Blenheim
Gr. rheinisch. Bohnapfel

Ontarioapfel
Peasgoods Sonder-
gleichen
Purpurroter Cousinot
Ribston Pepping
Roter Eiserapfel
Roter Trierer Weinapfel
Schöner von Boskoop
Schöner von Nordhausen
Schöner von Pontoise
Stahlscher Winterprinz
v. Zuccalmaglios Renette
Wintergoldparmäne
Graue franz. Renette
Große Kasseler Renette

Birnen

Im Sommer reifend:

Bunte Julibirne
Dr. Jules Guyot
Gr. Sommermagdalene
Hann. Jacobsbirne
Juli-Dechants-Birne
Lübecker Sommer-
Bergamotte

Stuttgarter Gaishirtel
Triumph de Vienne
Williams Christbirne

Im Herbst reifend:

Amanlis Butterbirne
Andenken a. d. Kongreß
Blumenbachs Butterbirne
Gellerts Butterbirne

Boscs Flaschenbirne
Clairgeaus Butterbirne
Clapps Liebling
Deutsche National-
bergamotte
Diels Butterbirne
Doppelte Philippsbirne
Esperens Herrenbirne
Graf Moltke

Birnen

Gute Graue
Gute Louise v. Avranches
Herzogin v. Angoulême
Hofratsbirne
Köstliche v. Charneu
Lange grüne Herbstbirne
Neue Poiteau
Pitmaston
Rote Herbstbergamotte

van Marums Flaschen-
birne
Vereinsdechantsbirne
Volkmarser
Im Winter reifend:
Comtesse de Paris
Dechantsbirne Mad. Th.
Levvasseur

Großer Katzenkopf
Herrenhäuser Winter-
Christbirne
Le Lectier
Liegels Winter-Butter-
birne
Napoleons Butterbirne
Pastorenbirne

Pflaumen

Altenländ. Frühzwetsche
Althanns Reineclaude
Anna Späth
Branauer Aprikosen-
artige
Bühler Frühzwetsche
Emma Leppermann
Frühe Reineclaude
Gelbe Eierpflaume
Gelbe Mirabelle
Große gr. Reineclaude

Hauszwetsche
Herrenhäuser Mirabelle
Italienische Zwetsche
Jefferson
Katharinenpflaume
Kirkes Pflaume
Königin der Mirabellen
Königin Viktoria
Königspflaume v. Tours
Mirabelle von Nancy

Ontario
Reineclaude von Oullins
Schöne von Löwen
The Czar
Tragédie
Uhinks Konserven-
reineclaude
Wangenheims Früh-
zwetsche
Washington

Süßkirschen

Altenländer schwarze
Frühkirsche
Büttners späte Knorpel-
kirsche
Doenissens gelbe
Knorpelkirsche
Eltonkirsche
Farmstedter schwarze
Knorpelkirsche
Fromms Herzkirsche
Frühe Französische

Frühe Maiherzkirsche
Frühste der Mark
Große Prinzessinkirsche
Große schwarze
Knorpelkirsche
Hedelfinger Riesen-
kirsche
Kassinsfrühe Herzkirsche
Kunzes Kirsche
Lucienkirsche
Mai-Bigarreau

Schneiders späte
Knorpelkirsche
Schöne von Marienhöhe
Schwarze spanische
Knorpelkirsche
Timmermanns Schwarze
Türkine
Weiße spanische
Knorpelkirsche
Werdnersche französische
Herzkirsche

Sauerkirschen

Doppelte Glaskirsche
Diemitzer Amarelle
Großer Gobet
Gubens Ehre

Königin Hortensia
Königliche Amarelle
Langsurer Pracht-
weichsel

Ostheimer Weichsel
Rote Maikirsche
Schattenmorelle (große
lange Lotkirsche)
Spanische Glaskirsche

Himbeeren

Goliath
Lloyd George
Preußen
Superlativ
Marlborough

Brombeeren

Bruntons early
Early Harvest
Hansell
Maxwell
Philadelphía
Rathbun
Theodor Reimers
Western Triumph

Stachelbeeren

Gelbe Sorten

Frühste Gelbe
Gelbe Riesen
Hönings früheste Gelbe

Rote Sorten

Frühe Rote
Amerikanische Gebirgs-
stachelbeere
Red Jacket
Rote Preisbeere
Rote Triumphbeere
Sämling v. Maurer

Weiße Sorten

Weiße Kristallbeere
Weiße Triumphbeere
Weiße Volltragende

Grüne Sorten

Beste Grüne
Frühste von Neuwied
Glatte lange Grüne
Grüne Flaschenbeere
Grüne Riesenbeere
Hellgrüne Sammetbeere
Lady Delamere
Späte Grüne

Rosen

Die Anzucht der Rosen bildet einen Hauptzweig meines Geschäftes. Es werden jährlich etwa 500 000 Pflanzen auf selbstgezogenen Wildlingen veredelt. In diesem Jahre sind die niedrigen Rosen besonders kräftig gewachsen. Die herauskommenden Neuheiten werden mit Aufmerksamkeit geprüft und die besten zur Weitervermehrung aufgenommen.

P R E I S E**I. Niedrige Rosen.**

a) in guten Sorten meiner Wahl:

I. Wahl . . .	1 Stück	RM —.35	10 Stück	RM 3.—	100 Stück	RM 28.—
Mittelwahl .	1 " "	—25	10 " "	2.25	100 " "	21.—
II. Wahl . .	1 " "	—20	10 " "	1.50	100 " "	14.—

b) in Sorten nach Wahl des Bestellers:

Gruppe	I. Wahl			Mittelwahl			II. Wahl		
	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
I	—35	3.—	28.—	—25	2.25	21.—	—20	1.50	14.—
II	—40	3.50	32.—	—30	2.60	24.—	—20	1.75	16.—
III	—45	4.20	38.—	—35	3.10	28.—	—25	2.10	19.—
IV	—55	5.—	45.—	—40	3.50	33.—	—30	2.50	22.50
V	—75	7.—	60.—	—55	5.—	45.—	—40	3.50	30.—
VI Neuheiten	—90	8.—	75.—	—65	6.—	55.—	—45	4.—	37.—
VII "	1.20	11.—	100.—	—90	8.—	75.—	—60	5.50	50.—
VIII Polyantha	—50	4.50	40.—	—40	3.35	30.—	—25	2.25	20.—
IX " neuere	—60	5.50	50.—	—45	4.—	37.—	—30	2.75	25.—
X Schlingrosen	—60	5.50	50.—	—45	4.—	37.—	—30	2.75	25.—
XI " neuere	—65	6.—	55.—	—50	4.50	40.—	—35	3.—	27.—
XII Moos- u. Parkrosen	—60	5.50	50.—	—45	4.—	37.—	—30	2.75	25.—

II. Hochstämmige Rosen.

	I. Wahl			Mittelwahl			II. Wahl		
	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Trauerst. 160-200 cm									
a. Rosa Canina	4.—	38.—	360.—	3.—	28.—	270.—	2.—	19.—	180.—
a. Rugosa, deutsche Ware	3.—	28.—	270.—	2.25	21.—	200.—	1.60	15.—	135.—
Trauerst. 140-160 cm									
a. Rosa Canina	3.30	31.—	300.—	2.40	23.—	225.—	1.65	16.—	150.—
a. Rugosa, deutsche Ware	2.40	28.—	225.—	1.85	18.—	175.—	1.30	12.—	115.—
Hochst. 100-140 cm									
a. Sämlingsstamm	2.40	23.—	210.—	1.80	17.—	155.—	1.20	11.50	105.—
a. Waldstamm	2.10	20.—	190.—	1.50	14.50	140.—	1.—	9.70	95.—
a. Rugosa, deutsche Ware	1.75	17.—	160.—	1.30	12.50	120.—	—90	8.50	80.—
Mittelst. 75-100 cm									
a. Sämlingsstamm	1.80	17.—	160.—	1.35	12.75	120.—	—90	8.50	80.—
a. Waldstamm	1.55	15.—	145.—	1.20	11.50	110.—	—80	7.50	72.50
a. Rugosa, deutsche Ware	1.30	12.50	120.—	1.—	9.50	90.—	—70	6.50	60.—
Halbstämme 50-75 cm									
a. Sämlingsstamm	1.25	11.—	100.—	—90	8.25	75.—	—60	5.50	50.—
a. Waldstamm	1.—	9.50	90.—	—75	7.—	67.50	—50	4.75	45.—
a. Rugosa, deutsche Ware	—85	8.—	75.—	—65	6.—	57.—	—45	4.—	37.50
Fußstämme 30-50 cm									
a. Rosa Canina	—75	7.—	60.—	—60	5.25	45.—	—40	3.50	30.—
a. Rugosa, deutsche Ware	—60	5.50	50.—	—45	4.—	37.50	—30	2.75	25.—

Vorrätige Sorten

Erklärung der Zeichen vor der Preisgruppen-Nummer:

S = Schlingrosen P = Polyantharosen, R = Remontantrosen, Rag = Rosa Rugosa-Rosen,
T = Teerosen, TH = Teehybridrosen, L = Lutea (Pernetiana), M = Moosrosen, G = Gartenrosen,
B = Bourbonrosen.

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
Schlingrosen		
S	10	Alberic Barbier, kanariengelb
S	10	American Pillar, Blume einfach, rosenrot mit weißer Mitte
S	10	Aviateur Blériot, tiefsafrangelb
S	10	Bonnie Prince, reinweiß
TH	11	Climbing Chat. de Clos Vougeot, schwarzschattiertrot
TH	11	Climbing General Mac Arthur, rankender Sport der bekannten Gartenrose, außerordentlich lange Ranken bildend, Blume leuchtendblutrot, hart
T	11	Climbing Hillingdon, sehr starkrankender Sport von Lady Hillingdon, Blumen wie diese, kadmiumgelb
TH	11	Climbing Mme. Butterfly, rankender Sport von Mad. Butterfly, starkduftend, gut gefüllt
L	11	Climbing Mme. Ed. Herriot, rankender Sport von Mme. Eduard Herriot, kupfrigrosa, starkkrankend und hart
TH	11	Climbing Mrs. Herbert Stevens, starkkrankender Sport von Mrs. H. Stevens, reinweiße Blumen, reichblühend, winterhart
TH	11	Climbing Ophelia, sehr starkkrankender Sport von Ophelia, Blumen sehr groß, zartfleischweiß, zuweilen gelbschattiert
TH	11	Climbing Paul Lède, starkkrankender Sport von Paul Lède, Blumen intensiv safrangelb
TH	11	Climbing Richmond, rankender Sport der bekannten Gartenrose, sehr starkkrankend und ganz winterhart, reichblühend, Blume leuchtendrot
L	11	Climbing W. Kordes, kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grund, ein rankender Sport der Rose gleichen Namens
S	10	Crimson Rambler, dunkelrot
S	10	Dorothy Perkins, kirschrosa
TH	11	Dr. Huey, neuere, sehr schöne Sorte, intensiv dunkelkarmesinrot
S	10	Emily Gray, große Blumen, Edelrosen ähnlich, gefüllt, dunkelgelb, haltbar, duftend; Pflanze starkkrankend
S	10	Excelsa, leuchtenddunkelblutrot
S	10	Flower of Fairfield, lebhaftkarmesin
S	10	Fragezeichen, sattrosa mit helleren Schattierungen
S	10	Frl. Oktavia Hesse, edelrosenähnlich, reinweiß auf gelbem Grund
T	10	Gloire de Dijon, gelb mit rosaschattiert
S	10	Gruß an Freundorf, halbgefüllt, dunkelrot
S	10	Gruß an Zabern, weiß
S	10	Heart of Gold, schwärzlichpurpurrot mit weißer Mitte, goldgelbe Staubgefäße
S	10	Hiawatha, Blume einfach, leuchtendblutrot mit weißer Mitte
S	10	Lady Gay, rosa
S	10	Le Rêve, leuchtendsonnengelb, ohne Schattierung
S	10	Leuchstern, Blume einfach, rosa mit weißem Auge
T	11	Maréchal Niel, sattes, reines Gelb, edle Form und Belaubung, köstlicher Duft
S	10	Minnehaha, leuchtendrosa

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
<i>S</i>	—	New Dawn , Neuheit, die immerblühende Dr. W. van Fleet, ein in Amerika entstandener Sport mit ihren edelrosen-ähnlichen Blumen. Diese Sorte ist die erste Schlingrose, die den ganzen Sommer und Herbst hindurch fortgesetzt blüht, Stück 6.—
<i>S</i>	10	Paul's Scarlet Climber , edelrosenähnlich, leuchtendscharlachrot
<i>S</i>	10	Ramblerkönigin , rosagefüllt
<i>S</i>	10	Royal Scarlet Hybrid , die schönste der neueren roten Sorten, feurigscharlachrot
<i>S</i>	10	Rubin , rubinrot
<i>S</i>	10	Sodenia , karminrot mit heller Aderung
<i>S</i>	10	Tausendschön , große, lockere Dolden, zartrosa
<i>S</i>	10	Trier , rahmweiß
<i>S</i>	10	Veilchenblau , halbgefüllt, blauviolett
<i>S</i>	10	White Dorothy , reinweißer Sport von Dorothy Perkins
<i>B</i>	10	Zepherine Drouhin , leuchtendrosa
Polyantharosen		
<i>P</i>	8	Aennchen Müller , leuchtendkorallrosa
<i>P</i>	8	Alice Amos , kräftigrosa
<i>P</i>	9	Baronne de Vivario , Blume weiß, groß und gefüllt, kräftigwachsend, gut blühend
<i>P</i>	9	Belvedere , Blumen dunkelrot mit sammetartiger Schattierung, Pflanze kräftig und gesund, verbesserte Eblouissante
<i>P</i>	9	Distinction , Sport von Joseph Guy, Farbe leuchtendkorallenrosa
<i>P</i>	8	Dr. Kater , Sport von Orleans, sammetartig, schwärzlichrot
<i>P</i>	8	Eblouissant , feurigkarminrot mit dunkler Schattierung
<i>P</i>	8	Echo , leuchtendrosa
<i>P</i>	8	Elise Kreis , leuchtenddunkelrot
<i>P</i>	8	Ellen Poulsen , kirschrosa
<i>P</i>	8	Else Poulsen , halbgefüllt, zartrosa, sehr stark- und aufrechtwachsend
<i>P</i>	8	Erna Teschendorff , schwärzlichrot
<i>P</i>	8	Eva Teschendorff , reinweißer „Echo“-Sport
<i>P</i>	—	Feuerschein , Neuheit, Sport von Joseph Guy, Farbe leuchtend, nicht verbauend, wertvolle Gruppenrose, Stück 4.—
<i>P</i>	8	Frau Rudolf Schmidt , feurigblutrot
<i>P</i>	—	Frau Astrid Späth , Neuheit, Sport von Joseph Guy, in reinrosa Farbe, Stück 3.—
<i>P</i>	7	Gloria Mundi , sensationelle Neuheit, wurde mit großen Auszeichnungen bedacht. Die Farbe ist einzig schön, eine noch nie dagewesene leuchtendrote. Blume vollgefüllt. Diese Sorte dürfte eine der beliebtesten Polyantharosen werden. Eignet sich sowohl für Treiben als auch für Gruppen und Schnitt
<i>P</i>	9	Goldlachs , Farbe lachsrosa, intensiv leuchtend, Blumen in Dolden wie bei Orleansrose, Pflanze wüchsig, reichblühend, gesund belaubt, farbenschöne Rose
<i>P</i>	8	Greta Kluis , dunkelrosa
<i>P</i>	8	Gruß an Aachen , Knospe rötlichorange mit gelblichem Schein, erblüht weiß
<i>P</i>	9	Ideal , Wuchs und Blumenform an Orleans erinnernd. Blumen schwärzlichrot in großen Dolden. Verbesserte Mrs. Edith Cavell
<i>P</i>	8	Jessie , leuchtendrot

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
P	9	J. F. Müller , dunkelroter Sport von Rödhätte, übertrifft die Stammsorte durch feurigleuchtendrote, nicht verblauende Blütenfarbe, die auch bei Regenwetter nicht verblaßt, und durch schönere, dunkelgrüne Belaubung. Die Dolden sind groß, und die verblühenden Rosen putzen sich selbst, so daß sie immer einen frischen Anblick gewähren. Auch als wirkungsvolle Schnittrose infolge ihrer langen Haltbarkeit sehr zu empfehlen. Im übrigen zeigt die Neuheit alle guten Eigenschaften der Rödhätte, den kräftigen Wuchs und den ununterbrochenen Blütenreichtum, so daß sich alle Eigenschaften einer Gruppensorte ersten Ranges in ihr vereinigen.
P	9	Johanna Tantau , Kreuzung aus Dorothy Perkins und Ophelia. Pflanze buschig, ungeheuer reichblühend, gesund. Farbe ist rosa, im Grunde gelblich. Beim Aufblühen in Reinweiß übergehend.
P	8	Joseph Guy , leuchtendscharlachrot, Blume ähnelt „Rödhätte“, jedoch größer und mehr gefüllt
P	8	Katharine Zelmet , reinweiß
P	8	Kirsten Poulsen , ganz ungefüllt, purpurrot, stark- und aufrechtwachsend
P	9	Locarno , Blume zinnoberrot mit dunkelroter Glut. Große Leuchtkraft, Wuchs kräftig, mittelhoch
P	8	Lady Reading , leuchtendroter Sport von „Ellen Poulsen“
P	8	La Reine Elizabeth , korallrot
P	9	Lindbergh , lebhaftscharlachorangerot
P	8	Louise Walter , porzellanweiß, rosagerändert
P	8	Mme. Jules Gouchault , kupferigrosa
P	9	Magnifique , hellrosa, ähnelt der Schlingrose Dorothy Perkins. Pflanze aufrecht, jedoch buschig, in großen, reichbesetzten Dolden blühend
P	9	Maud E. Gladstone , Blumen rosigweiß mit chromgelb angehaucht und schattiert, stark duftend, ungemein reichblühend
P	—	Minna , Neuheit, Sport von Gruß an Aachen, gedrungener Wuchs, unerhört reichblühend. Farbe apfelblütenrosa, Stück 5.—
P	8	Miß Edith Cavell , dunkelrot
P	8	Mrs. H. W. Cutbush , hellrosa
P	8	Natalie Nypels , kräftigrosa mit Herriotschein, Wuchs kräftig
P	9	Orange King , lachsfarbigorange, stammt von Mrs. Cutbush
P	9	Orange Perfection , feurigorange, Farbenschönheit, starkwüchsig, reichblühend
P	8	Orléansrose , kräftigrosarot
P	—	Paul Crampel , Neuheit, ähnelt Gloria Mundi, zinnoberrot, ohne Schattierung, Stück 3.—
P	8	Rödhätte , leuchtendkirschrot
P	8	Stadtrat Meyn , leuchtendziegelrot
P	8	Superba , leuchtend scharlachrot, gefüllt, in großen Dolden, reichblühend und gesund
P	8	Suzanne Turbat , kupferigrosa
P	8	Teschendorff-Jubiläumsrose , ein Abkömmling der Orléansrose, deren gute Eigenschaften sie besitzt
P	9	Verdun , lebhaftpurpurkarmin
P	8	Yvonne Rabier , reinweiß

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
Tee-, Teehybrid-, Remontant- und Lutearosen (Rosa Pernetiana)		
TH	5	Abol , weiß, haltbar, aufrechtwachsend, reichblühend, gute Treib- und Schnittrose
TH	2	Admiration , cremefarbig mit kupferorange
L	2	Adolf Kärger , reinchromgelb
T	2	Alexander Hill Gray , rahmweiß, Blume groß, sehr schön
R	1	Alfred Colomb , leuchtendkarminrot
TH	—	Amulett , Neuheit, feurigrot, nicht verblauend, mittlerer Wuchs, dunkelgrüne Belaubung, aufrechtstehende, starkgefüllte Blume, guter Duft, Stück 5.—
TH	2	Andenken an Johannes Gehlhaar , zartweiß auf straffem Stiel
L	2	Angele Pernet , rötlichorange, mit chromgelbschattiert, Außenseite der Petalen lebhaftgoldgelb
TH	2	Annie Laurie , gelblichrosa, Sport von Ophelia, mit bedeutend größerer und besser gefüllter Blume
TH	1	Arabella , karminrosa, dunklerer und leuchtenderer Sport von von Mad. C. Testout
TH	2	Arthur Cook , dunkelpurpurkarminrot
TH	2	Aspirant Marcel Rouyer , Blume groß, schön und haltbar, aprikosenfarbiggelb mit rötlicher Mitte
TH	4	August Noack , Sport von Columbia. Blumen groß und vollgefüllt. Farbe haltbar und bei kühlem Wetter oftmals feurigblutrot
R	1	Avoca , dunkelblutrot
TH	5	Bedford Crimson , dunkelpurpurrot, nicht verblauend, gut gefüllt, auf langen Stielen stehend.
TH	1	Betty Uprichard , lachsrosa mit karmin, außen kupferigrosa
TH	5	Bianca , weiß, schattiertcreme und hellrosa. Gefüllt. Duftend
TH	4	Briarcliff , verbesserte Columbia, bedeutend bessere Blume, dunkelrosa
R	1	Captain Christy , zarthellrosa, Mitte dunkler, Blume groß
TH	2	Capt. F. S. Harvey-Cant , lachsfarbigrosa mit gelblichem Grund
R	1	Captain Hayward , leuchtendhellrot
TH	4	Charles P. Kilham , schöne Farbenrose, glänzendorange-türkischrot, Blume auf langem, kräftigen Stiel stehend
TH	—	Cathrine Kordes , Neuheit, leuchtendrubinrot mit samtartig-blutrotschattiert. Große Blumen auf kräftigen Stielen aufrechtstehend. Vorzüglich gefüllt und geformt. Hervorragende Neuheit. Stück 5.—
L	3	Christine , reine goldgelbe Farbe ohne Schattierung, ungemein reichblühend
TH	4	Christoph Weigand , zarthellrosa, sehr groß, gutgefüllt. Starkwachsend
TH	1	Clovelly , Blume mittelgroß, Knospe lang, karminrosa
TH	2	Columbia , zartrosa, Blume groß und aufrechtstehend
TH	2	Comtesse G. de Rochemure , leuchtendkarminrot, edle Knospe
TH	1	Covent Garden , lebhaftdunkelrot, Blume groß
TH	4	Dame Edith Helen , leuchtendreinrosa ohne Nebenton, starkwüchsige, empfehlenswerte Sorte
L	5	Desmond Johnston , glänzenscharlachrot mit violettrosa Schattierung. Im Grund orange gelb. Blume groß, gefüllt, duftend, starkblühend
TH	5	Dorina Neave , silbrigrosa, spitze Form, wohlriechend, kompakter Wuchs
TH	4	Dr. E. Deacon , krebssrosa in dunkelorange übergehend. Schöngeformte Blume

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
TH	2	Duchess of Atholl , leuchtendorange, hübsche Farbenmischung, kräftiger und gesunder Wuchs.
R	5	Duchess of Sutherland , rosa
TH	3	Edel , reinweiß, große Blume
TH	7	E. G. Hill , Neue amerikanische rote Schnitt- und Treibrose, dunkelkarminrot, große gefüllte Blume
TH	—	Edith Krause , weiß, ähnlich wie Kaiserin. Blume groß, gut gefüllt, von edler, spitzer Form, sehr haltbar. Empfehlenswerte Neuheit. Stück 5.—
TH	6	Edith Nellie Perkins , hellorientalrot, schattiert mit kirschrot und orange. Innen lachsrosa bis goldorange. Ziemlich gefüllt, süß duftend, kräftiger Wuchs
TH	2	Elsie Beckwith , leuchtendrosa
L	2	Elvira Aramayo , herriotfarbig, Blume aufrechtstehend, prachtvoll
TH	2	Empire Queen , glänzendkirschrot, zuweilen orangefarbig angehaucht
TH	2	Etoile de France , dunkelgranatrot
TH	2	Etoile de Hollande , dunkelblutrot, starkduftend, Form und Farbe sehr schön
R	1	Eugen Fürst , sammetartigdunkelrot
TH	3	Europa , ein Sport von Columbia, der sich vor allem durch dunklere Farbe auszeichnet
TH	6	Fancy , pfirsichrosa mit kirschroter Schattierung auf eigelbem Grund, winterharte Gartenrose
TH	4	Fascination , rosigkirschrot, gelbschattiert, wohlriechend und reichblühend
TH	2	Feu Joseph Looymans , aprikosengelb und orange
R	1	Fisher & Holmes , leuchtendscharlachrot
TH	4	Florex , sensationelle Neuheit. Blume groß, von vorzüglicher Form, korallenrosa mit orangekarmin. Enorm starkwachsend
TH	4	Fontanelle , hervorragende Neuheit, goldgelb, im Grunde der Petalen orange
R	3	Fragance , dunkelkarmesinrot, sehr groß, nie verblauend. Starker Wohlgeruch. Wuchs wie Hugh-Dickson. — Zukunftsrose
TH	2	Francie Simms , neyronrot auf gelbem Grund
TH	3	Frank Reader , hell bis goldgelb, gefüllt und gut geformt. Starkwüchsig
TH	1	Frank W. Dunlop , dunkelrosa
TH	2	Franz Grümmner , leuchtendkorallenrot
L	5	Frau E. Weigand , tiefgoldgelb, wie Golden Emblem, gutgeformte Knospe. Duft von Maréchal Niel. Kräftig, aufrechter Wuchs. Empfehlenswert
R	1	Frau Karl Druschki , bekannte Sorte, blendendweiß, sehr großblumig und langstielig
TH	3	Frau Luise Lindecke , Sport von Columbia, nicht so gefüllt wie C., kirsch- bis dunkelrot. Starkwachsend. Ausgezeichnete Sorte für Freiland, ebenfalls als Gartenrose sehr zu empfehlen
TH	5	Frau Robert Türke , Blume herrlich leuchtend dunkelblutrot, nie verblauend. Pflanze von kräftigem, aufrechten Wuchs. Hervorragende Treib-, Schnitt- und Gruppenrose
TH	3	Fred J. Harrison , dunkelkarminrot mit schwärzlicher Schattierung, gut gefüllt und geformt. Kräftiger Wuchs. Vorzügliche Treib- und Schnittsorte
TH	1	Freiburg II , pfirsichrosa, innen weißlichrosa

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
L	4	Galety , bräunlich, zinnoberrot, Innenseite gelb, große volle Blume. Beachtenswerte Farbenschönheit.
TH	—	Gartendirektor Nose , reines Blutrot ohne Nebentönung, von unerhörtem Blütenreichtum, gedungen im Wuchs, gleichmäßig gebaut. Blume kurz, jedoch vorzüglich geformt und vollgefüllt. Empfehlenswerte Neuheit. Stück 5.—
R	1	General Jacqueminot , feurigrot
TH	1	General Superior Arnold Janssen , karminorangerot, duftende, langstielige Blumen, reichblühend und wüchsig
TH	1	General Mac Arthur , Blumen schalenförmig, leuchtendblutrot
R	1	George Dickson , dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung
TH	1	Gloire de Hollande , dunkelrot, schwärzlich-schattiert
L	2	Golden Emblem , rein zitronengelb mit roten Streifen an den äußeren Petalen
TH	3	Golden Gleam , rein butterblumengelb, ähnlich wie Golden Emblem
TH	2	Golden Ophelia , Blume rein goldgelb, von vorzüglicher Form, meist einzeln auf langen, schlanken Stielen stehend
TH	1	Gorgeous , dunkelorange-gelb mit gelber Schattierung und kupferigen Tupfen
TH	3	Goudvlinder , orange-gelb mit granatroten Streifen. Blume halbgefüllt, glänzend-goldgelb. Ähnelte Lady Hillingdon in Belaubung. Empfehlenswert.
TH	3	Gruß an Coburg , Knospe leuchtendkupferig-orangerot, Blume groß, gefüllt. Innenseite der Petalen eigenartig gelbfahlbraun auf goldgelbem Petalennagel. Außenseite der Petalen bräunlichrot mit kupferig-goldgelb
TH	2	Gruß an Teplitz , gute Gruppenrose, leuchtendrot
TH	1	Hadley-Rose , dunkelblutrot, schwärzlich-schattiert, Blumen sehr groß, reichblühend
TH	3	Hans Billert , karmesinrot, groß, vollgefüllt, haltbar, reichblühend, gedungen. Erstklassige Treibsorte
TH	2	H. C. Valetton , Blume sehr groß, goldgelb, duftend, stark- und aufrechtwachsend
TH	4	Heinrich Eggers , gelblich-orangerosa, haltbar, vorzüglich gefüllt. Treib- und Schnittrose.
TH	—	Heinrich Wendland , eine der schönsten Farbenrosen. Außenseite rein leuchtend-goldgelb, Innenseite kapuzinerbraunrot. Pflanze aufrechtwachsend. Empfehlenswerte Neuheit. Stück 5.—
TH	5	Hermann Lindecke , Sport von Gen. Sup. Arnold Janssen. Innenseite der Petalen weißlich, Außenseite lachsrosa. Pflanze von robuster Winterhärte. Empfehlenswert.
R	1	H. E. Richardson , feurigdunkelrot
TH	1	Hermann Neuhoß , schwärzlichdunkelrote Gen. S. A. Janssen, edelgeformte Blume auf langen, kräftigen Stielen
TH	3	Hofgärtner Kalb , kräftigrosa, Blumen groß, sehr reichblühend
R	1	Horace Vernet , karminrot
R	1	Hugh Dickson , leuchtendfeurigrot
TH	3	Imperial Potentate , leuchtendrosenrot mit silbrigem Schein
TH	3	Ivy May , Sämling von Mad. Butterfly, rosa, im Grunde bernsteingelb, goldigüberhaucht
TH	6	James Gibson , leuchtendscharlachrot mit samtartigem Schein. Blume groß, gefüllt, von vollkommener Form. Aufrechter Wuchs, reichblühend.
TH	5	J. C. Thornton , leuchtendrot, karmesinschattiert, Knospe von edler Form. Hervorragende Neuheit.

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
L	3	J. Zingari, gelborange mit scharlachrot, duftend, schöne reichblühende Gartenrose
TH	1	Johan C. M. Mensing, sehr guter Sport von Ophelia, zartrosa
TH	3	Johanniszauber, dunkelblutrot, gefüllt und haltbar, nie verblauend
TH	2	John Henry, leuchtendscharlachrosa
TH	2	John Russell, dunkelpurpurkarmesinrot mit gelber Mitte
TH	2	Jonkheer J. L. Mock, Blume groß, leuchtend dunkelrosa, innen silbrigweiß
L	4	Julien Potin, zitronenchromgelb, hervorragende neue Schnittrose
L	2	Juliet, Außenseite der Petalen goldgelb, Innenseite blutrot, sehr stark wachsend
TH	2	Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiß auf grünlichgelbem Grunde, Blume edelgeformt, festgefüllt
TH	2	Kardinal Schulte, karminrot, feurigrotschattiert
TH	2	K. of K., sammetartigscharlachrot, halbgefüllt, sehr schöne Gruppenrose
TH	2	Kootenay, reinweiß, ähnlich wie Kaiserin Auguste Viktoria
TH	2	Lady Ashtown, silbrigdunkelrosa
TH	2	Lady Florence Stronge, Farbenrose, krebsrot bis altviolettrosa, goldgelbschattiert
L	6	Lady Forteviot, goldgelb bis aprikosengelb. Prachtvolle Garten- und Schnittrose von schönem Wuchs und auffallender Färbung.
T	2	Lady Hillingdon, dunkelorange gelb, gesund und starkwüchsig
TH	2	Lady Inchiquin, leuchtendkirschrot mit orangeschattiert
TH	4	Ladylove, Sport von Ophelia, jedoch mehr aprikosenfarbig und rosaschattiert
L	4	Lady Margret Stewart, Blume groß, gefüllt, haltbar, eigenartige leuchtende Färbung, sonnenblumengelb, mit kräftig orangescharlach geadert und gefleckt
TH	5	Lady Mary Elizabeth, karminrosa ohne Schattierung, starkduftend, kräftiger Wuchs
TH	2	Lady Pirrie, kupferiglachsarben, innen aprikosengelb
TH	4	Lady Sylvia, lachsrosa, Sport von Mme. Butterfly
TH	3	Lady Worthington Evans, leuchtendschwärzlich-karmesinrot, halbgefüllt, schön geformt, edle Gruppensorte
TH	2	La France, Blume silbrigrosa, rundlich, duftend
TH	1	Laurent Carle, Blumen groß, starkduftend, dunkelkarmin- bis blutrot
TH	1	Leutnant Chauré, dunkelblutrot
L	2	Lilly Young, tiefgoldgelb auf kräftigen Stielen, glänzendgrüne Belaubung
TH	1	Lord Charlemont, Blume groß, leuchtendblut- bis karminrot
TH	3	Lord Fairfax, kirschrot, schattiert scharlachrot, wohlriechend, stark, aufrechtwachsend, meltaufrer
L	3	Lord Lambourne, sumpfdotterblumengelb, leuchtend, glänzend, meltaufrer Belaubung
L	1	Los Angeles, Blume sehr groß, rosig bis feuerrot, mit korallroten und goldgelben Schattierungen, starkduftend
L	2	Louise Catharine Breslau, kupfrigrot, orange gelbüberlaufen
TH	—	Louise Krause, rötlichorange, in goldgelb übergehend gedrungener Wuchs, große, starkgefüllte Blume von edler Form. Empfehlenswerte Neuheit. Stück 5.—
TH	3	Luna, reingelb, Blume groß, duftend, extra starkwachsend
TH	3	Mabel Morse, reinsonnengelb
TH	1	Mme. Abel Chatenay, karminrosa, gelblichgetönt, sehr wohlriechend

R O S E N S O R T E N

Gattung		Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
L	2		Mme. Alexandre Dreux, Blume glänzendbutterblumen- bis goldgelb, rotüberhaucht
TH	2		Mme. Butterfly, sehr schöner Ophelia-Sport, Farbe mehr kupfrigorange
TH	1		Mme. Caroline Testout, reinrosa, Blume sehr groß
L	1		Mme. Edouard Herriot, sehr schöne Gruppenrose, kupferig-bis tangorot
TH	5		Mme. Gregoire Staechelin, zartrosa, köstlich duftend, Knospe lang und elegant, kräftiger Wuchs, rankend
TH	1		Mme. Jules Bouché, weiß mit lachsfarbigschattiert, kräftiger aufrechter Wuchs
TH	2		Mme. Leon Guinotte, hellrosa, orange gelbschattiert
TH	2		Mme. Léon Pain, karmin- bis hellrosa, zartorangegetuscht
TH	2		Mme. Melanie Soupert, goldgelb, karminüberhaucht
TH	1		Mme. Ravary, orange gelb, halbgefüllt
R	1		Magna Charta, leuchtendrosa
TH	3		Marcia Stanhope, blendendreinweiß, groß, gefüllt, von guter Form, sehr haltbar
T	11		Maréchal Niel, mattes, reines Gelb, edle Form und Belaubung, köstlicher Duft
TH	1		Margaret Dickson Hamill, dunkelorange gelb, sehr starkwüchsig
TH	4		Margaret Mc. Gredy, geranienlackrot mit scharlachorange, von herrlicher Form und langer Haltbarkeit
TH	—		Margarethe Gnau, Neuheit, fleischfarbigweiß, auf gelbem Grund, Petalen orange gelb, Blume sehr groß und vollgefüllt, wundervolle Form und Haltung, empfehlenswert, Stück 5.—
L	1		Marie Adelaide von Luxemburg, dunkelorange gelb
TH	4		Marion Cran, butterblumengelb mit kirschrot und scharlachangehaucht, starkwüchsig, enorm reichblühend, Farbenschönheit
TH	3		Matchless, Sport von Rose Premier, glänzenddunkelrosa bis kirschrot
TH	—		Max Krause, prachtvollorange gelb in goldgelb übergehend, Blume sehr groß, starkduftend, von edler, spitzer Form, Wuchs starkaufrecht. Hervorragende Neuheit. Sehr empfehlenswert Stück RM 6.—
L	4		Mary Pickford, rötlichgelbe Blume, groß und gefüllt, starker aufrechter Wuchs, ähnelt Souv. de Claud. Pernet
TH	3		Mevrouw G. A. van Rossem, dunkelorange gelb, mit aprikosen- und bronzefarbigschattiert und -gefleckt auf goldgelbem Grund
TH	2		Miß C. E. van Rossem, dunkelrot, reichblühend, gesund, hervorragende Gruppenrose
TH	2		Miß Willmott, perlmutterweiß auf zitronengelbem Grund
TH	2		Mrs. Aaron Ward, dunkelgelb, Spitzen heller, sehr reichblühend
TH	3		Mrs. A. R. Barraclough, leuchtendkarminrosa auf gelbem Grund
L	2		Mrs. Beckwith, butterblumengelb ohne Nebentönung
TH	2		Mrs. Bryce Allan, karminrosa, sehr schön geformt, angenehmer Duft
TH	2		Mrs. Charles Lamplough, Blume sehr groß, von sehr edler Form, milchweiß
TH	2		Mrs. Charles Russell, kräftigkarminrosarot, haltbar, empfehlenswerte Schnittsorte
L	2		Mrs. Courtney Page, orangekirschrot mit Karminschattierung,
TH	2		Mrs. George Shawyer, Blume groß, hellrosa bis hellkarmin

Gattung	Preisgruppe	Name und kurze Beschreibung:
L	4	Mrs. Erskine Pembroke Thom, reindunkel-kanariengelb, ohne Schattierung, Knospe von guter, langer Form, aufrechter Wuchs, empfehlenswert
TH	4	Mrs. F. R. Pierson, Blume groß, haltbar, edelgeformt, wohlriechend, feurigkarminrot, starkwüchsig und reichblühend
TH	1	Mrs. Henry Bowles, korallenrosa, außerordentlich reichblühend
TH	1	Mrs. Henry Morse, glänzendrosa, zinnoberschattiert, Außenseite etwas kräftiger gefärbt, Blume groß, sehr schön
TH	1	Mrs. Henry Winnett, erstklassige Schnitt- und Treibsorte, Blume vorzüglich geformt, leuchtendscharlachrot
TH	2	Mrs. Herbert Stevens, reinweiß, gelbgefüllt
R	1	Mrs. John Laing, seidenartigreinrosa
TH	7	Mrs. Sam. McGredy, kupferorange, mit leuchtenden Schattierungen, große, vorzüglich geformte Blume von starkem Duft, für alle Zwecke verwendbar
TH	6	Mrs. S. Paton, brillantscharlachorange, karminrot, ohne Schattierung, volle Blume, von edler Form, ideale Garten- und Gruppenrose
L	2	Mrs. Wemyss Quin, reinsonnengelb, wüchsig, gesund und reichblühend
TH	2	Mrs. William C. Egan, silbrigrosa
TH	3	Norman Lambert, außen dunkelbutterblumengelb, innen dunkel-orangelachs mit bronzegelb
TH	1	Ophelia, fleischfarbig-gelblichweiß, hochedle Form, sehr dankbare Schnitt- und Treibsorte
TH	2	Padre, kupferigrosa, außen goldgelb
TH	3	Patience, feurigscharlachkarminrot auf orangefarbenem Grund, herrlich duftend, Farbenschönheit
TH	2	Pharisäer, weißlichzartrosa, Blumen besonders groß, kräftig gestielt
TH	1	Pink Pearl, lebhaftrosa auf gelblichlachsfarbigem Grund
TH	2	Pius XI., rahmgelb, beim Öffnen der Blumen in Rahmweiß übergehend, in der Knospe Ophelia ähnelnd, sehr wertvoll
TH	5	Portadown, dunkelkarminrot, große, gefüllte Blume. Edle Neuheit
L	2	Président Bouché, korallenrot, auffallende Färbung
R	1	Prince Camille de Rohan, schwarzrot
R	1	Princesse de Béarn, dunkelrot
TH	4	Professor Gnaul, mattgelb bis rahmgelb, gutgefüllt, starkduftend, aufrechter Wuchs
TH	4	Rapture, Sport von Mme. Butterfly, aprikosenkorallenfarbig mit Rosa und Goldgelb vermischt
L	2	Rayon d'or, reinsonnengelb, äußere Petalen braunrotgetuscht
TH	2	Red Columbia, sammetartigschwärzlichrot
TH	2	Red Letter Day, leuchtendscharlachrot, halbgefüllt, gute Gruppenrose
TH	2	Red Star, feurigrot, auffallendleuchtend, Blume groß
L	2	Reinhard Bäderker, goldfarbene Druschki
L	2	Reverend F. Page Roberts, goldorange gelb, reichblühend, starkwüchsig
TH	1	Richmond, leuchtendscharlachrot, sehr gute Gruppensorte
TH	6	Rose Berkeley, tieflachsrosa mit orange, edel geformt, steht den ganzen Sommer in Blüte, schöne Herbstschnittrose
TH	4	Rose Hill, glänzendreinrosa, nie verblassend, großgefüllt, Blume von schöner Farbe, aufrechter Wuchs, erstklassige Schnitt- und Treibrose
TH	3	Roselandia, verbesserte Golden Ophelia, goldgelb, Blume größer und von leuchtender Farbe
TH	3	Rose Premier, leuchtendrosarot, Treibrose

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
TH	—	Rudolf Alexander Schröder , Neuheit, reinweiß auf gelbem Grund, Kreuzung von Mme. Jules Bouché und Kaiserin, für alle Zwecke warm zu empfehlen, Stück 5.—
R	1	Sachsengruß , zartrosa Druschki
TH	2	Senator , sammetartig-schwärzlich-schattiertes Scharlachrot, starkduftend, reichblühend und starkwüchsig
TH	2	Sensation , schwärzlichrot, Blume sehr groß, gefüllt und reichblühend
TH	2	Shot Silk , kirschrosalachsfarbig, orange- und gelbschattiert
TH	2	Sir David Davis , leuchtendkarmesinrot
TH	3	Souvenir d'Alexandre Bernaix , zinnoberkarmesinrot, große, kugelförmig gefüllte Blume, Schnitt- und Gruppenrose ersten Ranges
TH	3	Souvenir de Claudius Denoyel , ganz dunkelrot, großblumig, starkduftend und starkwachsend
L	2	Souvenir de Claudius Pernet , leuchtendringelb
L	1	Souvenir de George Pernet , leuchtendkorallrot, Blume sehr groß, gutgeformt, haltbar
TH	2	Souvenir de H. A. Verschuren , cadmiumgelb, in Orangegelb übergehend
TH	2	Sunburst , hochedle Form, sonnengelb
TH	7	Talisman , amerikanische Neuheit, von großer Zukunft. Die Farbe ist ein Gemisch von Gelb und Kupfer. Auffallende Schönheit, enorm starker Wuchs, Blumen haltbar und von starkem Wohlgeruch
TH	5	Templar , reinrot, nie verblauend, kräftiger Wuchs
L	2	The Queen Alexandra Rose , leuchtendhellrot, äußere Petalen gelb, aparte Farbenrose
TH	4	Totty's Red , Sport von Rose Premier, Farbe mehr scharlachrot
R	1	Ulrich Brunner fils , kirschrot
TH	1	Una Wallace , leuchtendkräftigrosa, edle Blumen, langstielig
TH	5	Vaterland , leuchtdrot, samtartig-schwarzrotschattiert, Blume groß, duftend, auf kräftigen Stielen
TH	2	Villa Pia , sammetartigdunkelrot, schwärzlich-schattiert
L	2	Ville de Paris , Blume eiförmig, spitz, groß, genügend gefüllt, goldgelb, ohne jeden Nebenton, auffallende, weitleuchtende Farbe
TH	2	W. C. Gaunt , schwärzlichrot, dunkle Richmond
TH	2	Westfield Star , atlasweiße bis schwefelgelbe Ophelia
TH	7	W. E. Chaplin , Verbesserung von Lord Charlemont, weitleuchtende, rote Farbe, enorm starker Wuchs, Blume groß, auf starken Stielen aufrechtstehend. Hervorragende Neuheit
TH	3	White Ensign , reinweiß, mittelgroß, gutgefüllt, Schnitt- und Treibrose
L	1	Wilhelm Kordes , kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grund, im Verblühen in goldgelb mit rotgestreift übergehend
L	2	William F. Dreer , kräftiggoldgelb mit kupfrigrosa vermischt
L	2	Willowmere , rosakupferig- und goldgelbgetönt, bisweilen zartrosa
Moos- und Parkrosen		
Rug	12	A Parfum de l'Hay , karmin, gutgefüllt, starkduftend
L	12	Austrian Yellow , leuchtendringelb, gutgefüllt
M	12	Blanche Moreau , reinweiß, sehr starkwüchsig, Blume groß, gefüllt
M	12	Captain John Ingram , Blume mittelgroß, schwärzlichrot, starkwüchsig, reichblühend
Rug	12	Carmen , leuchtenddunkelblutrot, remontiert
M	12	Centifolia major , groß, gefüllt, kugelförmig, glänzendrosa

Gattung	Preis- gruppe	Name und kurze Beschreibung:
<i>M</i>	12	Centifolia muscosa , kräftigrosa, Blume mittelgroß bis klein, reichblühend
<i>Rug</i>	12	Conrad Ferdinand Meyer , Blume groß, duftend, schöngefüllt und gebaut, silbrigrosa, starkwüchsig, reichblühend
<i>M</i>	12	Cristata , tiefrosa, mittelhoch, buschig, Blume groß
<i>Rug</i>	—	Dr. Eckener , hervorragende Neuheit, gelbe rug. hybr., sehr gelb mit orange, winterhart, Stück 4.50
<i>G</i>	12	Excellenz Kuntze , schwefelgelb, halbgefüllt, in Rispen blühend
<i>G</i>	12	F. J. Grootendorst (Nelkenrose) , Blume nelkenähnlich, leuchtendrot, sehr starkwüchsig
<i>L</i>	12	Friedrich Timmermann , verbesserte Parkfeuer
<i>Cent</i>	12	Geschwinds Nordlandsrose , zartrosa, starkwüchsig, frosthart, enorm reichblühend
<i>L</i>	12	Harrisoni , goldgelb, Blume gefüllt, reichblühend
<i>Cent</i>	12	Hugonis , wertvoller Frühblüher, gelb
<i>R</i>	12	J. B. Clerk , dunkelrot, Blume groß, sehr starkwüchsig
<i>L</i>	12	Lutea bicolor , Blume einfach, außen gelb, innen kapuzinerrot
<i>G</i>	12	Maidenblush , Blumen blaßfleischfarbigrosa, mittelgroß, reich- und gefülltblühend
<i>M</i>	12	Mooscentifolia , zartrosa und gutbemoost
<i>Rug</i>	12	Nova Zembla , Blume nicht so groß, reinweißer Sport von Conrad Ferdinand Meyer
<i>M</i>	12	Oeillet panaché , rosa, rotgestreift
<i>L</i>	12	Parkfeuer , feurigrot, Laub und Holz rötlich
<i>L</i>	12	Persian Yellow , Blume groß, gefüllt, ringelb
<i>L</i>	12	Rosa moschata alba hybr. grdl. , Blüten reinweiß, in Dolden stehend, Wuchs kräftig
<i>L</i>	12	Rosa Moyesii , Blumen dunkelrot, Wuchs kräftig, Früchte glänzendrot
<i>L</i>	12	Rosa microphylla , sehr stachelige, sparrigwachsende Rose mit weißlichrosa Blüten
<i>G</i>	12	Rosa Nitida , niedrige, zierlich gebaute Sträucher mit lebhaft rosafarbenen Blüten
<i>G</i>	12	Rosa rubiginosa , schottische Zaunrose, das Laub duftet nach Äpfeln
<i>G</i>	12	Rosa rubiginosa magnifica , Blume groß, halbgefüllt, leuchtendrot, starkwüchsig, vollkommen mit Blumen übersät
<i>G</i>	12	Rosa rubrifolia , sehr stark- und aufrechtwachsend, Holz und Belaubung rötlich, Blume blaßrot
<i>Rug</i>	12	Rosa rugosa , mit einfachen, karminroten Blüten und saftig-dunkelgrünem Blatt, vorzügliche Heckenrose, Früchte als Hagebutten verwendbar
<i>Rug</i>	12	Rosa rugosa Regeliana , prachtvoll dunkelgrün belaubt, Blume rosa, sehr große, schöne Hagebutten bildend
<i>Rug</i>	12	Rosa rugosa Regeliana alba , reinweißblühend, kräftige Büsche
<i>M</i>	12	Salet , Blume groß, gefüllt, rosa, öfter blühend
<i>Rug</i>	12	Schneezwerg , weiße Blütendolden bedecken die Pflanzen vollständig
<i>G</i>	—	Stämmier , Neuheit, winterharte Parkrose, intensivrosa, gut duftend, schwachremontiert, Stück 3.—
<i>Rug</i>	12	Stern von Prag , Wuchs wie Conrad Ferdinand Meyer, sehr starkwüchsig, Blume groß, gefüllt, sammetartigsschwarzlichrot
<i>Rug</i>	12	Türkes rugosa Sämling , Blumen reinrosa auf gelbem Grunde, Wuchs kräftig, gut duftend
<i>G</i>	—	Urdh , Neuheit, winterharte Parkrose, mit großen, ziemlich gefüllten Blumen, mattsrosa, starkduftend, schwachremontiert, Stück 3.—
<i>L</i>	12	Von Scharnhorst , Blüten hellgelb, mittelgroß, weniggefüllt, reichblühend, Pflanze starkwüchsig

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Acer, Ahorn				
„ <i>palmatum atropurpureum</i> , japanischer Fächerahorn mit tiefroter Belaub.	40—60	4.—	35.—	
„ <i>platanoides</i> , Spitzahorn	60—80	6.—	55.—	
	125—175	—40	3.50	30.—
	175—250	—70	6.50	60.—
„ „ <i>Reitenbachii</i> , im Austrieb dunkelrot, im Spätsommer schwärzlichrot	125—175	1.25	11.—	
	175—200	2.20	21.—	
„ „ <i>Schwedleri</i> , Schwedlers Spitzahorn, mit blutroten Zweigspitzen, die mit dem Alter in dunkles Oliv übergehen	125—175	1.25	11.—	
	175—200	2.20	21.—	200.—
„ <i>pseudoplatanus</i> , Bergahorn	125—175	—40	3.50	30.—
	175—200	—70	6.50	60.—
„ „ <i>Worleel</i> , starkwüchsig, mit gelben Blättern	125—150	2.—	19.—	
Aesculus, Kastanie				
„ <i>Hippocastanum</i> , Roßkastanie, Heister	100—150	—80	7.50	70.—
	150—200	1.65	16.—	150.—
„ <i>macrostachya</i> (<i>parviflora</i>), buschige Art, weiß- und reichblühend . . .	50—80	1.—	9.—	
Ailanthus glandulosa , Götterbaum, mit sehr großen, gefiederten Blättern, starkwüchsig	125—175	—70	6.50	60.—
Alnus, Erle				
„ <i>incana aurea</i> , mattgelb belaubt, junges Holz im Winter goldgelb	100—150	2.—	19.—	
„ „ <i>laciniata</i> , geschlitztblättr. Weißerle .	100—200	1.50	14.—	
Aemefanchier, Felsenbirne				
„ <i>botryaplum (canadensis)</i> , Austrieb rotbraun, prächtige, weiße Blütentrauben, schöne Herbstfärbung . .	60—100	—50	4.50	40.—
„ <i>vulgaris</i> (<i>rotundifolia</i>), blüht im Mai in weißen Blütentrauben, Herbstfärbung orangescharlach	100—125	—50	4.50	40.—
Amorpha fruticosa , Bastardindigo, hübsch gefiedertes Laub, violettblaue Blüten	100—150	—50	4.50	40.—
Andromeda floribunda siehe Immergrüne				
Aronia floribunda , Apfelbeere mit weißen Doldentrauben	80—100	—60	5.50	50.—
Azalea mollis und <i>pontica</i> siehe Immergrüne				
Berberis aggregata , kleiner Strauch, ähnlich <i>B. buxifolia</i> , mit durchscheinenden gelblichweißen Früchten	40—70	—60	5.50	50.—
„ <i>brevipaniculata</i> , Zweige leuchtendrot, die rosa Früchte sind sehrzierend	50—70	—60	5.50	50.—
„ <i>buxifolia nana</i> , von zwerzigem Wuchs, für immergrüne Einfassungen				
	$\frac{0}{100}$ 270.—	15—20	—40	3.50
	$\frac{0}{100}$ 300.—	20—30	—45	4.—
„ <i>stenophylla</i> , immergrün, hängende Zweige, gelb- und reichblühend .	50—80	1.75	16.—	150.—
„ <i>Thunbergi</i> , sehr schöne Herbstfärbung, korallenrote Früchte				
	$\frac{0}{100}$ 270.—	30—40	—40	3.50
	$\frac{0}{100}$ 360.—	40—60	—50	4.50
	$\frac{0}{100}$ 450.—	60—80	—60	5.50
	$\frac{0}{100}$ 500.—	80—100	—70	6.50
„ „ <i>atropurpurea</i> , Neuheit, mit tiefbräunlichroter Belaubung	50—70	1.80	17.—	

Z I E R G E H Ö L Z E

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Berberis				
„ <i>vulgaris</i> , gemeine Berberitze $\frac{0}{00}$ 270.—	40—60	—40	3.50	30.—
$\frac{0}{00}$ 320.—	60—80	—45	4.—	35.—
$\frac{0}{00}$ 360.—	80—100	—50	4.50	40.—
„ „ <i>atropurpurea</i> , purpurblättrige Berberitze $\frac{0}{00}$ 270.—	40—60	—40	3.50	30.—
$\frac{0}{00}$ 360.—	60—80	—50	4.50	40.—
$\frac{0}{00}$ 450.—	80—100	—60	5.50	50.—
„ <i>Wilsonae</i> , niedriger, langstieliger Strauch mit schöner Herbstfärbung	25—40	—60	5.50	50.—
Betula, Birke	100—150	—40	3.50	30.—
„ <i>alba</i> , Moorbirke, m. aufrechtem Wuchs	150—200	—65	6.—	55.—
	200—250	1.20	11.—	100.—
	250—300	1.70	16.—	150.—
	300—400	3.—	27.—	250.—
„ „ <i>atropurpurea</i> , Blutbirke	100—150	3.50	30.—	
	150—200	4.50	40.—	
„ „ <i>fastigiata</i> , von pyramidalem, fast säulenförm. Wuchs	100—150	2.50	20.—	
	150—200	3.50	30.—	
	200—250	4.50	40.—	
„ „ <i>laciniata</i> , geschlitztblättrig	150—200	4.50	40.—	
	200—250	5.50	50.—	
„ <i>pendula eleg. Youngi</i> , siehe Trauerbäume				
„ <i>papyracea (papyrifera)</i> , Papierbirke, braunrote Äste, blendendweiße Rinde, großblättrig	125—150	—40	3.50	30.—
	150—200	—65	6.—	55.—
„ <i>verrucosa</i> , Weißbirke, mit leicht überhängenden rauhrindigen Zweigen	100—150	—50	4.50	40.—
	150—200	—80	7.50	70.—
	200—250	1.40	13.—	125.—
	250—300	2.20	21.—	200.—
	300—400	3.30	31.—	300.—
Buddleia, Buddleie				
„ <i>variabilis (Davidii)</i> , lilafarbige, gelbschlundige Blütenrispen		—80	7.—	65.—
„ „ <i>magnifica</i> , blüht wie alle Buddleien August—September, jedoch violett-purpur		—80	7.—	65.—
Buxus , siehe immergrüne Gehölze				
Calycanthus floridus , Gewürzstrauch, rotbraune Blüten, stark nach Erdbeeren duftend	40—60	1.85	16.50	
Caragana, Erbsenstrauch				
„ <i>arborescens</i> , baumart. Erbsenstrauch .	125—150	—40	3.50	30.—
	150—200	—50	4.50	40.—
„ <i>brevispina</i> , kurzdornig. Erbsenstrauch	80—100	—60	5.50	
„ <i>frutescens</i> , kleiner Erbsenstrauch, gelb austreibend	60—80	—60	5.50	
Carpinus, Weißbuche, Hainbuche				
„ <i>betulus</i> , siehe Heckenpflanzen	100—125	2.20	21.—	200.—
„ „ <i>fastigiata</i> , Pyramidenweißbuche . .	125—150	3.30	31.—	300.—
	150—175	4.40	42.—	400.—
	175—200	5.50	52.—	500.—
	200—250	7.50	72.—	700.—
Castanea vesca , echte Kastanie, Marone . .	65—100	—80	7.—	

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Catalpa , Trompetenbaum, großblättriger Baum, mit prächtig. Blütensträußen				
„ speciosa , mit großen weißen Blüten- dolden	80—100	1.—	9.—	80.—
„ syringaeifolia , weißblühend	75—100	1.—	9.—	80.—
Ceanothus , Säckelblume				
„ americanus , während des ganzen Som- mers mit zierlichen weißen Blüten- rispen bedeckt	50—75	—,80	7.—	65.—
„ azureus , blau, reichblühend	50—70	—,80	7.—	65.—
Celtis occidentalis , Nordamerikanischer Zürgelbaum, mit leicht hängenden Ästen	80—100	1.—	9.—	80.—
Cercidiphyllum japonicum , Judasbaumblatt, starkwachs., schöne Herbstfärbung	80—100	1.50	13.—	120.—
Cercis siliquastrum , Judasbaum, baumartiger Strauch, mit dunkelviolettrosa- farbenen Blüten, die kurz vor der Blattentwicklung erscheinen . . .	50—70	1.50	13.—	120.—
Chionanthus virginica , Schneeflockenbaum, trägt im Juni große weiße Blüten- rispen	50—75	2.75	25.—	
Clematis , siehe Schlingpflanzen				
Colutea arborescens , gelbblühender Blasen- strauch	100—150	—,50	4.50	40.—
Cornus , Hartriegel, Kornelkirsche				
„ alba , weißer Hartriegel	80—125	—,40	3.50	30.—
	125—175	—,50	4.50	40.—
„ „ flaviramea , hebt sich durch die hell- gelben Zweige im Winter besonders von den rotholzigen Arten ab . .	100—125	—,60	5.50	50.—
„ „ foliis argenteis marginatis , mit weiß- gerandeten Blättern	80—100	1.—	9.—	80.—
„ „ Gouchaulti , gelbbuntblättrig, ähnlich Späthi, aber stärker wachsend . .	70—100	1.—	9.—	80.—
„ „ sanguinea , mit glänzendblutroten Zweigen	150—200	—,55	5.—	45.—
„ „ Späthi , gelbbunt, sehr schöner Strauch	70—100	1.—	9.—	80.—
„ Kousa , hoher Strauch, mit auffallenden Blüten und scharlachroter Herbst- färbung	40—60	1.—	9.—	
„ mas. , Kornelkirsche, blüht goldgelb schon im März, die kirschenähn- lichen Früchte sind essbar; guter Heckenstrauch	40—60	—,40	3.50	30.—
	60—80	—,50	4.50	40.—
	80—100	—,80	7.—	65.—
„ sanguinea , mit braunroten Zweigen, für Hecken gut geeignet	40—60	—,40	3.50	30.—
	60—80	—,50	4.50	40.—
	80—100	—,60	6.50	50.—
	50—75	1.—	9.—	
„ „ fol. arg. var. , weißbuntblättrig . . .	75—100	—,65	6.—	55.—
„ sibirica , mit korallenrotem Holz, im Winter sehr zierend	100—125	—,80	7.—	65.—

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Corylus, Haselnuß	‰ 330.—	60—80	—45	4.—	35.—
„ Avellana, gemeine Haselnuß	‰ 380.—	80—100	—50	4.50	40.—
	‰ 450.—	100—125	—60	5.50	50.—
		125—150	—70	6.50	60.—
„ atropurpurea, Bluthaselnuß, sehr wirkungs- volle, beständig dunkelrote Blattfärbung		60—80	1.50	13.—	120.—
		80—100	1.70	16.—	150.—
„ aurea, goldblättrige Haselnuß		50—80	1.85	16.50	150.—
„ laciniata, geschlitztblättr. Haselnuß		100—150	1.50	13.—	
„ Colurna, Türkische Baumhasel, baum- artiger Strauch mit korkiger Stammrinde		80—120	1.80	17.—	160.—
Cotoneaster, Zwergmispel					
„ acutifolia (lucida), glänzend, spitzblätte- rige Zwergmispel mit schwarzen Früchten		50—70	—70	6.50	60.—
„ applanata, mit lebhaft roten Früchten		100—150	—70	6.50	60.—
„ bullata, starkwüchsig, Blüten rosa		70—100	—50	4.50	40.—
„ Franchetii, grüne, unterseits gelblich- filzige, halbimmergrüne Belaubung, Früchte orangerot		40—60	—60	5.50	50.—
		60—80	—75	7.—	65.—
„ horizontalis, waagerecht ausgebreitete Zweige, dicht mit halbimmergrünen kleinen Blättern besetzt, Früchte korallenrot		Breite ca. cm 30—40	—75	7.—	65.—
		40—60	—90	8.50	80.—
		60—80	1.70	16.—	150.—
„ microphylla, kleine, niederliegende, meist immergrüne Form, mit klei- nen roten Früchten		Höhe ca. cm 30—40	1.20	11.—	100.—
„ moupinensis, schwarzfrüchtig, Herbst- färbung der Blätter besond. schön		60—100	—50	4.50	40.—
„ Simonsii, mit korallenroten Beeren und dunkler, halbimmergrüner Belau- bung		40—60	—50	4.50	40.—
		60—80	—60	5.50	50.—
		80—100	—70	6.50	60.—
Crataegus, Dorn					
„ Carrieri, Belaubung glänzend dunkel- grün, Früchte gelbrot		125—175	1.40	13.—	125.—
		175—250	1.65	16.—	150.—
„ coccinea, scharlachfrüchtiger Weißdorn					
	‰ 320.—	40—60	—45	4.—	35.—
	‰ 450.—	60—80	—60	5.50	50.—
		80—120	—75	7.—	65.—
„ Crus-galli, breitbuschiger, langdorniger Baum, mit glänzenden Blättern und schöner Herbstfärbung		80—100	—80	7.—	65.—
		100—150	1.—	9.—	80.—
		150—200	1.50	13.—	120.—
		200—250	2.—	19.—	180.—
„ grignonensis, mit derben Blättern und scharlachroten Früchten		100—125	—80	7.—	65.—
„ monogyna (oxyacantha), Weißdorn- Büsche		75—100	—30	2.50	20.—
	‰ 180.—	100—125	—40	3.50	30.—
	‰ 270.—	125—150	—50	4.50	40.—
	‰ 360.—	100—125	—75	7.—	65.—
„ candida fl. pl., reinweißgefüllter Dorn		125—150	1.—	9.50	90.—
		150—175	1.35	13.—	125.—
„ monogyna kermesina plena, dunkelrot, gefüllt blühend					
	‰ 600.—	100—125	—75	7.—	65.—
	‰ 800.—	125—150	1.—	9.50	90.—
	‰ 1100.—	150—175	1.35	13.—	125.—
	‰ 1400.—	175—200	1.70	16.—	150.—

Vorrätige Sorten:	Höhe! ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Crataegus monogyna kermesina plena Halbstämme		1.65	16.—	150.—
„ prunifolia , mit dunkelgrüner Belaubung und ziegelroten Früchten	100—150 150—200	—80 1.20	7.— 11.—	65.— 100.—
„ sanguinea , blutroter Weißdorn, Früchte blutrot	80—120	—80	7.—	65.—
„ stricta , schmal pyramidal wachsend, weiß- und reichblühend	150—175	1.50	13.—	
„ Pyracantha , Feuersdorn, immergrün, mit weißen Blütendolden und leuch- tendroten Früchten	30—60	1.70	16.—	150.—
Cydonia , Quitte				
„ japonica , japanische Quitte, blüht feuer- rot, auch zur Heckenpflanzung geeignet	60—80	—50	4.50	40.—
„ „ umbilicata , Blüten hellrosa	60—80	—80	7.—	65.—
„ „ Maulei , niedrigbleibend, zinnober- rote Blüte ‰ 225.— ‰ 270.— ‰ 360.—	30—50 40—60 60—80	—35 —40 —50	3.— 3.50 4.50	25.— 30.— 40.—
Cytisus , Geißklee, Strauchgoldregen				
„ hirsutus , Blüten hellgelb, später bräun- lich	50—60	—50	4.50	40.—
„ Laburnum , siehe <i>Laburnum vulgare</i>				
„ praecox , Geißklee, gelbblühender Zwergstrauch, für Steingärten gut geeignet		1.85	16.50	150.—
„ sessilifolius , blüht in langen, hellgelben Blütenrispen		—65 1.85	6.— 16.50	150.—
„ purpureus , blüht im Mai purpurfarbig .				
Daphne , Seidelbast				
„ cneorum , Rosmarinseidelbast, immer- grüner Zwergstrauch, mit wohl- riechenden rosa Blüten. Für Stein- gärten!		3.50	32.—	
„ Mezereum album und rubrum , weiß- und rotblühender Seidelbast	40—60	3.50	32.—	300.—
Deutzia , Deutzie				
„ crenata fl. pl. , rötlich gefülltblühende Deutzie	100—150	—50	4.50	40.—
„ „ candidissima plena , weißgefüllte Deutzie	80—120	—50	4.50	40.—
„ „ Fortunei , reichblühend	80—120	—50	4.50	40.—
„ „ macrosepala , großblumig, weiß	100—150	—50	4.50	40.—
„ „ magnifica , von kräftigem Wuchs, mit reinweißen, gefüllten Blüten	100—150	—50	4.50	40.—
„ „ Pride of Rochester , weißgefüllt, starkwüchsig	100—150	—50	4.50	40.—
„ discolor purpurascens , Knospen rot, Blüten rosaweiß, reichblühend, auf- rechtwachsend	40—60	—60	5.50	50.—

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Deutzia				
„ <i>gracilis</i> , zierlich, weißblühend, zum Treiben sehr geeignet	30—40 40—60	—,45 —,60	4.— 5.50	35.— 50.—
„ „ <i>multiflora</i> , weiß, außerordentlich reichblühend	40—60	—,60	5.50	50.—
„ „ <i>rosea</i> , rosablühend	40—60	—,60	5.50	50.—
„ <i>venusta</i> , große, reinweiße Blütenrispen	40—60	—,60	5.50	50.—
„ <i>hybrida</i> Watereri, Blüten sehr groß, innen weiß und außen rosa	75—100	—,50	4.50	40.—
„ „ <i>Welsi</i> , Blüten reinweiß gefüllt, sehr reichblühend	75—100	—,50	4.50	40.—
„ <i>Lemoinei</i> , weißblühender Treib- und Vorstrauch	50—70	—,60	5.50	50.—
„ „ <i>Boule de Neige</i> , gelblichweiß und reichblühend	40—60	—,60	5.50	50.—
„ „ <i>compacta</i> , niedriger Wuchs, Blüten zahlreich, reinweiß	50—70	—,60	5.50	50.—
„ <i>scabra</i> , in Blüten und Laub von allen anderen Deutzien abweichend, Blatt groß, Blüten weiß	100—125	—,50	4.50	40.—
Diervilla , siehe Weigelia				
Elaeagnus , Ölweide				
„ <i>angustifolia</i> , mit graugrünen Blättern und duftenden Blüten	100—125	—,60	5.50	50.—
„ <i>argentea</i> , silbrige Belaubung	70—100 100—150	—,70 1.—	6.50 9.—	60.— 80.—
„ <i>edulis</i> , schön belaubt, mit hellgelben wohlriechenden Blüten und eßbaren Früchten	50—70 70—100	—,50 —,60	4.50 5.50	40.— 50.—
Erica (<i>Calluna</i>), Heide, in Sorten, siehe immergrüne Pflanzen				
Evonymus , Pfaffenhütchen (Spindelbaum)				
„ <i>europaea</i> , mittelhoher Strauch, mit roten Früchten	70—125 125—150	—,60 —,70	5.50 6.50	50.— 60.—
„ <i>radicans</i> u. <i>fol. var.</i> , siehe immergrüne Pflanzen				
Exochorda <i>Alberti</i> , Scheinfelsenbirne, hoher Strauch, mit weißen Blütentrauben	40—60	1.25	11.—	
„ <i>grandiflora</i> , sehr reichblühend	70—100	1.25	11.—	100.—
Fagus <i>sylvatica</i> , Rotbuche, siehe Heckenpflanzen				
„ <i>sylvatica purpurea</i> , rotblättrige Samenpflanzen mit Ballen	80—100 100—125 125—150 150—175 200—250 250—300	2.— 3.— 4.50 5.50 14.— 18.—	18.— 27.— 42.— 52.— 130.— 170.—	160.— 250.— 400.— 500.— 1200.— 1600.—
„ „ <i>atropurpurea</i> Swat Magret, großblättrige Veredelungen von beständig schwarzroter Farbe	80—100 100—125 125—150 150—175	3.30 4.50 6.50 9.—	31.— 42.— 62.— 85.—	300.— 400.— 600.—
„ „ „ <i>pendula</i> , siehe Trauerbäume				
Forsythia , Forsythie				
„ <i>intermedia</i> , Bastard, welcher die Vorzüge der Stammformen in sich vereinigt, sehr schön	75—125	—,60	5.50	50.—

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Forsythia				
„ <i>intermedia vitellina</i> , kräftig aufrecht- wachsend, Blüten dottergelb . . .	75—125	—60	5.50	50.—
„ <i>suspensa</i> , mit überhängenden Zweigen, Blüte gelb . . .	50—70	—90	8.50	80.—
„ „ <i>Fortunei</i> , hängender Wuchs, blüht dunkelgelb . . .	75—125	—90	8.50	80.—
„ „ <i>Sieboldii</i> , mit hängendem Wuchs und lichtgelben Blüten . . .	100—150	—60	5.50	50.—
„ <i>viridissima</i> , Laub groß, hellgrün, Blüte dunkelgelb	75—100	—60	5.50	50.—
Halbstämme	100—120	2.75	25.—	
Fraxinus, Esche				
„ <i>excelsior</i> , gemeine Esche, Heister . .	100—150	—25	2.20	20.—
	150—200	—40	3.50	30.—
	200—250	—60	5.50	50.—
	250—300	—80	7.—	65.—
„ <i>ornus</i> , gemeine Blumenesche, blüht im Mai in großen weißen Rispen, bringt schöne Herbstfärbung . . .	80—150	—50	4.50	40.—
	150—200	—80	7.50	70.—
Gleditschia triacanthos , Christusdorn, stark mit Dornen bewehrt, Laub zierlich gefiedert . . .	80—120	—70	6.50	60.—
	120—150	1.—	9.—	80.—
Hamamelis virginica , virginische Zaubernuß, blüht im Herbst beim Laubabfall . .	100—125	2.50	23.—	
Hallmodendron argenteum , silberblättriger Salzstrauch, blüht im Juni halb- violett	50—80	1.—	9.—	
Hibiscus syriacus , Eibisch, in Sorten: rot-, weiß- und blaublühend, blüht ab Juli, liebt sonnige Lage, Winterschutz ist erwünscht . . .		1.50	14.—	
Hippophae rhamnoides , Sanddorn, mit fein- blättriger, silberglänzender Belau- bung, im Herbst durch die orange- farbigen Früchte sehrzierend . . .	50—70	—40	3.50	30.—
	70—100	—50	4.50	40.—
	100—150	—60	5.50	50.—
Hydrangea arborescens grdf., Garten- hortensie, blüht ab Juli in weißen Blütendolden	50—80	—60	5.50	50.—
„ <i>paniculata grandiflora</i> , Gartenhortensie, mit sehr großen weißen Blüten- rispen, die zum Herbst in Rosa übergehen, von außerordentlichem Blütenreichtum. Guter Treibstrauch, Halbstämme	60—80	1.50	14.—	125.—
	80—100	2.30	22.—	200.—
	100—125	2.80	26.—	250.—
Sträucher 3—5 Triebe	50—80	—40	3.50	30.—
„ 5—8 „	50—80	—50	4.50	40.—
„ 8—12 „	50—80	—60	5.50	50.—
Hypericum , Johannisstrauch				
„ <i>Moserianum</i> , herrlicher goldgelbblühen- der Vorstrauch	30—50	—75	7.—	65.—
„ <i>patulum</i> Henryi, blüht ab August gold- gelb	40—60	—75	7.—	65.—

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Lonicera, nitida und pileata , siehe immergrüne Gehölze				
„ Ruprechtiana , mit weißlichgelben Blüten und orangeroten Früchten . .	100—150	—60	5.50	50.—
„ tatarica , hellrosa Blüten, lebhaft rote Früchte. Guter Schattenstrauch % ₀₀ 360.—	100—150	—50	4.50	40.—
„ „ alba , großblumig, weiß	100—150	—60	5.50	50.—
„ „ flore rubra , dunkelrot blühend . . .	100—150	—60	5.50	50.—
„ „ bicolor , Blumen innen rosa, außen dunkelrot	60—80	—60	5.50	50.—
„ „ rosea grandiflora , weißblühend, großblumig, rosa	100—125	—60	5.50	50.—
„ „ virginalis , Blumen weiß	100—150	—60	5.50	50.—
„ Xylosteum , gemeine Heckenkirsche, mit überhängenden Zweigen, gelblichweißen Blumen und dunkelroten Beeren. Wertvoll für schattigste Lagen % ₀₀ 270.— % ₀₀ 360.—	70—100 100—150	—40 —50	3.50 4.50	30.— 40.—
Lycium europaeum , Bocksdorn (halimifolium), mit überhängenden Zweigen, Blüten gelbviolett, für Hecken geeignet % ₀₀ 360.—	100—150	—50	4.50	40.—
Magnolia , Magnolie, Biberbaum				
„ Soulangeana , der Baum ist vor Austrieb der Blätter übersät mit tulpenartigen, weißrosa Blüten. Als Einzelpflanze auf Rasenplätzen sehr wirkungsvoll	80—100 100—125 50—60 60—80	12.— 14.— 12.— 14.—	110.— 130.— 110.— 130.—	
„ stellata , sternblütige Magnolie				
Mahonia aquifolium , siehe Heckenpflanzen	80—125	—90	8.50	
Malus baccata , rotfrüchtiger Zierapfel				
„ „ fructu maximo , mit scharlachroter Frucht	80—125	—90	8.50	
„ „ fructo flavo , großer, gelber Kirschapfel	80—125	—90	8.50	
„ „ The Fairy , Frucht bleibt lange am Strauch haften	80—100	—90	8.50	
„ Eleyi , wertvolle Neuheit, Holz und Belaubung dunkelrot, Blüten weinrot, zur Fruchtzeit mit purpurroten Äpfeln bedeckt	80—125	—90	8.50	80.—
„ floribunda , mit lebhaftroten Blüten, in Rosa übergehend	80—120	—90	8.50	80.—
„ „ purpurea , Blüten und Früchte rot, Blätter im Austrieb purpurrot, sehr empfehlenswerter Zierapfel	80—100	—90 3.—	8.50 27.—	80.— 250.—
„ „ Scheideckeri , bl. leucht.-rot, 3/5 Tr. gefüllt, vorzügl. Treibstrauch, 5/8 Tr.	80—120	—50 —90	4.50 8.50	40.— 80.—
„ Kaido , rotblühend, mit breiten, unterseits filzigen Blättern Sträucher Halbstämme	80—100	—90 3.—	8.50 27.—	
„ Niedwetzkyana , mit leuchtendbraunroter Belaubung, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot	80—100	—90	8.50	
„ spectabilis flore pleno , hellrosa gefüllt	80—100	—90	8.50	

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Malus				
„ Toringo , mit überhängender feiner Be- zweigung und hellrosafarb. Blüten Halbstämme	80—100	—90 3.—	8.50 27.—	80.— 40.—
Morus alba , weißfrüchtige Maulbeere . . .		—50	4.50	40.—
Phellodendron amurense und japonicum , starkduftender, hoher Strauch mit rötlichbraunen Zweigen und bis 35 cm langen gefiederten Blättern	80—100	1.50	13.—	120.—
Philadelphus , Pfeifenstrauch, falscher Jasmin				
„ brachybotris , mit großen, wohlriechen- den weißen Blüten	100—150	—50	4.50	40.—
„ coronarius , blüht gelblichweiß, sehr wohlriechend	40—60	—50	4.50	40.—
„ floribundus , besonders reichblühend . .	100—125	—50	4.50	40.—
„ Gordonianus , großblumig, spätblühend	125—150	—50	4.50	40.—
„ grandiflorus , reichblühend, starkduftend	125—150	—50	4.50	40.—
„ inodorus , großblumig, schwachduftend	80—100	—50	4.50	40.—
„ Lemoinei Avelanche (densiflorus) , mit großen Blüten reich besetzt	60—80	—70	6.50	60.—
„ „ Bouquet blanc , die großen, gefüllten Blüten bedecken die zierlich über- hängenden Zweige	80—100	—70	6.50	60.—
„ „ erectus , aufrechter Wuchs, reich- blühend $\frac{0}{100}$ 270.—	40—60	—40	3.50	30.—
Für Hecken sehr geeignet $\frac{0}{100}$ 300.—	60—80	—45	4.—	35.—
$\frac{0}{100}$ 360.—	80—100	—50	4.50	40.—
„ „ Manteau d'hermine , bildet kleine Sträucher mit weißgefüllten Blüten	30—45	—70	6.50	60.—
„ „ Montblanc , reichblühender als erectus	60—80	—70	6.50	60.—
„ „ Virginal , Neuheit, mit sehr großen ge- füllten reinweißen Blüten, stark- wachsend	70—125	—70	6.50	60.—
„ „ vole lactée , mit auffallend großen; reinweißen Blüten	100—120	—70	6.50	60.—
„ pubescens , wohlriechend, mit weißgrau behaarten Blättern	100—125	—50	4.50	40.—
„ Satsumi , starkwachsend u. weißblühend	80—100	—50	4.50	40.—
Phillyrea Vilmoriniana , Steinlinde, siehe immergrüne Gehölze				
Platanus orientalis acerifolia , morgenlän- dische Platane mit großen Blättern	125—150 150—175	2.50 3.—	22.— 27.—	200.— 250.—
Pirus salicifolia , weidenblättrige Birne, mit feinem silberfarbenen Laub und hängenden Zweigen . Halbstämme		3.—	27.—	
Populus , Pappel				
„ alba Boileana , Pyramiden-Silberpappel, Unterseite der Blätter leuchtend- weiß	150—200 200—250 250—300 300—350 350—400	2.— 2.75 3.50 4.50 5.—	19.— 26.— 33.— 42.— 47.—	180.— 250.— 320.— 400.— 450.—
„ „ nivea , Silberpappel	125—175	—50	4.50	40.—
Blätter unterseits schneeweiß	175—250	—70	6.50	60.—
„ balsamifera , Balsampappel, wohlriechende Blätter	150—200 200—300	—60 —80	5.50 7.50	50.— 70.—
„ Berolinensis , Berliner Lorbeerpappel, sehr großblättrig u. äußerst rasch- wüchsig, von breitpyramidalem Bau	150—200 200—250	—60 —90	5.50 8.50	50.— 80.—

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Populus					
„ canadensis, Kanad. Pappel, Heister					
„ sehr starkwachsend, für		150—200	—50	4.50	40.—
„ feuchte Lagen geeignet		200—300	—70	6.50	60.—
„ lasiocarpa, mit etwa 30 cm langen,					
herzförmigen, dunkelgrünen Blät-		100—150	1.85	16.50	150.—
tern mit roten Stielen		150—200	2.20	21.—	200.—
„ nigra fastigiata (dilatata) Pyramiden-					
pappel (siehe auch Alleeebäume).					
Vollgarnierte Pflanzen aus weitem					
Stand. Nichtvollgarnierte, wüch-					
sige Pyramiden 40 % billiger					
°/oo 600.—		150—200	—80	7.50	70.—
°/oo 1000.—		200—250	1.30	12.—	110.—
°/oo 1800.—		250—300	2.30	22.—	200.—
°/oo 3300.—		300—350	4.—	37.—	350.—
		350—400	5.50	53.—	500.—
		400—450	6.—	58.—	550.—
Potentilla fruticosa, Gemeiner Fünffinger-					
strauch, graugrünes Laub, lebhaft-					
gelbe Blüten		80—100	—50	4.50	40.—
Prunus, Kirsche					
„ japonica fl. alba pl. (sinensis), feinzwei-					
giger Strauch mit weißgefüllten					
Blumen, zur Treiberei geeignet .		60—80	1.50	14.—	125.—
„ Mahaleb, Weichselkirsche . °/oo 270.—		80—100	—35	3.25	30.—
„ °/oo 360.—		100—125	—50	4.50	40.—
„ myrobalana, Kirschpflaume, °/oo 270.—		80—125	—40	3.50	30.—
Blüten weiß °/oo 360.—		125—150	—50	4.50	40.—
„ Padus, gemeine Traubenkirsche oder					
Faulbaum °/oo 400.—		80—125	—55	5.—	45.—
„ °/oo 600.—		125—175	—75	7.—	65.—
„ Pissardi, Blutpflaume, dunkelrote Be-					
laubung, vor deren Austrieb durch					
weißen Blütenreichtum erfreuend					
Hochstämme 7/9			3.—	29.—	270.—
Halbstämme . .			1.50	14.—	125.—
Büsche		100—150	—60	5.50	50.—
		150—200	—75	7.—	65.—
		200—250	1.—	9.50	90.—
„ „ nigra, die Belaubung ist größer und		100—150	—70	6.50	60.—
dunkler		150—200	1.—	9.—	80.—
„ serotina, spätblühende Traubenkirsche,					
deutscher Lorbeer, anspruchslos,					
gedeiht in trockenem, sterilsten					
Sand, mit kostbarem Holze					
°/oo 360.—		100—150	—50	4.50	40.—
°/oo 450.—		150—200	—60	5.50	50.—
„ serrulata Hisacura, mit großen, rosa-					
farbigen, halbgefüllten Blüten					
Hochstämme			5.—	47.—	450.—
Halbstämme			3.—	27.—	250.—
Büsche			1.50	14.—	125.—
„ serrulata Shidare Sakure, Zweige stark					
hängend, mit rosagefüllten Blüten					
übersät, die schönste der japani-					
schen Blütenkirschen. Hochstämme			5.—	47.—	450.—
Halbstämme			3.—	27.—	250.—
Büsche			1.75	16.—	150.—

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Rhus glabra				
„ „ <i>laciniata</i> , Blätter sind fein gefiedert		—90	8.50	80.—
„ <i>typhina</i> , Essigbaum, mit gefiederten, im Herbst schön rotgefärbten Blättern und braunroten Blütenkolben . . .	100—150	—90	8.50	80.—
Ribes , Zier-Johannisbeere				
„ <i>alpinum</i> , Alpenjohannisbeere, die sehr früh austreibt und gut im Schatten gedeiht ‰ 350.— ‰ 420.— ‰ 500.—	30—40 40—60 60—80	—50 —55 —65	4.50 5.— 6.—	40.— 45.— 55.—
„ <i>arboreum</i> (<i>divaricatum</i>), sehr stach- liger, starkwüchsiger Strauch, für undurchdringl. Hecken ‰ 360.—	80—150	—50	4.50	40.—
„ <i>aureum</i> , Goldjohannisbeere, mit schwarzen Beeren	100—150	—50	4.50	40.—
„ <i>floridum</i> , mit hübscher, braunroter Herbstfärbung	100—150	—50	4.50	40.—
„ <i>Gordonianum</i> , blüht in orangefarbenen, langen Trauben	100—125	—60	5.50	50.—
„ <i>sanguineum</i> , rotblühende Zierjohannis- beere	100—125	—50	4.50	40.—
„ „ <i>albidum</i> , mit weißen Blütentrauben .	100—125	—60	5.50	50.—
„ „ <i>atrorubens</i> , dunkelrotblühend . . .	100—125	—60	5.50	50.—
Robinia , Akazie				
„ <i>hispida rosea</i> , rotblühende Akazie mit braunroten, steifborstig behaarten Zweigen	60—90	—40	13.—	120.—
„ <i>neomexicana</i> , prächtige Art mit lila- rosafarbenen Blütentrauben . . .	150—200	—90	8.50	80.—
„ <i>Pseudoacacia</i> , gemeine Akazie . . .	150—200	—50	4.50	40.—
Rosa , Rose				
„ <i>Canina</i> , Hundsrose ‰ 180.— ‰ 270.—	50—80 80—125	—25 —40	2.20 3.50	20.— 30.—
„ <i>multiflora</i> , weißblühende Art	60—100	—40	3.50	30.—
„ <i>rubiginosa</i> , schottische Zaunrose ‰ 270.— ‰ 360.—	60—100 100—150	—40 —50	3.50 4.50	30.— 40.—
„ <i>rubrifolia</i> , rotblättrig, mit blaßroten Blüten ‰ 270.—	50—80	—40	3.50	30.—
„ <i>rugosa</i> <i>Regeliana</i> , mit prachtvoll dunkel- grünem Laub und roten Blüten, als Hagebutte ‰ 270.— verwendbar ‰ 360.—	40—60 60—80	—40 —50	3.50 4.50	30.— 40.—
„ „ <i>Regeliana alba</i> , mit weißen Blüten ‰ 270.—	30—50	—40	3.50	30.—
Rubus odoratus , wohlriechende Brombeere, mit großen rosenroten Blüten und großen gelappten Blättern	60—80	—60	5.50	50.—
„ <i>phoenicolasius</i> , hat rotbraune, stachelige Triebe und hellrosa Blüten, Früchte eßbar	70—100	—60	5.50	50.—
Salix , Weide				
„ <i>alba argentea</i> , Silberweide, sehr rasch wachsend	150—200	—50	4.50	40.—
„ „ <i>vitellina aurea</i> , mit auffallend gelb- rotem Holz	100—150	—50	4.50	40.—
„ „ „ <i>Britzensis</i> , Goldweide, mit blut- roten Zweigen	150—250	—50	4.50	40.—

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Salix alba vitellina					
" " "	pendula nova, Trauerdotterweide				
	Büschel	150—200	—,90	8.50	80.—
	"	200—250	1.70	16.—	150.—
	"	250—300	2.20	21.—	200.—
	"	300—400	3.50	32.—	300.—
	"	80—120	—,60	5.50	50.—
"	caprea, Salweide, mit großen Kätzchen				
"	daphnoides (pulchra) pomeranica, stark blaubereifte Weide mit gold- gelben Kätzchen, gutes Bienenfutter	200—250	—,50	4.50	40.—
"	ruberrima, wertvolle Kätzchenweide, mit glänzendrotem Holz	125—150	—,50	4.50	40.—
"	Helix pyramidalis, Pyramiden-Bach- weide	200—250	—,50	4.50	40.—
"	Medemi, breitblättrige Zierweide, mit sehr großen Kätzchen	125—150	—,60	5.50	50.—
"	rosmarinifolia (Friesiana), Rosmarin- weide, mit feinblättriger Belaubung	100—150	—,50	4.50	40.—
"	Smithiana, sehr gute Bienenweide, mit ca. 3 cm langen Kätzchen	100—150	—,60	5.50	50.—
Sambucus, Holunder					
"	canadensis lutea, mit lebhaftgoldgelber Belaubung	100—150	—,50	4.50	40.—
"	nigra, gemeiner Holunder, dessen schwarze Früchte (Fliederbeeren) zur Saftgewinnung geschätzt wer- den, der Strauch gedeiht noch im Schatten	100—150 150—200	—,40 —,50	3.50 4.50	30.— 40.—
"	argenteo marg., Blätter weiß- gerändert	100—150	—,50	4.50	40.—
"	lutea, gelbblättrig	80—120	—,50	4.50	40.—
"	laciniata, geschlitztblättrig, Holunder	150—175	—,50	4.50	40.—
"	racemosa, Traubenholunder, blüht im Frühjahr, Früchte rot	150—250	—,50	4.50	40.—
Sophora japonica, Schnurbaum, grünholziger Baum mit gefiederten Blättern		100—150	1.65	15.—	140.—
Sorbaria sorbifolia (siehe Spiraea sorbifolia)					
Sorbus, Eberesche					
"	aria lutescens, Austriebe silbrigweiß- gefärbt, starke Büsche	150—200 150—200	1.70 —,50	16.— 4.50	150.— 40.—
"	aucuparia, Eberesche	200—300	—,90	8.50	80.—
"	scandica (intermedia), nordische Eber- esche, mit ovalen, regelmäßig ge- lappten dunkelgrünen Blättern, Frucht gelbrot	150—200 200—250 250—300	—,50 —,70 1.20	4.50 6.50 11.—	40.— 60.— 100.—
Spiraea, Spierstrauch					
"	arguta, von elegantem, überhängenden Wuchs, weißblühend, zum Treiben geeignet	^{9/100} 350.— ^{9/100} 450.— ^{9/100} 600.— 30—50 50—70 70—100	—,50 —,60 —,75	4.50 5.50 7.—	40.— 50.— 65.—
"	ariaefolia (Holodiscus discolor), im Sommer in großen, weißen Rispen blühend	80—100	—,50	4.50	40.—
"	albiflora (callosa alba), fast den ganzen Sommer weißblühend, für niedrige Hecken geeignet	30—60	—,50	4.50	40.—
"	Billardi, mit rosa Blütenrispen	150—175	—,50	4.50	40.—

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Spiraea				
„ Bumalda (pumila), im Sommer in gro- Ben, roten Dolden blühend . . .	25—40	—50	4.50	40.—
„ „ Anth. Waterer , die dunkelste der roten Spiraeen, $\frac{0}{100}$ 280.—	20—30	—40	3.50	30.—
sehr schön $\frac{0}{100}$ 360.—	30—40	—50	4.50	40.—
$\frac{0}{100}$ 400.—	40—50	—55	5.—	45.—
„ callosa (japonica), prächtigrot, in Dol- den blühend . . .	100—125	—50	4.50	40.—
„ „ Fröebell , dunkelrosa, außerordentlich wertvoll für $\frac{0}{100}$ 270.—	40—60	—40	3.50	30.—
Massenanpflanzungen $\frac{0}{100}$ 360.—	60—100	—50	4.50	40.—
„ „ rosea , rosablühend . . .	100—125	—50	4.50	40.—
„ „ superba , niedrige Form, mit großen hellrosa Doldenrispen	30—40	—40	3.50	30.—
„ „ macrophylla , großblättrige, schöne, rotaustreibende Form, mit roten Blüten . . .	40—60	—50	4.50	40.—
„ chamaedrifolia , guter Schattenstrauch	80—100	—50	4.50	40.—
„ Douglas , blüht in kegelförmigen, pur- purrosa Rispen vom Juli bis Sept. $\frac{0}{100}$ 360.—	125—150	—50	4.50	40.—
„ Fontenays alba, weiß- u. reichblühend	100—150	—50	4.50	40.—
„ Fortuney semperflorens , blüht rosa, fast den ganzen Sommer . . .	100—125	—50	4.50	40.—
„ hypericifolia thalictroides , die blendend- weißen Blumen bedecken die Zweige vollständig . . .	60—80	—50	4.50	40.—
„ Menzies , kegelförmige Rispen mit fleischfarbigen Blüten . . .	150—200	—50	4.50	40.—
„ opulfolia (Physocarpus), schneeball- blättrige Blasenpiraea, guter Deckstrauch . . .	125—175	—50	4.50	40.—
„ „ lutea , mit goldgelber Belaubung . .	125—150	—50	4.50	40.—
„ prunifolia flore plena , gefüllt, weißbl.	80—100	—90	8.50	80.—
„ sorbifolia , ebereschbl. Spiraea mit großen weißen Blütenrispen . . .	80—100	—50	4.50	40.—
„ Thunberg , feinblättrig, mit zierlichen weiß. Blüten, zum Treiben geeignet	40—60	—60	5.50	50.—
„ tomentosa , blüht im August in langen rosa Rispen . . .	80—100	—50	4.50	40.—
„ van Houttei , weiß, reichblühend, eine der schönsten Spiraeen, zum Trei- ben sehr geeignet . . . $\frac{0}{100}$ 270.— $\frac{0}{100}$ 360.—	60—80 80—120 120—150	—40 —50 —60	3.50 4.50 5.50	30.— 40.— 50.—
Staphylea pinnata , Pimpernuß, hoher Strauch mit weißen Blüten . . .	40—60	1.50	13.—	120.—
Stephanandra flexuosa , Kranzspiere, zierlich geschlitztes Laub, Blüte weiß . .	50—75	—75	7.—	65.—
Symphoricarpus , Schneebeere				
„ orbiculatus , rundblättrige $\frac{0}{100}$ 360.—	50—70	—50	4.50	40.—
Schneebeere $\frac{0}{100}$ 450.—	70—100	—60	5.50	50.—
„ „ fol. aur. marg. , goldbunt berändert .	50—70	—80	7.—	65.—
„ racemosus , gemeine Schneebeere, im Winter durch ihre weißen Beeren sehr zierend . . . $\frac{0}{100}$ 270.— $\frac{0}{100}$ 360.—	60—80 80—120	—40 —50	3.50 4.50	30.— 40.—

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Tamarix, Tamariske				
„ gallica, rosablühend	80—120	—50	4.50	40.—
„ germanica, graugrüne Belaubung und bläulose Blüten	80—120	—50	4.50	40.—
„ hispida aestivalis, die karminrosafar- benen Blüten heben sich sehr von dem hellgrünen Laub ab	80—120	—60	5.50	50.—
„ Odessana, zierliche, rosafarbige Blüten, leicht überhängend, blaugrünes Laub, besonders schön	100—120	—60	5.50	50.—
„ tetrandra (africana), hellrosa Blüten, grünes Laub	100—125	—50	4.50	40.—
„ „ purpurea, dunkelrote Blüten, grünes Laub	100—125	—50	4.50	40.—
Tilla, Linde, siehe Heckenpflanzen				
Ulmus, Ulme, Rüster				
„ campestris, siehe Heckenpflanzen				
„ Gaujardl, sehr raschwüchsige Form .	100—150	1.—	9.—	80.—
	150—200	1.20	11.—	100.—
„ montana, Bergulme	150—200	—45	4.—	35.—
„ „ fastiglata (exoniensis), pyramidal- wachsende Form, mit anliegenden, gekräuselten, dunkelgrünen Blätt.	150—200	1.20	11.—	100.—
	200—250	1.65	16.—	150.—
	250—300	2.20	21.—	200.—
	300—400	3.50	31.—	300.—
„ „ Dampieri Wredel, Goldpyramiden- ulme, mit intensiv goldgelben Blätt.	60—80	1.70	16.—	150.—
	80—100	2.20	21.—	200.—
	100—125	2.75	26.—	250.—
„ „ Pitteursi, holländische Ulme	100—150	1.—	9.—	80.—
	150—200	1.20	11.—	100.—
„ vegeta, Chichester-Ulme, schnellwüch- siger und großblättriger als U. Pit- teursi	150—200	1.20	11.—	100.—
	200—250	1.50	13.—	120.—
Viburnum, Schneeball				
„ Carlesi, prächtiger, niedriger, breit- wachsender, harter Strauch, mit im April—Mai erscheinenden, rosa in weiß übergehenden Blütenolden	30—40	2.30	22.—	200.—
	40—60	3.50	33.—	300.—
„ Lantana, mit großen, graugrünen Blät- tern u. prächtigen, $\frac{0}{100}$ 300.— weißen Blütenolden $\frac{0}{100}$ 450.—	80—100	—45	4.—	35.—
	100—140	—60	5.50	50.—
„ opulus, gemeiner Schneeball $\frac{0}{100}$ 300.— $\frac{0}{100}$ 450.—	60—80	—45	4.—	35.—
	80—120	—60	5.50	50.—
„ „ sterile, gefüllter Schneeball, Büsche guter Treibstrauch Halbstämme	80—120	—60	5.50	50.—
	60—80	2.30	20.—	
	80—100	2.40	22.—	
	100—125	2.75	25.—	
„ rhytidophyllum, interessanter, harter, immergrüner Strauch m. 20—30 cm langen, lanzettförmigen Blättern .	30—50	1.20	11.—	
„ tomentosum, schön belaubt, blüht in zahlreichen, weißen Dolden . . .	80—100	1.70	16.—	150.—
Virgilia lutea (Cladrastis), Gelbholz, baum- artiges Gehölz, mit 30 cm langen, gefiederten Blättern und weißen Blütenrispenrauben	60—80	1.—	9.—	80.—
Weigella (Diervilla), sehr reichblühender Strauch, in besten weißen und rosa- blühenden Sorten	70—100	—75	7.—	65.—
„ Eva Rathke, tiefdunkelrot	50—70	—90	8.50	80.—

Schlingpflanzen

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Actinidia polygama , vielseitiger Strahlengriffel. Starkschlingender Strauch mit weißen Blütentrauben	2.—	18.—	
Ampelopsis (einschl. <i>Parthenocissus</i>), Wilder Wein „ quinquefolia (<i>hederacea</i>) aufgebundene Pflanzen mit 8/12 Ranken $\frac{0}{100}$ 500.—	—70	6.50	60.—
„ 5/8 „ $\frac{0}{100}$ 450.—	—60	5.50	50.—
„ 3/5 „ $\frac{0}{100}$ 270.—	—40	3.50	30.—
„ Engelmanni , schnellwüchsige, selbstklim- mende Art mit Herbstfärbung Aufgebundene Pflanzen	—55	5.—	45.—
„ radicantissima , starkwüchsig, Selbstklimmer .	—70	6.50	60.—
„ Veitchi , bekannter Selbstklimmer mit herr- licher Herbstfärbung, Pflanzen mit Topf- ballen 1j. Veredlungen	—70	6.50	60.—
2j. starke Freilandpflanzen	—75	7.—	65.—
„ „ magnificia , besonders großblättrig, Pflanzen mit Topfbällen, 1j. Veredlungen	—75	7.—	65.—
„ „ Rouley , junge Triebe sowie Blattunterseite purpurrot, Pflanzen mit Topfbällen 1j. Veredlungen	—75	7.—	65.—
2j. starke Freilandpflanzen	—80	7.50	70.—
Aristolochia , Pfeifenblume, Osterluzei „ Sipho , großblättrige Schlingpflanze m. pfeifen- förmigen Blüten 150—200 m	1.75	16.—	150.—
Bignonia radicans (<i>Tecoma</i>), Jasmintrumpete, mit im Sommer orangefarbigen, trichterförmigen Blüten	2.—	18.—	
Celastrus orbiculatus , Baummörder, starkschlin- gender Strauch, mit gelb- bis scharlachrot- gefärbten, sehr zierenden Früchten	1.80	16.—	
Clematis , Waldrebe, Jackmanni und Sorten 1j. Veredlungen	1.50	14.—	130.—
2j. Freilandpflanzen	1.80	17.—	160.—
„ montana rubens , starkhochkletternd, mit pur- purnen Ranken und Blütenstielen, Blüten rosa	1.80	17.—	160.—
„ paniculata , im September mit unzähligen kleinen, weißen, wohlriechenden Blüten bedeckt	1.80	17.—	160.—
„ tangutica , goldgelb und reichblühend	1.70	16.—	150.—
„ vitalba , gemeine Waldrebe, weißblühend . .	1.—	9.—	80.—
„ viticella , blüht bläulichpurpur	1.35	13.—	120.—
Hedera , Efeu „ helix , kleinblättrig 40—60	—90	8.50	80.—
60—80	1.20	11.—	100.—
„ hibernica , großblättrig 40—60	1.50	14.—	130.—
60—80	1.70	16.—	150.—
Lonicera Caprifolium , Gaisblatt (Jelängerjelier), in Sorten meiner Wahl	1.—	9.50	90.—
„ „ fuchsoides , korallenrot	3.—	28.—	
„ „ punicea , leuchtendrot	3.—	28.—	

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
<i>Periploca graeca</i> , Baumschlinge, im Juli u. August violettblühend, wohlriechend	2.—	18.—	
<i>Polygonum</i> , Knöterich			
„ <i>Auberti</i> , wertvolles, erstaunlich starkwachsendes Schlinggewächs, vom Sommer bis Herbst reich, mit weißen Blüten besetzt . .	1.75	17.—	160.—
„ <i>Baldschuanicum</i> , ein außerordentlich starkwüchsiges Schlinggewächs, welches den ganzen Sommer mit langen, rötlichweißen Blütenrispen bedeckt ist	1.75	17.—	160.—
<i>Schlingrosen</i> , siehe unter Rosen			
<i>Tecoma grandiflora</i> , kletternder Strauch mit gefiederter Belaubung und großen, trichterförmigen, orangeroten Blüten	2.—	18.—	
„ „ <i>Mad. Galen</i> , reichblühend, lachsorangerot .	2.—	18.—	
„ <i>radicans</i> , stärkerwachsend und großblütiger als <i>T. grandiflora</i> , orangerot	2.—	18.—	
<i>Vitis</i> , Rebe, Zierwein			
„ <i>odoratissima</i> , wohlriechender Wein	1.65	16.—	150.—
<i>Wistaria</i> (<i>Glycine</i>), Blauregen			
„ <i>chinensis</i> , mit blaßvioletten Blüentrauben . .	2.75	26.—	250.—

Heckenpflanzen

Die mehrmals verpflanzten Größen sind aus weitem Stand, gut garniert für fertige Hecken. — Ausführliche Heckenpflanzen-Zusammenstellungen von Laub- und Nadelhölzern kostenlos!

m/m = mehrmals verpflanzt, v. = verpflanzt, = S. = Sämling, St. = Steckling.

Laubhölzer	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
<i>Acer campestre</i> , Feldahorn, mehrmals verpfl. Büsche	m/m	80—100	30.—	250.—	
	m/m	100—125	40.—	350.—	
	m/m	125—150	50.—	450.—	
	m/m	150—175	65.—	600.—	
	m/m	175—200	80.—	750.—	
„ „ 2×v., geschnitten, gut garniert, aus weitem Stand, I. Qualität	m/m	80—100	40.—	350.—	
	m/m	100—125	55.—	500.—	
	m/m	125—150	65.—	600.—	
	m/m	150—175	85.—	800.—	
	m/m	175—200	120.—	1100.—	
	m/m	200—225	150.—	1400.—	
	m/m	225—250	175.—	1600.—	
	3j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	7.50	60.—	570.—
	3j. v.	100—140	11.—	100.—	950.—
<i>Berberis buxifolia nana</i>	m/m	15—20	30.—	270.—	
	m/m	20—30	35.—	300.—	
„ „ <i>Thunbergi</i> , Berberitze	m/m	30—40	30.—	270.—	
	m/m	40—60	40.—	360.—	
	m/m	60—80	50.—	450.—	
	m/m	80—100	60.—	540.—	
„ <i>vulgaris</i>	m/m	40—60	30.—	270.—	
	m/m	60—80	35.—	320.—	
	m/m	80—100	40.—	360.—	
	2j. v.	20—40	4.—	30.—	
	3j. v.	40—60	7.—	60.—	

#

	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10 000 St. RM
Cornus sanguinea	m/m	40—60	30.—	270.—	
	m/m	60—80	40.—	360.—	
	m/m	80—100	50.—	450.—	
	3j. v.	50—80			
Corylus Avellana , Haselnuß	m/m	60—80	35.—	330.—	
	m/m	80—100	40.—	380.—	
	m/m	100—125	50.—	450.—	
	m/m	125—150	60.—		
	3j. v.	40—65	11.—	100.—	
	3j. v.	65—100	15.—	140.—	
	4j. v.	100—140	20.—	180.—	
Cotoneaster , Zwergmispel					
„ moupinensis	m/m	60—100	40.—		
„ Simonsii	m/m	40—60	40.—		
	m/m	60—80	50.—		
	m/m	80—100	60.—		
Crataegus coccinea , Scharlachdorn .	m/m	40—60	35.—	320.—	
	m/m	60—80	50.—	450.—	
	m/m	80—120	65.—		
	3j. v.	30—50	18.—	160.—	
	3j. v.	50—80	22.—	200.—	
„ monogyna , Weißdorn	m/m	75—100	20.—	180.—	
	m/m	100—125	30.—	270.—	
	m/m	125—150	40.—	360.—	
	1j. S.	30—60	2.—	16.—	152.—
	2j. S.	4—6 mm Dm.	2.—	16.—	152.—
	3j. S.	6—9 „ „	2.75	24.—	228.—
	3j. S.	9—12 „ „	4.—	32.—	300.—
	2j. v.	4—6 „ „	2.50	20.—	190.—
	3j. v.	6—9 „ „	3.50	30.—	285.—
	4j. v.	9—12 „ „	4.—	38.—	360.—
	4j. v.	12—14 „ „	6.—	50.—	
„ mon. fl. kerm. pl. , Rotdorn . . .	m/m	75—100	55.—	500.—	
	m/m	100—125	65.—	600.—	
	m/m	125—150	90.—	800.—	
	m/m	150—175	125.—	1100.—	
	m/m	175—200	150.—	1400.—	
„ sanguinea , blutroter Weißdorn, schöne Heckenpflanze	m/m	80—120	65.—	600.—	
Cydonia jap. Maulei, jap. Quitte . .	m/m	30—50	25.—	225.—	
	m/m	40—60	30.—	270.—	
	m/m	60—80	40.—	360.—	
	2j. v.	25—50	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	40—70	7.—	60.—	550.—
Deutzia discolor purpurascens . . .	m/m	40—60	50.—		
„ gracilis venusta	m/m	40—60	50.—		
Fagus sylvatica , Rotbuche, mehrmals verpfl. aus weitem Stand, I. Qual., d. h. eine Ware, gut- garniert, mit bester Bewurzelung und möglichst geradem Mitteltrieb	m/m	80—100	55.—	500.—	
	m/m	100—125	70.—	650.—	
	m/m	125—150	110.—	1000.—	
	m/m	150—175	165.—	1500.—	
	m/m	175—200	220.—	2000.—	
	m/m	200—225	250.—	2250.—	
	m/m	225—250	275.—	2500.—	
Mehrmals verpfl. aus weitem Stand, mittlere Qualität, d. h. eine Ware, gutwüchsig, die aber nicht allen Anforderung. der I. Qualität entspricht	m/m	250—300	330.—	3000.—	
	m/m	80—100	40.—	350.—	
	m/m	100—125	55.—	500.—	
	m/m	125—150	80.—	700.—	
	m/m	150—175	120.—	1100.—	
	m/m	175—200	160.—	1500.—	

	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10 000 St. RM
Fagus sylvatica	m/m	200—225	200.—	1900.—	
	m/m	225—250	240.—	2200.—	
	m/m	250—300	275.—	2500.—	
2mal verpfl. Heister aus halb- weitem Stand	m/m	80—100	25.—	210.—	
	m/m	100—125	35.—	300.—	
	m/m	125—150	45.—	400.—	
	m/m	150—175	65.—	600.—	
	m/m	175—200	100.—	850.—	
	3j. v.	30—50	4.—	35.—	332.—
	3j. v.	50—80	9.—	80.—	760.—
	4j. v.	80—120	20.—	175.—	1660.—
	4j. v.	120—150	30.—	280.—	2660.—
Ligustrum ovalifol., halbimmergr. Lig.					
verpfl. Büsche 10—20 Triebe	m/m	60—80	35.—	330.—	3000.—
10—20 "	m/m	80—100	45.—	400.—	3800.—
10—20 "	m/m	100—125	55.—	500.—	
8—15 "	m/m	60—80	30.—	270.—	2500.—
8—15 "	m/m	80—100	40.—	350.—	3300.—
8—15 "	m/m	100—120	50.—	450.—	
	1j.b.St.	15—30	4.50	30.—	285.—
von 2 Trieben an	2j.b.St.	30—50	6.—	50.—	475.—
" 2 " "	2j.b.St.	50—80	9.—	80.—	760.—
" 2 " "	2j.b.St.	80—100	13.—	120.—	1140.—
5—8 Triebe	3j. v.	30—50	13.—	120.—	1100.—
5—8 "	3j. v.	50—80	22.—	200.—	1800.—
5—8 "	3j. v.	80—100	28.—	260.—	2400.—
" vulgare, gewöhnliche Liguster					
verpfl. Büsche 10—20 Triebe	m/m	60—80	35.—	330.—	3000.—
10—20 "	m/m	80—100	45.—	400.—	3800.—
10—20 "	m/m	100—120	55.—	500.—	
8—15 "	m/m	60—80	30.—	270.—	2500.—
8—15 "	m/m	80—100	40.—	350.—	3300.—
8—15 "	m/m	100—120	50.—	450.—	
	1j.b.St.	15—30	4.50	30.—	285.—
von 2 Trieben an	2j.b.St.	30—50	6.—	50.—	475.—
" 2 " "	2j.b.St.	50—80	8.50	75.—	712.—
" 2 " "	2j.b.St.	80—100	11.—	100.—	950.—
5—8 Triebe	3j. v.	30—50	13.—	120.—	1100.—
5—8 "	3j. v.	50—80	22.—	200.—	1800.—
5—8 "	3j. v.	80—100	28.—	260.—	2400.—
" atrovirens, Laub im Winter	m/m	30—40	35.—	300.—	
purpurbraun, haftet bis zum	m/m	40—60	45.—	400.—	
Frühjahr	m/m	60—80	55.—	500.—	
	1j.b.St.	12—15	10.—	80.—	
	2j.b.St.	30—50	15.—	140.—	
	2j.b.St.	50—80	22.—	200.—	
" Lodense, Neuheit, von großer					
Zukunft! Vollkommen winter-	m/m	ca. 30	70.—	600.—	
harter Zwergliguster, für	1j.b.St.	10—20	12.—	100.—	
niedrige dichte Hecken. Das					
Laub nimmt zum Herbst eine					
fast den ganzen Winter an-					
haltende, schöne, rostbraune					
Färbung an ca. 20 cm breit					
Lonicera tatarica	m/m	70—100	30.—	270.—	
	m/m	100—150	40.—	360.—	
" Xylosteum, gem. Heckenkirsche	m/m	70—100	30.—	270.—	
	m/m	100—150	40.—	360.—	

	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10 000 St. RM
Mahonia aquifolia , Büsche mit Ballen	m/m	30—40	55.—	500.—	
	m/m	40—50	70.—	650.—	
	m/m	50—60	100.—	900.—	
„ „ Büsche ohne Ballen	m/m	20—30	25.—	220.—	
	m/m	30—40	35.—	300.—	
	m/m	40—50	45.—	400.—	
	4j. v.	20—40	10.—	85.—	800.—
	3j. v.	20—40	7.50	65.—	600.—
	3j. v.	15—30	5.—	45.—	420.—
	2j. v.	12—30	4.—	35.—	320.—
	2j. v.	10—25	3.—	24.—	225.—
	2j. S.		2.—	15.—	130.—
	1j. S.		1.—	6.—	55.—
Philadelphus Lem. erectus , Jasmin	m/m	40—60	30.—	270.—	
	m/m	60—80	35.—	300.—	
	m/m	80—100	40.—	360.—	
Prunus Mahaleb , Weichselkirsche	m/m	80—100	30.—	270.—	
	m/m	100—125	40.—	360.—	
„ Padus , gemeine Traubenkirsche	m/m	80—125	45.—	400.—	
	m/m	125—175	65.—	600.—	
„ Myrobalana , Kirschpflaume	m/m	80—125	30.—	270.—	
	m/m	125—150	40.—	360.—	
„ Pissardi , Blutpflaume, rotblättrig	m/m	100—150	50.—		
	m/m	150—200	65.—		
	m/m	200—250	90.—		
„ serotina , spätblühende Trauben- kirsche	m/m	75—100	30.—	270.—	
	m/m	100—150	40.—	360.—	
	m/m	150—200	50.—	450.—	
„ spinosa , Schlehe	m/m	40—65	25.—	225.—	
	m/m	65—100	30.—	270.—	
	m/m	100—140	40.—	360.—	
	2j. v.	30—50	6.—	50.—	
Ribes alpinum , Alpenjohannisbeere	m/m	30—40	40.—	350.—	
	m/m	40—60	45.—	420.—	
	m/m	60—80	55.—	500.—	
	2j. v.	15—30	16.—	150.—	
	2j. v.	30—50	22.—	200.—	
„ arborescens (divaricatum)	m/m	80—150	40.—	360.—	
	2j. v.	80—120	13.—	120.—	
Rosa Canina , gemeine Hunds- oder Heckenrose	m/m	50—80	20.—	180.—	
	m/m	80—125	30.—	270.—	
„ rubiginosa , Schottische Zaunrose	m/m	40—60	18.—	150.—	
	m/m	60—100	30.—	270.—	
	m/m	100—150	40.—	360.—	
	2j. v.	40—65	3.50	30.—	
	3j. v.	50—80	7.—	60.—	
„ rubrifolia , rotblättrig	m/m	50—80	30.—	270.—	
„ rugosa Regelliana , rosa	m/m	40—60	30.—	270.—	
	m/m	60—80	40.—	360.—	
„ „ „ aus halbweitem Stand	m/m	40—70	25.—	225.—	
„ „ „ alba	m/m	30—50	30.—	270.—	
Spiraea albiflora , weißblühender Spierstrauch	m/m	30—60	40.—	360.—	
„ Billardi , rosablühender Spier- strauch	m/m	100—150	30.—	270.—	
	m/m	150—200	40.—	360.—	
„ Bumalda Anth. Waterer , rot- blühender Spierstrauch	m/m	20—30	30.—	280.—	
	m/m	30—40	40.—	360.—	
	m/m	40—50	45.—	400.—	
	2j. v. St.	15—30	14.—	120.—	

	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10 000 St. RM
<i>Spiraea callosa</i> Fröbeli.	m/m	40—60	30.—	270.—	
	m/m	60—100	40.—	360.—	
„ <i>Douglasii</i> , rosablüh. Spierstrauch	m/m	100—150	40.—	360.—	
	m/m	60—80	30.—	270.—	
„ <i>van Houttei</i> , weißblühender Spierstrauch	m/m	80—120	40.—	360.—	
	m/m	120—150	50.—	450.—	
<i>Symphoricarpus orbiculatus</i> , rund- blättrige Schneebeere	m/m	50—70	40.—	360.—	
	m/m	70—100	50.—	450.—	
„ <i>racemosus</i> , gemeine Schneebeere	m/m	60—80	30.—	270.—	
	m/m	80—120	40.—	360.—	
<i>Syringa vulgaris</i> , gemeiner Flieder .	m/m	60—80	30.—	270.—	
	m/m	80—100	40.—	360.—	
	m/m	100—125	50.—	450.—	
	m/m	125—150	80.—	720.—	
„ <i>vulgaris Marlyensis</i> , Blumen lila mit rötlichem Schimmer . . .	m/m	70—100	65.—	600.—	
<i>Tilia grandifolia</i> , großblättrige, und <i>T.</i> <i>parvifolia</i> , kleinblättrige Linde	m/m	80—100	55.—	500.—	
	m/m	100—125	65.—	600.—	
	m/m	125—150	110.—	1000.—	
	m/m	150—175	150.—	1400.—	
	m/m	175—200	220.—	2000.—	
	m/m	200—250	275.—	2500.—	
„ <i>intermedia</i> , Holländische Linde .	m/m	80—100	100.—	900.—	
	m/m	100—125	140.—	1300.—	
	m/m	125—150	200.—	1800.—	
	m/m	175—200	300.—	2700.—	
	m/m	200—250	400.—	3600.—	
„ <i>parvifolia</i> , kleinblättrige Linde .	3j. v.	30—50	7.—	60.—	570.—
	3j. v.	50—80	13.—	110.—	1040.—
	3j. v.	80—120	20.—	170.—	1615.—
<i>Ulmus campestris</i> , Feldulme, geschnit- tene, gutgarnierte Pflanzen aus weitem Stand	m/m	80—100	27.—	250.—	
	m/m	100—125	40.—	350.—	
	m/m	125—150	55.—	500.—	
	m/m	150—175	80.—	750.—	
	m/m	175—200	110.—	1000.—	
	m/m	200—250	165.—	1500.—	
	m/m	250—300	220.—	2000.—	
	2j. v.	40—65	6.—	50.—	
	3j. v.	65—100	8.—	70.—	
	3j. v.	100—140	11.—	100.—	
„ <i>montana</i> , Bergulme	m/m	100—150	25.—	200.—	
	m/m	150—200	45.—	400.—	
	m/m	200—250	65.—	600.—	
	m/m	250—300	110.—	1000.—	
	3j. v.	65—100	8.—	70.—	
	3j. v.	100—140	11.—	100.—	
„ „ <i>Platteursii</i> , Holländische Ulme .	m/m	100—150	60.—	540.—	
	m/m	150—200	80.—	720.—	
„ <i>monumentalis</i> (Wheatley) . . .	m/m	125—150	100.—	900.—	
	m/m	150—200	150.—	1300.—	
	m/m	200—250	200.—	1800.—	
„ <i>vegeta</i> , Chichester Ulme . . .	m/m	150—200	80.—	720.—	
	m/m	200—250	125.—	1100.—	
<i>Viburnum</i> , Schneeball	m/m	80—100	35.—	300.—	
„ <i>lantana</i>	m/m	100—140	50.—	450.—	
„ <i>opulus</i> , gemeiner Schneeball . .	m/m	60—80	35.—	300.—	
	m/m	80—125	50.—	450.—	
	3j. v.	30—50	12.—	100.—	

Allee- und Parkbäume

Der Stammumfang ist in Zentimetern auf 1 m über der Erde gemessen. Die Krone beginnt durchweg 2 bis 2½ m über der Erde. Andere, hier nicht aufgeführte feinere Solitäräume siehe unter Ziergehölze.

Ein Stamm- durchmesser von:	entspricht einem Stammumfang von:	Ein Stamm- durchmesser von:	entspricht einem Stammumfang von:
19—25 mm	ca. 6—8 cm	50—55 mm	ca. 16—18 cm
25—30 mm	" 8—10 cm	55—65 mm	" 18—20 cm
30—35 mm	" 10—12 cm	65—70 mm	" 20—22 cm
35—45 mm	" 12—14 cm	70—80 mm	" 22—25 cm
45—50 mm	" 14—16 cm		

	Stammumfang in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Acer, Ahorn	8—10	5.50	52.—	500.—
" campestre , Feldahorn	10—12	6.50	63.—	600.—
" dasycarpum , Silberahorn	6—8	2.25	21.—	200.—
	8—10	3.30	32.—	300.—
	10—12	5.—	48.—	450.—
" " pyramidale , amerikan. Silberahorn .	6—8	5.—	48.—	450.—
	8—10	6.50	62.—	600.—
	10—12	7.50	72.—	700.—
" " Wieri laciniatum , geschlitztblättriger Silberahorn	6—8	5.—	48.—	
	8—10	6.50	62.—	
	10—12	7.50	72.—	
" Negundo , Eschenahorn	8—10	3.30	32.—	300.—
	10—12	5.—	48.—	450.—
" " fol. arg. var. , weißbuntblättriger Eschenahorn	7—9	4.50	42.—	400.—
	6—8	2.25	21.—	200.—
" platanoides , Spitzahorn, stellt an den Boden wenig Ansprüche, wächst breit- und dichtkronig	8—10	3.30	31.—	300.—
	10—12	5.—	48.—	450.—
	12—14	7.—	68.—	650.—
	20—24	16.—	150.—	
	24—28	22.—	200.—	
" " globosum , Kugelahorn, bildet regel- mäßig dichte Kugelkronen	7—8	5.50	52.—	500.—
	8—10	7.—	68.—	650.—
	10—12	8.25	80.—	750.—
" " Schwedleri , Austrieb blutrot, das sich in dunkles Oliv umwandelt	7—8	5.50	52.—	500.—
	8—10	7.—	68.—	650.—
	10—12	8.25	80.—	750.—
" pseudoplatanus , Bergahorn	7—8	2.25	21.—	200.—
	8—10	3.30	32.—	300.—
	10—12	5.—	48.—	450.—
	12—14	7.—	68.—	650.—
	8—10	4.40	42.—	400.—
" " purpurascens , Blätter mit purpur- violetter Unterseite	10—12	5.50	52.—	500.—
" " purpurascens , Blätter mit purpur- violetter Unterseite	8—10	5.—	48.—	450.—
Aesculus, Kastanie	10—12	6.50	63.—	600.—
" Hippocastanum , Roßkastanie	12—14	8.25	80.—	750.—
	14—16	12.—	110.—	1000.—
	16—18	15.—	140.—	1300.—
	18—20	18.—	160.—	
	20—22	20.—	180.—	
" " flore pleno , gefüllt blühende Kastanie	8—10	10.—	95.—	
	10—12	11.—	105.—	1000.—
" rubicunda , rotblühende Kastanie . . .	8—10	10.—	95.—	900.—
	10—12	11.—	105.—	1000.—

	Stammumfang in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
<i>Ailanthus</i> , Götterbaum				
„ <i>glandulosa</i> , mit gefiederten Blättern .	10—12	7.50	70.—	
	12—14	10.—	90.—	
<i>Alnus</i> , <i>glutinosa</i> und <i>incana</i> , Rot- u. Weißerle	6—8	1.20	11.—	100.—
	8—10	1.60	15.—	140.—
	10—12	2.20	21.—	200.—
	12—14	3.30	31.—	300.—
<i>Betula</i> , Birke (mit Ballen 33 $\frac{1}{3}$ % Aufschlag)	6—8	2.20	21.—	200.—
„ <i>alba</i> , gemeine Weißbirke	8—10	3.30	32.—	300.—
	10—12	4.50	42.—	400.—
„ „ <i>verrucosa</i> , Hängeweißbirke	6—8	2.75	26.—	250.—
	8—10	4.25	40.—	375.—
	10—12	5.50	52.—	500.—
<i>Catalpa</i> , Trompetenbaum				
„ <i>syringaeifolia</i> (<i>bignonioides</i>), mit großen Blättern u. prächtig. Blütensträuben	8—10	7.50	72.—	700.—
	10—12	9.—	85.—	800.—
<i>Corylus Colurna</i> , Türkische Baumhasel . .	8—10	10.—	95.—	900.—
<i>Crataegus</i> , Dorn	7—8	4.50	42.—	400.—
„ <i>Carrieri</i> , für das Industriegebiet wert- voll	8—10	5.50	52.—	500.—
	10—12	7.—	65.—	
„ <i>monogyna</i> fl. <i>albo. pl.</i> , weiß, gefüllt- blühender Weißdorn	7—9	5.50	52.—	500.—
„ „ <i>flore kermesina pl.</i> , karmesinrot, gefülltblühender Dorn	6—8	2.75	26.—	250.—
	8—10	3.75	36.—	350.—
	10—12	5.—	47.—	450.—
<i>Fagus sylvatica</i> , Rotbuche	8—10	9.—	80.—	
	10—12	12.—	100.—	
„ „ <i>purpurea</i> , Blutbuche	7—8	13.—	120.—	
	8—10	15.—	140.—	
	10—12	17.—	160.—	
	12—14	20.—	180.—	
	14—16	22.—	200.—	
	16—18	25.—		
<i>Fraxinus</i> , Esche	6—8	1.75	16.—	150.—
„ <i>excelsior</i> , gemeine Esche	8—10	2.75	26.—	250.—
	10—12	3.30	32.—	300.—
	12—14	4.50	42.—	400.—
„ „ <i>aurea</i> , Goldesche, mit gelbem Holz .	8—10	5.75	55.—	
	10—12	6.75	65.—	
„ „ <i>globosa</i> , Kugelesche	8—10	5.—	47.—	450.—
	10—12	6.—	57.—	550.—
„ <i>ornus</i> , gemeine Blumenesche	8—10	6.50	62.—	600.—
	10—12	7.50	72.—	700.—
<i>Gleditschia triacanthos</i> , Christusdorn . . .	7—8	7.—	65.—	
	8—10	8.—	75.—	
<i>Juglans regia</i> , Walnuß	8—10	5.50	50.—	480.—
	10—12	6.50	60.—	550.—
<i>Laburnum vulgare</i> , gemeiner Goldregen . .	7—9	4.—	37.—	350.—
<i>Malus floribunda purpurea</i> , Zierapfel, mit purpurrotem Austrieb	7—9	5.—	45.—	
<i>Platanus orientalis acerifolia</i> , Platane . . .	7—8	6.50	62.—	600.—
	8—10	7.50	72.—	700.—
	10—12	10.—	95.—	900.—
<i>Populus</i> , Pappel	6—8	1.75	16.—	150.—
„ <i>alba nivea</i> , Silberpappel	8—10	2.75	26.—	250.—
	10—12	4.—	37.—	350.—
	12—14	5.—	45.—	

	Stammumfang in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
<i>Populus</i> , Pappel	8—10	2.25	21.—	200.—
„ <i>balsamifera</i> , Balsampappel	10—12	2.75	26.—	250.—
	12—14	3.75	36.—	350.—
„ <i>Berolinensis</i> , Berliner Lorbeerpappel	8—10	2.75	26.—	250.—
	10—12	3.75	36.—	350.—
	12—14	5.50	52.—	500.—
„ <i>canadensis</i> , kanadische Pappel	6—8	1.20	11.—	100.—
	8—10	1.70	16.—	150.—
	10—12	2.25	21.—	200.—
	12—14	3.30	31.—	300.—
	14—16	4.50	42.—	400.—
„ <i>nigra fastigiata</i> , Pyramidenpappel	7—8	1.65	16.—	150.—
	8—10	2.75	26.—	250.—
	10—12	3.75	36.—	350.—
	12—14	5.50	52.—	500.—
	14—16	6.50	62.—	600.—
„ <i>trichocarpa</i> , lorbeerblättrige Balsampappel	7—8	1.70	16.—	150.—
	8—10	2.25	21.—	200.—
	10—12	2.75	26.—	250.—
<i>Prunus</i> , <i>Pissardi</i> , Blutpflaume	7—9	3.—	29.—	270.—
„ <i>serrulata</i> <i>Hisakura</i> , japanische Blütenkirsche, rosa gefüllt	7—9	5.—	47.—	450.—
<i>Quercus</i> , Eiche				
„ <i>pedunculata</i> , deutsche Eiche	8—10	7.50	72.—	700.—
	10—12	8.50	82.—	800.—
	12—14	12.—	110.—	1000.—
	14—16	15.—	140.—	
„ <i>rubra</i> , amerikanische Roteiche, die sich durch schöne Herbstfärbung auszeichnet	7—8	4.—	37.—	350.—
	8—10	5.50	52.—	500.—
	10—12	7.75	74.—	700.—
	12—14	9.50	90.—	850.—
	14—16	11.—	100.—	
	16—18	13.—	120.—	
<i>Robinia</i> , Akazie				
„ <i>hispida</i> , rotblühende Akazie	7—9	6.50	60.—	
„ <i>Bessoniana</i> , wächst ohne Schnitt kugelig	7—8	3.—	29.—	280.—
	8—10	4.—	38.—	360.—
	10—12	5.—	48.—	450.—
	12—14	7.—	65.—	
„ <i>pseudoacacia</i> , gew. Akazie	8—10	3.50	32.—	300.—
	10—12	4.50	42.—	400.—
„ „ <i>inermis</i> , Kugelakazie	7—8	3.—	29.—	280.—
	8—10	4.50	42.—	400.—
	10—12	5.50	52.—	500.—
<i>Salix</i> <i>daphnoides</i> , Reifweide	8—10	2.50	22.—	
	10—12	3.—	27.—	
<i>Sophora japonica</i> , Schnurbaum	7—8	6.50	62.—	600.—
	8—10	7.50	72.—	700.—
<i>Sorbus</i> , Eberesche	7—8	3.50	31.—	300.—
„ <i>aria lutescens</i> , weißblättrige Mehlsbeere	8—10	5.—	48.—	450.—
	10—12	6.—	58.—	550.—
„ <i>aucuparia</i> , gemeine Eberesche	8—10	2.75	26.—	250.—
	10—12	4.—	38.—	360.—
	12—14	5.—	48.—	450.—
	14—16	6.—	58.—	550.—
„ <i>fructo dulcis</i> (<i>moravica</i>), süßfrüchtige, eßbare Eberesche	8—10	3.30	31.—	300.—

ALLEE- UND PARKBÄUME

	Stammumfang in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Sorbus scandica , nordische Eberesche, mit ovalen, regelm. gelappten, dunkelgrünen Blättern, Frucht gelbrot	7—8 8—10 10—12 12—14	1.75 2.75 4.— 5.—	16.— 26.— 38.— 48.—	150.— 250.— 360.— 450.—
Tilia , Linde				
„ americana megalodonta , starkwüchsig, mit sehr großen Blättern	8—10 10—12	7.50 10.—	72.— 95.—	700.— 900.—
„ euchlora , Krimlinde, mit schönen glänzenden Blättern	8—10 10—12 16—18 18—20 20—25 25—30	8.50 12.— 20.— 24.— 30.— 35.—	82.— 110.— 180.— 220.—	800.— 1000.—
„ grandifolia (platiphylos) , großblättrige Linde	7—8 8—10 10—12 22—26	4.— 5.50 7.50 24.—	37.— 52.— 72.— 220.—	350.— 500.— 700.—
„ intermedia , holländische Linde . . .	7—8 8—10 10—12 16—18 18—20 20—24	5.50 7.50 10.— 20.— 22.— 28.—	52.— 72.— 95.— 180.— 210.— 270.—	500.— 700.— 900.—
„ parvifolia , kleinblättrige oder Steinlinde, beste Bienenlinde	7—8 8—10 10—12	5.— 7.— 8.50	47.— 67.— 82.—	450.— 650.— 800.—
„ tomentosa (argentea) , echte, ungarische Silberlinde	8—10 10—12 20—24 24—28	11.— 13.— 32.— 36.—	105.— 125.—	1000.— 1200.—
Ulmus , Ulme				
„ campestris , Feldulme	8—10	2.75	26.—	250.—
„ „ monumentalis (Wheatleyi) , dunkelgrün belaubt, raschwüchsig	8—10 10—12 12—14	4.— 5.— 6.—	37.— 47.— 58.—	350.— 450.— 550.—
„ „ pyramidalis Hörsholmi	7—8 8—10 10—12 12—14	2.75 4.— 5.— 6.—	26.— 37.— 47.— 58.—	250.— 350.— 450.— 550.—
„ „ Rueppelli , Kugelulme	8—10 10—12	4.50 5.50	42.— 52.—	400.— 500.—
„ „ umbraculifera , Kugelulme	8—10 10—12	4.50 5.50	42.— 52.—	400.— 500.—
„ Gaujardi , raschwüchsige Form . . .	8—10 10—12 12—14	2.75 4.— 5.—	26.— 38.— 48.—	250.— 350.— 450.—
„ montana fastigiata	8—10 10—12	4.50 6.—	42.— 58.—	400.— 550.—
„ „ Pitteursi (hollandica) , bester Alleebaum für rauhe Lagen, ohne Schnitt geschlossene Kronen bildend	7—8 8—10 10—12 12—14	2.— 2.75 4.— 5.—	19.— 26.— 38.— 48.—	180.— 250.— 350.— 450.—
„ „ superba (praestans) , großblättrig, von aufstrebendem Wuchs, wirft spät im Herbst erst die Blätter ab	8—10 10—12 12—14	2.75 4.— 5.—	26.— 38.— 48.—	250.— 360.— 450.—
„ vegeta , Chichester-Ulme, noch schnellwüchsiger und großblättriger als Ulmus Pitteursi	7—8 8—10 10—12 12—14 14—16	2.— 2.75 4.— 5.— 6.—	19.— 26.— 38.— 48.— 58.—	180.— 250.— 350.— 450.— 550.—

Trauerbäume

	Stammumfang in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Betula pendula elegans Youngl. , Trauerbirke	7—8	7.—	65.—	600.—
Hochstämme	8—10	8.—	75.—	
Büsche 100—150 cm hoch		2.50	20.—	
" 150—200 " "		3.50	30.—	
" 200—250 " "		4.50	40.—	
Caragana arborescens pendula , Trauererbsenbaum	7—9	5.50	50.—	
Fagus sylvatica pendula , Trauerbuche . . .		4.—	35.—	
Pyramiden 80—100 cm hoch		6.—	55.—	
" 100—125 " "		8.—	75.—	
" 125—150 " "		10.—	90.—	
" 150—175 " "		15.—	140.—	
" 175—200 " "				
" atropurpurea pendula , Trauerblutbuche		5.50		
Pyramiden 80—100 cm hoch		7.50		
" 100—125 " "		10.—		
" 125—150 " "				
Fraxinus excelsior pendula , Traueresche . .	8—10	3.30	32.—	300.—
	10—14	4.50	42.—	400.—
Malus pendula , Elise Rathke, Trauerapfel, Hochstämme		5.—	45.—	
Pirus salicifolia pendula , weidenblättrige Trauerbirne, Halbstämme		3.—	27.—	
Prunus serrulata Shidare Sakura , rosa ge- füllt, blühende Trauerkirsche . . .	7—10	5.—	45.—	
Salix alba vitellina pendula nova , Trauer- dotterweide, Hochstämme	8—10	4.—	37.—	350.—
	10—12	5.—	47.—	450.—
	12—14	6.50	62.—	600.—
Garnierte Büsche 150—200 cm hoch		—90	8.50	80.—
" " 200—250 " "		1.70	16.—	150.—
" " 250—300 " "		2.20	21.—	200.—
" " 300—400 " "		3.50	32.—	300.—
" caprea pendula , Trauerkätzchenweide .	8—10	3.75	35.—	330.—
	10—14	4.50	42.—	400.—
Trauerrosen , siehe unter Rosen				
Ulmus montana pendula , Trauerulme . . .	8—10	4.50	42.—	400.—
	10—12	5.50	52.—	500.—
			1000 St. RM	10000 St. RM
Maiblumen-Treibkeime				
Ausgesuchte Qualität			60.—	550.—
Ia Qualität			50.—	450.—
Mittelqualität			35.—	300.—
II. Qualität			22.—	200.—

Koniferen (Nadelhölzer)

Sämtliche Koniferen sind mehrmals verpflanzt, gut garniert und haben feste Wurzelballen. Die Pflanzen werden erst unmittelbar vor dem Versand herausgenommen. Da der Ballen während des Transports leicht etwas austrocknet, die Pflanzen aber, wenn sie erst ballentrocken geworden sind, oftmals nicht gut anwachsen, **sind Koniferen vor dem Pflanzen durchdringend zu wässern und beim Pflanzen einzuschlämmen.** Die Ballentücher, in die die Pflanzenballen eingebunden werden, sind nicht abzunehmen, sondern mit in die Erde zu bringen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Abies, Weiß- oder Edeltanne				
„ arizonica , Korksilbertanne, mit korkartiger Rinde und silbergrauen Nadeln	100—125 150—175 175—200 200—250	25.— 35.— 40.— 50.—		
„ balsamea , Balsamtanne, mit duftender, dunkelgrüner Benadelung	30—40 40—60 60—80 80—100	—,90 1.50 2.20 3.30	8.50 13.50 21.— 31.—	80.— 125.— 200.— 300.—
„ brachyphylla , wächst regelmäßig pyramidenförmig, ist widerstandsfähig	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300	7.— 10.— 14.— 20.— 27.— 32.— 40.— 50.— 52.—	65.— 360.— 450.—	
„ concolor , kalifornische Weißtanne, blaugrau, sehr lang- und breitnadelig	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	2.75 4.— 8.— 14.— 20.— 27.— 35.—	26.— 37.— 75.— 125.— 180.— 250.— 330.—	250.— 350.— 700.—
„ concolor violacea , kalifornische Weißtanne, von intensiv blaugrauer Färbung	175—200 200—250 300—350	40.— 50.— 90.—		
„ Nordmanniana , Nordmannstanne, dunkelgrüne Edeltanne von regelmäßigem Bau	30—40 40—60 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300	2.75 4.— 25.— 30.— 40.— 50.— 70.—	26.— 37.—	250.— 350.—
„ pinsapo glauca , blaugrüne spanische Tanne	30—40 40—60	5.— 7.—	45.— 65.—	
„ Velutchi , Nadeln oberseits dunkelgrün, unterseits weiß	40—60 60—80 80—100	7.— 10.— 16.—	65.— 90.—	
Cedrus, Zeder				
„ atlantica glauca , blaugrüne Form der Atlas-Zeder, dekorativer Baum von pyramidalem Wuchs	40—60 60—80 80—100	5.— 7.50 12.—	45.— 70.—	
„ Deodara , Himalaja-Zeder, pyramidal-kroniger Baum mit leicht überhängenden Zweigen	30—40 40—60 60—80	3.— 4.— 7.—	27.— 35.— 65.—	

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Chamaecyparis, Lebensbaum-Zypresse	40—60	—,75	7.—	65.—
„ Lawsoniana, Lawsons-Zypresse, eine allgemein beliebte Konifere	60—80	1.20	11.—	100.—
	80—100	2.—	19.—	180.—
	100—125	2.80	27.—	250.—
	175—200	10.—	95.—	900.—
	200—225	15.—	140.—	1300.—
	225—250	20.—	180.—	1750.—
	250—300	25.—	240.—	
„ „ Alumi, von stahlblauer Färbung und säulenförmigem Wuchs	40—60	—,90	8.50	80.—
	60—80	1.65	16.—	150.—
	80—100	2.75	26.—	250.—
	100—125	4.—	37.—	350.—
	125—150	6.50	62.—	600.—
	150—175	12.—	115.—	1100.—
	175—200	17.—	160.—	1500.—
	200—225	22.—	210.—	2000.—
	225—250	25.—	240.—	
	250—300	35.—	300.—	
	300—350	40.—	360.—	
„ „ aurea, goldgelbe Art, von lockerem Wuchs	40—60	3.50	30.—	
	60—80	5.50	50.—	
„ „ coerulea, bläuliche, ziemlich widerstandsfähige Form, von lockerem Wuchs	40—60	1.35	13.—	120.—
	60—80	2.20	21.—	200.—
	80—100	4.—	37.—	350.—
	100—125	6.50	62.—	600.—
	125—150	9.—	85.—	800.—
	150—175	15.—	140.—	1300.—
	175—200	20.—	180.—	1700.—
„ „ Drummondii, prächtig hellgrüne Färbung, aufrecht säulenförmig	40—60	1.50	14.—	
	60—80	2.50	22.—	
	80—100	4.—	36.—	
	100—125	5.—	45.—	
„ „ erecta alba, dichtgeschlossen wachsend und silbrig belaubt	40—60	3.—	27.—	250.—
	60—80	4.—	37.—	350.—
	80—100	5.—	47.—	450.—
	300—350	45.—		
„ „ filiformis, dunkelgrüne Säulenform, mit fadenförmigen überhängenden Zweigspitzen	40—60	4.—	36.—	
	40—60	1.—	9.50	90.—
„ „ erecta viridis, lebhaft grün gefärbt, aufrechter Wuchs	60—80	2.—	19.—	180.—
	80—100	3.30	31.—	300.—
	100—125	5.—	45.—	
„ „ filifera, fadenartige, dunkelgrüne Zweige von überhängendem Wuchs	25—40	3.50	32.—	
	40—60	4.25	40.—	
„ „ Fraseri, von dunkelblaugrüner Farbe und säulenförmigem Wuchs	40—60	—,90	8.50	80.—
	60—80	1.70	16.—	150.—
	80—100	2.75	26.—	250.—
	100—125	4.—	37.—	350.—
	125—150	6.50	62.—	600.—
	150—175	12.—	115.—	1100.—
	175—200	17.—	160.—	1500.—
	200—250	22.—	210.—	
	250—300	32.—	300.—	
	300—350	40.—	360.—	
	350—400	45.—	400.—	
	400—450	50.—	450.—	

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Chamaecyparis Lawsoniana				
„ „ glauca nivea , weißlichblau gefärbt, von gedrungenem Wuchs	40—60 60—80 80—100	2.50 2.75 4.50	24.— 26.— 42.—	225.— 250.— 400.—
„ „ intertexta , lockerwachsende Form, mit zierlich überhängender Be- zweigung	40—60 60—80	2.50 3.50	22.— 32.—	
„ „ minima glauca , kugelförmige Zwerg- zypresse, von blaugrüner Färbung	20—30 60—80	4.— 1.40	36.— 16.—	350.— 150.—
„ „ monumentalis nova , hellblaue Säulen- form	80—100 40—60 60—80	2.75 1.35 2.20	26.— 13.— 21.—	250.— 120.— 200.—
„ „ Olbrichti , von aufrechtem, zierlichen Wuchs und frischgrüner Färbung	80—100 40—60 60—80	4.— 1.40 2.20	37.— 16.— 21.—	
„ „ robusta , dunkelgrüne, widerstands- fähige Form, von säulenförmigem Wuchs	80—100 40—60 60—80	4.— 1.40 2.20	37.— 16.— 21.—	120.— 200.—
„ „ Rosenthalii , säulenförmig aufstrebende, hellgrüne, zierlich leicht bezweigte, dekorative Form	40—60 60—80	1.35 2.20	13.— 21.—	
„ „ Silver Queen , lockerwachsende, ziem- lich harte Form, mit weißen Zweig- spitzen	60—80 80—100	3.50 4.50	32.— 42.—	
„ „ Stewarti , prächtige, tiefgoldgelbe Form, von regelmäßigem, aufrech- tem Wuchs	40—60 60—80 125—150 150—175	3.— 4.50 13.— 18.—	27.— 42.— 120.— 170.—	
„ „ Triumph von Boskoop , mit silbrig- schimmernder graublauer Bezwei- gung, bildet lockergebaute Pyra- miden	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—300	1.35 2.20 4.— 6.50 9.— 15.— 20.— 22.— 26.— 35.—	13.— 21.— 37.— 62.— 85.— 140.— 180.— 210.— 250.— 320.—	120.— 200.— 350.— 600.— 800.— 1300.— 1700.— 2000.— 2400.—
„ „ versicolor , Zweige weiß- und gelb- bunt	40—60 60—80	2.50 3.50	22.— 32.—	
„ „ Wissell , mit schwärzlichgrüner, eigen- tümlich plattgedrückter Bezweigung	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 200—225	3.— 4.— 5.— 7.— 9.— 25.—	27.— 36.— 45.— 65.—	
„ „ nutkaensis glauca , Nutkazypresse, unempfindlich, mit blaugrüner, überhängender Bezweigung	40—60 60—80 80—100	4.50 6.50 8.50	42.— 62.— 82.—	
„ „ obtusa pygmaea , niedrigbleibende Zy- presse, für Steingärten	20—25 40—60 60—80	2.75 1.40 2.20	26.— 13.— 21.—	250.— 120.— 200.—
„ „ pisifera , leicht bezweigt, frischgrün	80—100 100—125 125—150 150—175 200—250 250—300 300—350	3.50 4.50 8.— 14.— 22.— 35.— 40.—	32.— 43.— 75.— 130.— 200.— 300.— 360.—	300.— 400.— 700.— 1200.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Chamaecyparis				
„ <i>pisifera aurea</i> , mit intensiv goldgelb gefärbter Bezweigung	40—60	2.—	19 —	180.—
	60—80	3.—	28.—	270.—
	80—100	4.50	42.—	400.—
	100—125	6.50	62.—	600.—
	125—150	9.—	85.—	800.—
	250—300	35.—	320.—	
	350—400	45.—	400.—	
	400—450	60.—		
„ „ <i>filifera</i> , mit graugrünen, faden- förmigen, weit überhängenden Zweigen	40—60	2.75	26.—	250.—
	60—80	4.50	42.—	400.—
	80—100	6.50	62.—	600.—
	100—125	9.—	85.—	800.—
	250—300	40.—		
	350—400	50.—		
	400—450	60.—		
„ „ „ <i>gracilis</i> , Zwergform der vorigen .	30—40	4.50	42.—	
	40—60	5.50	52.—	
„ „ <i>plumosa</i> , mit dunkelgrünen, straußen- federartig gekrausten Zweigen, bil- det breite, dichtgeschlossene Py- ramiden	30—40	—,70	6.50	60.—
	40—60	—,90	8.50	80.—
	60—80	1.20	11.—	100.—
	80—100	1.70	16.—	150.—
	100—125	2.20	21.—	200.—
	125—150	3.30	31.—	300.—
	150—175	5.50	52.—	500.—
	175—200	12.—	100.—	
	200—250	18.—	160.—	
	300—350	25.—	240.—	
„ „ <i>plumosa aurea</i> , prachtvoll goldgelbe Form der Cham. <i>pisifera plumosa</i>	30—40	—,70	6.50	60.—
	40—60	1.—	9.50	90.—
	60—80	1.50	14.—	130.—
	80—100	2.20	21.—	200.—
	100—125	3.30	31.—	300.—
	125—150	5.—	47.—	450.—
	150—175	7.—	65.—	
	175—200	12.—		
„ „ <i>squarrosa</i> , silberblaue Färbung, Wuchs pyramidal, Zweige leicht überhängend	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—60	1.40	13.—	125.—
	60—80	2.75	26.—	250.—
	80—100	5.—	47.—	450.—
	100—125	6.50	62.—	600.—
	125—150	9.—	85.—	800.—
„ „ <i>sphaeroidea Andelyensis</i> , interessante Form, von pyramidalem, dicht kegelförmigem Wuchs	40—60	4.50	42.—	
Cryptomeria, Cryptomerie				
„ <i>japonica elegans</i> , pyramidale Form, sehr dekorativ	40—60	2.25	20.—	190.—
	60—80	3.30	31.—	300.—
	80—100	5.50	52.—	500.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Juniperus, Wacholder	30—40	2.25	21.—	200.—
„ <i>chinensis</i> Pfitzeriana, breit pyramidal- wachsener, graugrüner Wachol- der, mit fast wagerecht abstehen- den Zweigen, die Spitzen etwas überhängend	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	3.30 5.50 8.— 12.— 18.—	31.— 52.— 77.— 110.—	300.— 500.— 750.— 1000.—
„ <i>communis</i> , gemeiner Wacholder, die bekannte wildwachsende Art	30—40 40—60 60—80 80—100	—,90 1.35 1.90 2.70	8.50 13.— 18.— 26.—	80.— 120.— 175.— 250.—
„ „ <i>hibernica</i> , irischer Säulenwacholder, bildet blaugüne, schmale Pyra- miden	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125	1.— 2.— 3.— 4.40 6.50	9.— 19.— 29.— 42.— 62.—	80.— 180.— 275.— 400.— 600.—
„ „ <i>suecica</i> , schwedischer Wacholder, ähnlich der <i>hibernica</i> , mit nickenden Zweigspitzen, unempfindlich gegen Verpilzung	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125	1.— 2.— 3.— 4.40 6.50	9.— 19.— 29.— 42.— 62.—	80.— 180.— 275.— 400.— 600.—
„ <i>Sabina, femina und mas.</i> , dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet	Breite ca. cm 30—40 40—60 60—80 80—100	2.— 3.— 4.50 8.50	19.— 28.— 42.— 80.—	180.— 275.— 400.—
„ „ <i>tamariscifolia</i> , bläulichgrüne, kriechende Form, für Steingärten sehr geeignet	30—40 40—60	4.50 6.50	42.— 62.—	400.—
„ <i>virginiana</i> , virginischer Sadebaum, bil- det dichtgeschlossene, graugüne Pyramiden	Höhe ca. cm 40—60 60—80	2.— 2.70	19.— 26.—	180.— 250.—
„ „ <i>glauca</i> , üppigwachsende Form, von prächtig blaugrüner Färbung	40—60 60—80 300—350	5.— 6.— 50.—	45.— 55.— 450.—	
„ „ <i>tripartita</i> , eine feine, niedrigbleibende Form, mit dichtstehenden, aus- gebreiteten Ästen und kurzen Zweigen	30—40 40—60 60—80 100—125 125—150	2.— 3.— 4.50 6.50 8.50	19.— 28.— 42.— 62.— 82.—	180.— 275.— 400.— 600.— 800.—
Larix, Lärche				
„ <i>europaea</i> , gemeine Lärche	80—100 100—125 125—150 150—200	1.— 1.70 2.20 3.50	9.— 16.— 21.— 32.—	80.— 150.— 200.— 300.—
„ <i>leptolepis</i> , japanische Lärche, blaugüne Nadeln und braunrotes Holz zeich- nen diese starkwüchsige Art be- sonders aus	80—100 100—150 150—200 200—250 250—300	1.— 1.70 2.20 3.30 4.50	9.— 16.— 21.— 31.— 42.—	80.— 150.— 200.— 300.— 400.—
Picea, Fichte, Tanne				
„ <i>ajanensis</i> (Alcockiana), Nadeln ober- seits dunkelgrün, unterseits silber- weiß	60—80 80—100 150—175	4.50 6.50 20.—	42.— 62.—	
„ <i>alba</i> , nordamerikanische Weißfichte, von pyramidalem Wuchs und mehr oder weniger blaugrüner Färbung	80—100 100—125 125—150 150—175	1.65 2.20 3.30 4.50	16.— 21.— 31.— 42.—	150.— 200.— 300.— 400.—

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Picea					
„ excelsa , Fichte, Rottanne,					
	1000 Stück 550.— RM	40—60	—65	6.20	60.—
	1000 „ 800.— „	60—80	1.—	9.50	90.—
	1000 „ 1000.— „	80—100	1.30	12.—	110.—
	1000 „ 1400.— „	100—125	1.65	16.—	150.—
	1000 „ 2000.— „	125—150	2.40	23.—	220.—
	1000 „ 3300.— „	150—175	4.—	38.—	350.—
		175—200	5.—	47.—	450.—
		200—250	6.50	62.—	600.—
„ „ Topftannen , ohne Ballen RM					
	1000 Stück 250.—	30—50	—30	2.80	26.—
	1000 „ 280.—	40—60	—40	3.50	30.—
„ „ Clanbrasiliana , rundlich gedrungene, sehr kurzbezweigte Zwergform,					
	20—30 cm breit	20—30	2.—	19.—	180.—
	ca. 30 „ „	30—40	3.—	28.—	250.—
„ „ compacta nana , zierliche, plattrunde Zwergform, von dichtem Wuchs und hellgrünen Nadeln,					
	15—20 cm breit	ca. 15	2.—	19.—	180.—
	20—30 „ „	15—20	3.50	32.—	300.—
„ „ comp. pyramidalis , bildet dicht- geschlossene Pyramiden					
		30—40	2.40	23.—	220.—
		40—50	3.50	32.—	300.—
„ „ inversa , Trauerfichte, mit stark hängenden Zweigen					
		100—125	10.—		
		125—150	15.—		
„ „ pumila glauca , dichtzweigige, platt- runde, dunkelgrüne Zwergform,					
	20—30 cm breit	15—25	2.40	23.—	220.—
	30—40 „ „	15—25	3.50	32.—	300.—
„ „ pygmaea , dichtbuschige, hellgrüne Kegelform, hoch und breit . . .					
		20—30	2.40	23.—	220.—
„ „ Remontl , spitzkegelförmige, hellgrüne Zwergform					
		25—30	4.—	38.—	
„ „ nigra nana , zierliche, blauadelige Zwergform					
		15—20	3.—		
„ Omorica , Omorica-fichte, säulenförmig- wachsene Fichte, mit hängenden Zweigen, Nadeln unterseits silber- grau gefärbt. Wegen der Un- empfindlichkeit auch für Industrie- egend					
		40—60	3.30	31.—	300.—
		60—80	5.—	47.—	450.—
		80—100	6.50	62.—	600.—
		100—125	9.—	85.—	800.—
		125—150	11.—	105.—	1000.—
„ orientalis , mit dichter, dunkelgrüner Bezweigung und kurzen Nadeln					
		60—80	9.—	80.—	
		80—100	11.—	100.—	
		100—125	14.—	125.—	
		125—150	17.—	160.—	
		150—175	20.—		
		175—200	25.—		
		200—225	30.—		
		225—250	35.—		
„ „ Dauveshi , etwas hängende, schnell- wüchsige Art der <i>Picea orientalis</i>					
		125—150	17.—		
		150—175	20.—		
		175—200	25.—	220.—	
		200—250	32.—		

		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Picea orientalis					
„ „ gracilis, rundlich gedrungene Zwerg- form, mit sehr zierlicher, glänzen- der Benadelung		30—40	5.—	47.—	450.—
„ „ pungens, Stech- oder Blaufichte . . .		30—40	—90	8.—	75.—
		40—60	1.20	11.—	100.—
Zum Eintopfen:	10 St.	100 St.			
30—40 cm hoch	6.50	60.—			
40—60 „ „	9.—	80.—			
		100—125	6.50	62.—	600.—
Picea pungens glauca, aus Samen gezogene, doch ausgesucht blaue Pflanzen, sehr gut garniert		30—40	1.40	13.—	125.—
		40—60	3.30	31.—	300.—
		60—80	5.50	52.—	500.—
		80—100	9.—	85.—	800.—
Zum Eintopfen:	10 St.	100 St.			
20—30 cm hoch	6.—	50.—			
30—40 „ „	9.—	80.—			
40—60 „ „	11.—	100.—			
		100—125	13.—	120.—	
		125—150	17.—	150.—	
		150—175	22.—	200.—	
		175—200	25.—	240.—	
		200—225	30.—	280.—	
Picea pungens glauca Kosterl, Veredelungen, von tiefblaugrauer Farbe, die schönste der blauen Fichten		40—60	11.—	100.—	
		60—80	15.—	140.—	
		80—100	25.—	220.—	
		100—125	30.—		
		125—150	35.—		
„ sitchensis, Sitkafichte, pyramidenförmig- wachsende Fichte, mit blaugrünen Nadeln, bevorzugt feuchten und sumpfigen Boden, in dem sie am üppigsten gedeiht		80—100	1.20	11.—	100.—
		100—125	1.70	16.—	150.—
		125—150	2.20	21.—	200.—
		150—175	3.30	31.—	300.—
Pinus, Kiefer, Föhre					
„ Cembra, Zürlbelkiefer, schöne zierliche Art, von dichtem, schmalpyramida- len Wuchs. Nadeln stahlblau widerstandsfähig		40—60	3.30	31.—	300.—
		60—80	5.50	52.—	500.—
		80—100	7.50	72.—	700.—
		100—125	10.—	95.—	900.—
		125—150	15.—	140.—	1300.—
		150—175	20.—	180.—	
		175—200	25.—	230.—	
		200—250	35.—	320.—	
		250—300	45.—	420.—	
„ excelsa, Tränenkiefer, sehr hübsche Kiefer, mit langherunterhängenden blaugrünen Nadeln		40—60	2.20	21.—	200.—
		60—80	4.—	37.—	350.—
„ Laricio austriaca, österreichische Schwarzkiefer, sehr langnadelig, mit kandelaberartig abstehenden Ästen		40—60	4.50	38.—	350.—
		60—80	5.—	47.—	450.—
		80—100	8.—	75.—	700.—
		100—125	10.—	95.—	900.—
		125—150	15.—	140.—	1300.—
„ montana					
Krummholz- per 1000 St.	600.—	20—30	—80	7.50	70.—
kiefer „ 1000 „	1000.—	30—40	1.30	12.—	110.—
Breite Pflanzen „ 1000 „	1200.—	40—50	1.50	14.—	130.—
mit Ballen „ 1000 „	1700.—	50—60	2.—	19.—	180.—
„ 1000 „	3000.—	60—80	3.50	34.—	330.—
„ 1000 „	5500.—	80—100	6.50	62.—	600.—
		100—125	9.—	85.—	800.—
		125—150	14.—	130.—	

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Pinus				
„ <i>montana mughus</i> , aufrechte Buschföhre, niederliegende Art der <i>montana</i>	20—30 30—40 40—50 50—60	1.20 1.80 2.— 2.70	11.— 16.50 19.— 25.—	100.— 150.— 180.— 240.—
„ <i>Peuce</i> , prächtige langnadelige Varietät der Himalaja - Weymouthskiefer; die Nadeln sind von bläulich- grauem Schimmer	250—300 300—350 40—60 60—80	40.— 45.— 3.30 5.—	380.— 31.— 47.—	 300.—
„ <i>ponderosa</i> , Gelbkiefer, starkwachsende Kiefer mit dunkelgrünen Nadeln .	40—60 60—80 80—100	1.— 1.50 2.—	9.— 14.— 19.—	80.— 125.— 180.—
„ <i>Strobus</i> , Weymouthskiefer, mit feinen, langen Nadeln bekleidet, wertvoller Park- und Forstbaum	100—125 125—150 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	2.50 3.30 1.— 1.70 2.75 4.50 5.50 7.—	24.— 31.— 9.50 16.— 26.— 42.— 52.— 68.—	225.— 300.— 90.— 150.— 250.— 400.— 500.— 650.—
„ <i>sylvestris</i> , gemeine Kiefer	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	1.— 1.70 2.75 4.50 5.50 7.—	9.50 16.— 26.— 42.— 52.— 68.—	90.— 150.— 250.— 400.— 500.— 650.—
Pseudotsuga Douglasi , Douglastanne, wächst fast doppelt so schnell als die einheimische Fichte und Kiefer	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	— .70 — .90 1.50 2.50 4.— 6.— 10.— 20.—	6.50 8.50 14.— 24.— 37.— 57.— 90.— 180.—	60.— 80.— 135.— 220.— 350.— 550.— 850.—
„ <i>caesia</i> , graunadelige Form	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	— .70 — .90 1.50 2.50 4.— 6.— 13.— 28.—	6.50 8.50 14.— 24.— 37.— 57.— 125.— 	60.— 80.— 135.— 220.— 350.— 550.— 1200.—
„ „ <i>glauca</i> , mit blaugrünen Nadeln ver- sehen, Gebirgsdouglasi	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 250—300	— .70 — .90 1.50 2.50 4.— 6.— 10.— 28.—	6.50 8.50 14.— 24.— 37.— 57.— 125.— 	60.— 80.— 135.— 220.— 350.— 550.— 850.—
„ „ <i>viridis</i> , grünnadelige Küstendouglasi	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	— .90 1.50 2.50 4.— 6.— 10.— 28.—	8.50 14.— 24.— 37.— 57.— 90.— 	80.— 135.— 220.— 350.— 550.— 850.—
Taxus, Eibe				
„ <i>baccata</i> , eines der wertvollsten Nadelhölzer, das den Vorzug hat, auch im Schatten zu ge- deihen. Eiben eignen sich be- sonders z. Heckenpflanzung, sind stets im Schnitt zu halten und haben die längste Lebensdauer Breite, volle Ballenpflanzen	20—30 30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—90 90—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.30 2.40 3.— 4.— 5.— 6.— 8.— 9.50 13.— 18.— 25.— 33.— 40.—	12.— 23.— 28.— 37.— 47.— 57.— 77.— 90.— 120.— 170.— 240.— 310.— 370.—	110.— 220.— 275.— 350.— 450.— 550.— 750.— 850.— 1100.— 1600.— 2250.— 3000.— 3500.—

Büschel

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Taxus baccata,				
„ „ geschnittene Pyramiden	60—80	6.50	60.—	540.—
	80—100	10.—	90.—	800.—
	100—125	14.—	125.—	1200.—
	125—150	20.—	180.—	
	150—175	30.—	280.—	
	175—200	36.—	350.—	
„ „ Kugeln	30—40	3.50	34.—	330.—
	40—50	4.50	42.—	
	50—60	6.—	55.—	
„ „ <i>Dovastonl aurea varieg.</i> , eine der schönsten gelbbunten Taxusarten mit elegant hängenden Zweigen	80—100	10.—	95.—	
	100—125	13.—	120.—	
	125—150	16.—		
„ „ <i>elegantissima</i> , goldgelb austreibend, später grünlichgelb, breite Pflanz.	50—60	4.50		
	60—70	5.50		
	70—80	6.50	62.—	
„ „ <i>erecta aurea-variegata</i> , gelbbunte Form des <i>Taxus baccata erecta</i>	40—50	4.—	37.—	350.—
Overeinderi	50—60	5.—	47.—	450.—
	60—80	6.—	57.—	
	100—125	12.—		
	125—150	15.—		
„ „ <i>erecta Overeinderl</i> , aufrechtwachs., dunkelnadelige Form, bildet breite Pyramiden	40—50	4.—	37.—	
	60—70	6.—	57.—	550.—
	70—80	7.—	67.—	650.—
	80—100	9.—	87.—	850.—
	100—125	12.—	115.—	1100.—
	125—150	18.—	175.—	1700.—
	150—175	26.—	250.—	
„ „ <i>fastigiata (hibernica)</i> , irländ. Eibe, bildet dichtbelaubte Säulen mit tiefblaugrünen, rings um den Zweig gestellten Nadeln	30—40	3.30	31.—	300.—
	40—50	4.50	42.—	400.—
	50—60	5.50	52.—	500.—
	60—70	6.50	62.—	600.—
	70—80	9.50	90.—	850.—
	80—100	11.—	105.—	1000.—
	100—125	14.—	130.—	1200.—
	125—150	18.—	170.—	1600.—
	150—175	25.—	240.—	
	175—200	30.—		
	200—250	35.—		
	250—300	40.—		
„ „ <i>fastigiata aurea-variegata</i> , goldbunte, beständige Form .	30—40	3.30	31.—	300.—
	40—50	4.50	42.—	400.—
	50—60	5.50	52.—	500.—
	60—70	6.50	62.—	600.—
	70—80	9.50	90.—	850.—
	80—100	11.—	105.—	
„ „ <i>Washingtonl</i> , von gedrungenem, breiten Wuchs und goldgelber Benadelung	50—60	5.—		
	60—70	6.50		
	70—80	8.—		
	100—125	13.—	120.—	
	125—150	16.—	150.—	
Thuja, Lebensbaum				
„ <i>gigantea aurea</i> , sehr schöne, far- benbeständige Form, Zweigspitzen bronzegelb	40—60	—90	8.50	80.—
	60—80	1.65	16.—	150.—
	80—100	2.75	26.—	250.—
	100—125	4.50	42.—	400.—
	125—150	6.50	62.—	600.—
	150—175	9.—	85.—	
	175—200	14.—	130.—	

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Thuya				
„ <i>occidentalis</i> , Abendländischer Lebens- baum, breite, geschn. vollgarnierte Ware. Die widerstandsfähige, be- kannte Konifere für Hecken!	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—300	—,70 1.— 1,30 1,50 2.— 5.— 7,50 12.— 14.— 17.—	6,50 9,50 12.— 14.— 19.— 47.— 72.— 110.— 130.— 160.—	60.— 90.— 110.— 130.— 175.— 450.— 700.— 1000.— 1200.— 1500.—
Jüngere, geschnittene Ware	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	—,60 —,80 1.— 1,30 1,60 3,50 5,50 7,50	5,50 7,50 9.— 12.— 15.— 34.— 52.— 72.—	50.— 70.— 85.— 110.— 140.— 330.— 500.— 700.—
„ „ <i>argentea spicata</i> , mit weißen Spitzen	40—60	1,75	16.—	150.—
„ „ <i>argentea variegata</i> von lockerer Be- zweigung, zierlichem Wuchs und konstanter, weißbunter Färbung	40—60 60—80 80—100	1,75 2,20 3.—	16.— 21.— 27.—	150.— 200.— 250.—
„ „ <i>atrovirens</i> , zeichnet sich durch breit- kegelförmigen Bau u. frischgrüne, feine Bezweigung vorteilhaft aus	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	1,75 3.— 4,50 5,50 6,50	16.— 28.— 38.— 52.— 62.—	150.— 270.— 360.— 500.—
„ „ <i>aurea</i> , mit prächtiger goldgelber, smaragdgrün schillernder Bezwei- gung, deren Kolorit sich auch im Winter hält	40—60 60—80	2,50 3,50	22.—	
„ „ <i>columna</i> , ohne Schnitt, hellgrüne, schlanke, dichtbezweigte Säulen bildend	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	2,20 3.— 4.— 5,50 7.— 11.—	21.— 27.— 37.— 52.— 67.— 105.—	200.— 250.— 350.— 500.— 650.— 1000.—
„ „ <i>Ellwangeriana</i> , eine der besten grü- nen Varietäten, Wuchs breitpyra- midal, mit feiner, lockergestellter graugrüner Bezweigung, für bessere Hecken sehr schön	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	1.— 1,75 2,75 4.— 5,50 8.—	9.— 16.— 26.— 37.— 52.— 75.—	80.— 150.— 250.— 350.— 500.— 700.—
„ „ <i>Ellwangeriana elegantissima</i> von hübschem, pyramidalen Bau und äußerst zierlicher, gefiederter Bezweigung Sehr wertvoll für Hecken	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	1,50 2,20 3,30 5.— 7.—	13.— 21.— 31.— 47.— 62.—	120.— 200.— 300.— 450.— 600.—
„ „ <i>Ellwangeriana Rheingold</i> , Spielart von hellgoldgelber Färbung	30—40 40—50	3.— 4.—		
„ „ <i>fastigiata</i> , bildet ohne Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, mit hellgrüner Färbung, die auch im Winter unverändert bleibt	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	2,20 3.— 4.— 5,50 7.— 11.—	21.— 27.— 37.— 52.— 67.— 105.—	200.— 250.— 350.— 500.— 650.— 1000.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Thuya occidentalis				
„ „ globosa , dichtzweigige Kugelform	20—30	1.40	13.—	125.—
	30—40	2.—	19.—	180.—
	40—50	2.75	26.—	250.—
	50—60	3.30	31.—	300.—
	60—70	4.50	42.—	400.—
	70—80	5.50	52.—	500.—
	80—90	6.50	62.—	600.—
„ „ Hoveyi , eine gedrungenwachsende Form von rundlich-eiförmigem Wuchs, Belaubung hellgrün	30—40	1.40	13.—	120.—
	40—50	2.20	21.—	200.—
	50—60	2.75	26.—	250.—
	60—70	3.30	31.—	300.—
	70—90	4.—	37.—	350.—
„ „ pyramidalis , leuchtendgrüne, säulenförmigwachsende Form, die sich ihres geschlossenen Wuchses wegen besonders zu Hecken eignet und den großen Vorzug vor der Thuya occ. besitzt, im Winter nicht braun zu werden. Vermehrung aus Stecklingen. Breite, volle Pflanzen. Ia Ware	60—80	1.70	16.—	150.—
	80—100	2.75	26.—	250.—
	100—125	4.—	38.—	350.—
	125—150	5.50	52.—	500.—
	150—175	6.60	62.—	600.—
	175—200	8.—	77.—	750.—
„ „ recurva nana , niedrige, spitz-kugligwachsende Zwergform, mit ganz dichter, krauser Bezweigung	20—25	1.70	16.—	150.—
	25—30	2.75	26.—	250.—
„ „ Riversi , durch gedrungenen, pyramidalen Wuchs, frischgrüne Färbung und Widerstandsfähigkeit ausgezeichnet	40—60	1.70	16.—	150.—
	60—80	2.20	21.—	200.—
	80—100	2.75	26.—	250.—
	100—125	4.—	37.—	350.—
„ „ Rosenthali , dunkelgrüne Säulen bildend, sehr empfehlenswerte Form	30—40	1.70	16.—	150.—
	40—60	3.—	27.—	250.—
	60—80	4.—	38.—	350.—
	80—100	5.—	48.—	450.—
	100—125	6.50	62.—	600.—
	125—150	9.—	85.—	800.—
„ „ Spilmanni , mit fein bezweigtem, kugelförmigen Wuchs	20—30	1.20	11.—	100.—
	30—40	1.60	15.—	140.—
	40—50	2.75	26.—	250.—
	50—60	3.30	31.—	300.—
	60—70	4.50	42.—	400.—
	70—80	5.50	52.—	500.—
„ „ spiralis , schöne Form von pyramidalem Wuchs, Belaubung dunkelgrün	60—80	1.50	14.—	130.—
	80—100	2.50	24.—	220.—
	200—250	15.—	130.—	
	250—300	20.—	180.—	
„ „ Vervaeana , durch bronzegelbe, im Winter haltbare Färbung ausgezeichnet	40—60	1.75	16.—	150.—
	60—80	2.20	21.—	200.—
	80—100	2.75	26.—	250.—
	100—125	4.—	37.—	350.—
	125—150	5.—		
	150—175	6.50		
„ „ Wagneri (Versmanni) , feinzweigige, dunkelblaugrüne Sorte, schmale Pyramiden bildend	30—40	1.—	9.50	90.—
	40—60	1.40	13.—	125.—
	60—80	2.50	23.—	225.—
	80—100	3.30	31.—	300.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Thuya occidentalis				
„ „ Wareana , allgemein beliebte, sehr gedrungen wachsende Form von prächtig dunkelgrüner Bezweigung	40—60 60—80 80—100 100—125	1.80 3.— 4.— 5.50	16.— 28.— 38.— 52.—	150.— 270.— 360.— 500.—
„ Standishi , Zwischenform von Thuya und Thuyopsis mit kräftiger, lockerer Bezweigung	40—60 60—80 125—150 175—200 200—225 250—300	2.75 3.30 10.— 18.— 30.— 40.—	26.— 32.—	
Thuyopsis , japanischer Lebensbaum				
„ dolabrata , mit glänzendgrünen, breit-schuppigen Zweigen, von dichtem, kugeligen Wuchs, vollkommer winterhart	20—30 30—40 40—50	1.20 1.50 2.20	11.— 14.— 21.—	100.— 150.— 200.—
Tsuga , Hemlockstanne				
„ canadensis , kanadische Hemlockstanne. Eine der schönsten, zierlichsten Koniferen mit leichter, im Bogen überhängender Bezweigung	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	2.20 4.— 5.50 7.50 12.— 18.— 22.— 25.—	21.— 37.— 52.— 72.— 110.— 170.— 200.—	200.— 350.— 500.— 700.— 1000.—
„ Sieboldi , japanische Hemlockstanne, mit schönen, unten weißgefärbten Nadeln	250—300	50.—		

Immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen

Jungpflanzen siehe Seite 63

	Höhe ca. cm	10 St. RM	100 St. RM
Andromeda floribunda , mit aufrechtstehenden weißen Blütenrispen, für halbschattige Lage	40—50	35.—	
„ japonica , japanische Andromeda, blüht prächtig weiß mit etwas überhängenden Blütenähren im März—April	30—40 40—50	25.— 30.—	
Azalea , Azalee	25—30	19.—	180.—
„ mollis , im Mai, rot- und gelb-, sehr reichblühende Pflanzen, mit Knospen	30—40 40—50	23.— 34.—	220.— 320.—
„ pontica , pontische Azalee Sämlingspflanzen mit gelben Blütendolden	30—40 40—50	23.— 34.—	220.— 320.—
„ „ Hybriden , i. veredelten Sorten, m. Knospen	30—40	37.—	350.—
Vorrätige Farben:	40—60 60—80	47.— 57.—	450.— 550.—
weiß, rosa, rot, orange, mit verschiedenen Abtönungen			

	Höhe ca. cm	10 St. RM	100 St. RM
Berberis, Berberitze			
„ <i>buxifolia nana</i> , zwergartige, runde, immergrüne Büsche, zur Einfassung besonders geeignet	15—20 20—30	3.50 4.—	30.— 35.—
„ <i>candidula</i> , immergrüner Zwergstrauch, mit glänzendgrünen, unterseits weißen Blättern und gelben Blüten		18.—	
„ <i>Darwini</i> , immergrün, bis 1 m hoch werdend		6.—	
„ <i>Gagnepaini</i> , immergrüner Strauch m. schmal-lanzettlichen langen Blättern und dreiteiligen Dornen. Blüten lichtgelb, Frucht bläulichschwarz und bereift	30—50	12.—	100.—
„ <i>Stenophylla</i> , gelbbühend mit überhängenden, rotbraunen Zweigen	50—80	15.—	140.—
Buxus sempervirens arborescens ‰			
baumartig. Buxbaum, 2jr. v. Steckl. 50.—	8—12	—,75	6.—
3jr. „ „ 140.—	10—15	1.80	16.—
4jr. „ „ 200.—	15—20	2.30	22.—
m/m 300.—	20—30	4.—	35.—
„ „ „ Büsche mit Ballen 15—20 cm breit	20—30	7.50	70.—
17—25 „ „	30—40	12.50	120.—
20—30 „ „	40—50	22.50	220.—
30—40 „ „	50—60	34.—	330.—
30—40 „ „	60—70	51.—	500.—
30—40 „ „	70—80	71.—	700.—
„ „ „ geschnittene Kugeln, Breite wie Höhe .	20—25	18.—	175.—
	25—30	26.—	250.—
	30—35	34.—	325.—
	35—40	47.—	450.—
	40—50	62.—	600.—
	50—60	85.—	800.—
	60—70	140.—	
„ „ „ Kronenstämme, Kronendurchm. 30—50 cm, Stammhöhe	30—40	55.—	
„ 30—40 „ „	40—50	65.—	
„ „ „ geschnittene Pyramiden	30—40	16.—	150.—
	40—50	31.—	300.—
	50—60	42.—	400.—
	60—70	62.—	600.—
	70—80	72.—	700.—
	80—90	87.—	850.—
	90—100	105.—	
	100—120	125.—	
„ „ „ <i>Handworthy</i> , Büsche, mit dunkelgrüner, großblättriger Belaubung	30—40	21.—	200.—
	40—60	32.—	300.—
	60—80	62.—	600.—
	80—100	95.—	900.—
	100—125	115.—	1100.—
	125—150	140.—	

	Höhe ca. cm	10 St. RM	100 St. RM
Buxus japonica aurea , schöne goldgelbe Belaubung	20—30 30—40	35.— 40.—	
„ suffruticosa , Einfassungsbuchsbaum siehe Heckenpflanzen			
Cotoneaster , Zwergmispel			
„ Henryana , immergrüner Strauch, mit über- hängenden Zweigen und langen lanzett- lichen Blättern	40—60 30—40	8.50 7.—	80.— 65.—
„ horizontalis , mit wagerecht aus- gebreiteten Zweigen	40—60 60—80	8.50 16.—	80.— 150.—
„ microphylla , niederliegende Form mit kleinen Blättchen	30—40	11.—	100.—
Crataegus Pyracantha , Feuerdorn, immergrüner ausgebreiteter Strauch m. weißen Blüten- dolden und leuchtendroten Früchten	25—40	16.—	150.—
Daphne Cneorum , Rosmarin-Seidelbast, Zwerg- strauch mit bläulichgrüner, immergrüner Belaubung, Blüten duftend, rosa, für Steingärten		30.—	
Erica (Calluna) , Heide, sehr empfehlenswert für Stein- und Heidegärten			
„ vulgaris Alporti , auffallend schöne, hoch- wachsende Varietät, mit leuchtendun- kelroten Blüten, blüht wie alle <i>Calluna</i> ab August		6.—	55.—
„ „ erecta alba , aufrechtwachsende, weiß- blühende Form		5.50	50.—
„ „ flore pleno , sehr schön rosa gefüllt blühende Varietät, von großer Wirkung		10.—	
„ „ pilosa , starkwachsende, zierliche Form, mit reinweißen Blüten		5.50	50.—
„ herbacea (carnea) , Schneeheide, rosa, blüht wie die folgenden <i>Herbacea</i> -Sorten ab März—April		5.50 8.—	50.— 70.—
„ „ atrorubra , mit dunkelroten Blüten		8.—	70.—
„ „ James Backhouse , hellrosa, großblütig, starkwachsend		8.—	70.—
„ „ Vivelli , schönste rote Sorte, mit rötlich- brauner Belaubung		8.—	70.—
„ „ Winter-Beauty , durch zeitigen Blütenflor sich auszeichnend		8.—	70.—
„ mediterranea , blüht März—April lilarosa, ähnlich der <i>E. herbacea</i>		5.50	50.—
Evonymus , Spindelbaum			
„ radicans , grüner, niedriger Zwergstrauch, vorzüglich zu Einfassungen		4.50	40.—
„ „ arg. var. , weißbunter, niedrigbleibender Einfassungsstrauch		4.50	40.—
„ „ vegeta , mit niederliegenden u. wurzelnden unteren Zweigen u. aufstrebendem Wuchs	25—35 40—60 60—80	16.— 26.— 37.—	150.— 250.— 350.—
Ilex , Stechpalme, Hülse	80—100 100—125 125—150	52.— 67.— 83.—	500.— 650.— 800.—
„ aquifolium , grünblättrige Hülse mit glänzend- grünen, stacheligen Blättern u. korallen- roten Früchten, die auch noch im Schatten gedeiht			

	Höhe ca. cm	10 St. RM	100 St. RM
<i>Ilex aquifolium, laevigata polycarpa</i> J.C. van Toll, sehr wertvoll	80—100	62.—	600.—
„ „ <i>pyramidale (latifolia)</i> , stark beerentragend	100—125	72.—	700.—
	40—60	26.—	250.—
	60—80	37.—	350.—
	80—100	52.—	500.—
	100—125	67.—	650.—
	125—150	83.—	800.—
	150—175	160.—	1500.—
	175—200	180.—	1700.—
„ <i>crenata</i> , feinblättrige, myrtenähnliche Belau- bung	60—80	45.—	
„ <i>Perado</i> , starkwüchsig, mit großen lederartigen Blättern	125—150	120.—	
„ <i>Pernyi</i> , dichtwachsende, scharfgezähnte Hülse	150—175	150.—	
	80—100	90.—	
	100—125	120.—	
<i>Kalmia latifolia</i> , breitblättrige Kalmie, lederartig, grün, Blumen prächtig, rötlich	50—70	42.—	400.—
<i>Ligustrum ovalifolium, vulg. atrovirens</i> u. <i>Lodense</i> siehe Heckenpflanzen			
<i>Lonicera nitida</i> , immergrüner Strauch mit leder- artigem, sattgrünen Blatt, Blüte rahm- weiß, Frucht purpurbau, für geschützte Lage	25—40	7.—	65.—
„ <i>pileata</i> , niedrig ausgebreiteter, immergrüner Strauch, mit blaßgelben Blüten u. violett durchscheinenden Früchten	30—40	7.—	65.—
<i>Mahonia aquifolium</i> , siehe Heckenpflanzen			
„ <i>japonica</i> , immergrüner Strauch mit bis 30 cm langen, lederartigen Blättern	40—50	25.—	
<i>Phillyrea</i> , Steinlinde			
„ <i>Vilmoriniana (decora)</i> , immergrüner bis 3 m hoher Strauch, empfehlenswerte Art	30—50	20.—	
<i>Prunus Laurocerasus</i> , Kirschlorbeer			
„ „ <i>colchicum</i> , Blätter länglich schmal und dunkelgrün	40—60	31.—	300.—
„ „ <i>pyramidale</i> , immergrün, mit großen, glän- zendgrünen Blättern	30—40	21.—	200.—
Für Schattenlagen	40—60	31.—	300.—
„ „ <i>Schipkaensis</i> , harte Form mit lanzettlichen, tief dunkelgrünen Blättern	30—40	27.—	250.—
Rhododendron , Alpenrose			
bekannter immergrüner Strauch, der im Frühjahr sehr reich in den verschiede- nen Farbtönen blüht; gedeiht gut in halb- schattiger Lage und frischem humosen Boden; volle Pflanzen mit Knospen	30—40	34.—	325.—
Vorrätige winterharte Sorten:	40—50	44.—	425.—
Alice Hey, rosa, Blanche Superba, weiß,	50—60	52.—	500.—
Caractarus, purpurrot, Catawbiense alba,	60—70	77.—	750.—
weiß, Catawb. grandiflorum, lila, Cun- ninghami, weiß, Everestianum, rosa- violett, Fastuosum fl. pl., blauviolett, F.	70—80	110.—	1000.—
D. Godman, rot, Mme. Carvalho, weiß,	80—100	160.—	1500.—
Mme. Masson, weiß, Maximum roseum,			
rosa, ponticum, lilarosa, Purpureum			
grdfl., dunkelrot, Roseum elegans, rosa- lila			

	Höhe ca. cm	10 St. RM	100 St. RM
Rhododendron praecox , schon im März—April tiefkarminrosa blühend	30—50	40.—	350.—
Skimmia japonica , Skimmia, niedriger, immergrüner Strauch mit korallenroten Früchten . .		35.—	
Teucrium , Gamander „ chamaedrys , niedriger Halbstrauch, zottig behaart, Blüten purpurn oder rosa, als Einfassungsstrauch und im Steingarten in sonniger Lage bestens geeignet	10—20	2.70	25.—
Viburnum rhytidophyllum , immergrüner Strauch mit 20—30 cm langen, breitlanzettför- migen Blättern	30—60	1.20	11.—
Vinca , Immergrün „ major , mit großem herzförmigen Laub . .		5.25	50.—
„ minor , kriechender Halbstrauch mit blauen Blüten und kleinen elliptischen Blättern. Junge Pflanzen mit mehreren Ranken °/oo 25.—		3.50	30.—

Junge immergrüne Laubgehölze

	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Berberis buxifolia nana	2j. v. St.		11.—	100.—
„ stenophylla	2j. v. St.		20.—	
Buxus sempervirens (arborescens)	2j. v. St.	8—12	6.—	50.—
	3j. v. St.	10—15	16.—	140.—
	4j. v. St.	15—20	22.—	200.—
	m/m	20—30	35.—	300.—
„ suffruticosa	4j. v. St.	10—15	11.—	100.—
Crataegus pyracantha	1j. S.		6.—	50.—
	2j. v. S.		15.—	130.—
Evonymus radicans	2j. v. St.	10—20	10.—	80.—
„ „ fol. arg. marg.	2j. v. St.	10—20	10.—	80.—
Ilex aquifolium	1j. S.		7.—	60.—
	m/m	25—40	45.—	400.—
„ crenata	3j. v. St.		15.—	
	4j. v. St.		20.—	
„ Pernyi	3j. v. St.		20.—	
Lonicera nitida	2j. v. St.	15—25	16.—	150.—
„ pileata	2j. v. St.	15—25	16.—	150.—
Mahonia aquifolium , siehe Heckenpflanzen				
Prunus Laurocerasus colchicum	2j. v. St.	15—25	25.—	225.—
„ „ pyramidale	2j. v. St.	15—25	25.—	
Teucrium chamaedrys	1j. b. St.		9.—	80.—

Junge Ziergehölze zur Weiterkultur

Sollte ein Jahrgang vergriffen sein, werde ich, wenn es nicht ausdrücklich verboten ist, eine andere Größe als Ersatz liefern.

Abr. = Abrisse, Absk. = Absenker, b. = bewurzelt, S. = Sämling,
St. = Steckling, v. = verpflanzt, V. = Veredelung.

Bei Abnahme von weniger als 50 Stück erhöht sich der Hundertpreis um 25 %. — Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
1000 junge Ziersträucher in 30 bis 40 Sorten meiner Wahl:				60.—
Acer campestre, siehe Forstpflanzen				
„ dasycarpum	1j. S.	10—20	4.—	30.—
	1j. S.	20—40	6.—	50.—
	2j. v. S.	65—100	13.—	120.—
„ „ pyramidale	2j. Absk.	75—100	40.—	
„ „ Wierl laciniatum	2j. Absk.	100—150	40.—	
„ Ginnala	1j. S.	5—15	3.50	25.—
	1j. S.	15—30	5.—	40.—
	2j. v. S.	30—60	11.—	100.—
„ Negundo	1j. S.	20—40	2.—	16.—
	2j. v. S.	40—65	5.—	40.—
	2j. v. S.	65—100	7.—	60.—
„ palmatum	1j. S.	15—30	7.—	60.—
	2j. v.	30—50	12.—	100.—
„ platanoides, siehe Forstpflanzen				
„ pseudoplatanus, siehe Forstpflanzen				
„ „ purpurascens	1j. S.	15—30	4.—	35.—
Azalea mollis	2j. S.		6.—	50.—
	3j. v. S.	15—30	45.—	400.—
Aesculus Hippocastanum	1j. S.	10—25	4.—	30.—
	2j. v.	25—50	8.—	70.—
	3j. v.	30—60	10.—	90.—
Allanthus glandulosa	1j. S.		3.—	25.—
Amelanchier vulgaris (rotundifolia)	1j. S.		2.—	15.—
	2j. v. S.	20—40	7.—	
Amorpha fruticosa	2j. v.	30—50	6.—	50.—
Ampelops. quinquefolia	1j. b. St.		7.—	60.—
Aristolochia Siphon	1j. S.		12.—	100.—
	3j. v. S.	40—70	50.—	
Berberis aggregata	1j. S.	10—20	5.—	40.—
„ brachypoda	1j. S.	10—20	4.—	30.—
„ brevipaniculata	1j. S.	10—20	4.50	35.—
„ buxifolia nana	2j. v. St.		11.—	100.—
„ caroliniana	1j. S.	10—20	4.50	35.—
„ glaucescens	1j. S.	10—20	4.—	30.—
„ Guimpell	1j. S.	10—20	4.50	35.—
„ Jamesonii	1j. S.	10—20	4.50	35.—
„ polyantha	1j. S.	10—20	4.50	35.—
„ ruscifolia	1j. S.	10—20	3.—	20.—
„ sinensis	1j. S.	10—20	4.—	30.—
„ spathulata	1j. S.	10—20	3.—	20.—
„ Thunbergi	1j. S.	10—25	2.—	15.—
	2j. v. S.	15—30	8.—	70.—
„ „ atropurpurea	1j. S.		25.—	225.—
„ „ Maximowiczii	1j. S.	10—20	4.50	35.—

JUNGE ZIERGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR

65

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Berberis				
„ virescens	1j. S.	10—20	4.50	35.—
„ vulgaris	1j. S.	10—20	2.—	15.—
	2j. v. S.	20—40	4.—	30.—
	3j. v. S.	40—60	7.—	60.—
„ vulg. atropurpurea	1j. S.	bis 15	4.—	30.—
	2j. v. S.	20—40	8.—	75.—
	3j. v. S.	40—65	13.—	120.—
„ „ emarginata	1j. S.	10—20	4.—	30.—
„ Stenophylla	2j. v. S.		20.—	
Betula alba , siehe Forstpflanzen				
„ lenta, lutea und papyracea	2j. S.	20—40	3.—	25.—
	2j. S.	40—65	5.50	45.—
	2j. v. S.	40—70	8.—	70.—
Buddleia variabilis	1j. b. St.	40—60	10.—	
„ „ Veitchiana	1j. b. St.	40—60	10.—	
Calycanthus floridus	1j. S.	15—40	20.—	180.—
Caragana arborescens	1j. S.	10—20	2.—	18.—
	1j. S.	20—40	3.—	25.—
	2j. v. S.	40—65	5.—	40.—
	2j. v. S.	65—100	7.—	60.—
	3j. v. S.	100—140	10.—	80.—
Carpinus betulus , siehe Heckenpflanzen				
Castanea vesca	1j. S.	10—25	8.—	70.—
	2j. v. S.	20—40	10.—	90.—
Ceanothus americanus	1j. S.	15—20	5.—	40.—
	2j. v. S.	40—60	10.—	
Clematis tangutica	1j. S.		5.—	
„ vitalba	1j. S.		3.—	20.—
	2j. v. S.		5.—	40.—
Colutea arborescens	1j. S.	30—60	3.—	20.—
	1j. S.	65—100	5.—	40.—
Cornus alba	1j. b. St.	30—60	6.—	50.—
	1j. S.	10—20	3.—	25.—
	3j. v. S.	65—100	8.—	70.—
„ „ flaviramea	1j. b. St.	20—40	10.—	
	2j. v. St.	30—60	12.—	100.—
„ „ florida	1j. S.		12.—	
„ „ fol. arg. marg.	2j. Absk.	30—60	15.—	
„ „ sanguinea	1j. b. St.	40—70	7.—	60.—
	2j. v. St.	65—100	9.—	80.—
„ „ Späthi	2j. Absk.		15.—	
„ mas.	1j. S.	10—20	6.—	50.—
	1j. S.	20—35	8.—	70.—
	2j. v. S.	15—30	9.—	80.—
	2j. v. S.	30—50	11.—	100.—
	3j. v. S.	50—80	14.—	125.—
„ sanguinea	1j. S.		4.—	30.—
	3j. v. S.	50—80	10.—	90.—
„ sibirica	1j. b. St.	20—40	12.—	100.—
Corylus Avellana (verpflanzte s. Heckenpflanzen)				
	1j. S.	10—20	4.50	35.—
	1j. S.	20—40	6.—	50.—
„ „ atropurpurea	1j. Absk.		32.—	
„ columnata	1j. S.		12.—	100.—
	3j. v. S.	40—65	35.—	300.—
	3j. v. S.	65—100	50.—	450.—
	3j. v. S.	100—140	80.—	750.—

JUNGE ZIERGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
<i>Cotoneaster applanata</i>	1j. S.	12—25	5.—	40.—
	2j. v. S.		9.—	80.—
„ <i>acutifolia (lucida)</i>	1j. S.	15—30	9.—	80.—
„ <i>bullata</i>	1j. S.	10—20	5.—	40.—
	2j. v. S.	30—50	9.—	80.—
„ <i>divaricata</i>	1j. S.	10—15	9.—	80.—
„ <i>Franchetti</i>	2j. v. St.	20—40	15.—	
„ <i>horizontalis</i>	1j. S.		7.—	60.—
	2j. v. S.		9.—	80.—
	2j. v. St.	10—20	12.—	100.—
„ <i>moupinense</i>	1j. S.	20—40	5.—	40.—
	2j. v. S.	20—40	9.—	80.—
„ <i>multiflora</i>	2j. v. St.		13.—	125.—
„ <i>nitens</i>	2j. v. St.		13.—	125.—
	3j. v. St.		16.—	150.—
„ <i>praecox</i>	2j. v. St.		30.—	270.—
	3j. v. St.		40.—	360.—
„ <i>prostrata</i>	2j. v. St.		12.—	100.—
	3j. v. St.		18.—	170.—
„ <i>racemiflora</i>	1j. S.		7.—	
„ <i>Simonsi</i>	1j. S.	10—20	4.—	35.—
„ <i>Zabeli</i>	1j. S.	25—50	7.—	60.—
<i>Crataegus coccinea</i>	1j. S.	10—20	12.—	100.—
	3j. v. S.	30—50	18.—	160.—
	3j. v. S.	50—80	22.—	200.—
„ <i>monogyna</i> , siehe Heckenpflanzen				
„ <i>pyracantha</i>	1j. S.		6.—	50.—
	2j. v. S.		15.—	130.—
<i>Cydonia japonica</i> Maulei p. 10 000 100.—	1j. S.	10—20	2.—	12.—
p. 10 000 170.—	1j. S.	20—40	2.50	18.—
p. 10 000 380.—	2j. v. S.	25—50	5.—	40.—
p. 10 000 550.—	3j. v. S.	40—70	7.—	60.—
<i>Daphne Mezereum</i>	1j. S.	Ia	22.—	200.—
<i>Deutzia</i> in den Sorten: <i>crenata fl. pl.</i> , <i>candidissima</i> , Fortunei, <i>magnifica</i> , <i>Pride of Rochester</i>				
	1j. b. St.	30—60	8.—	70.—
	2j. v. St.	40—70	10.—	90.—
„ <i>gracilis</i>	2j. v. St.	15—30	10.—	90.—
„ „ <i>multiflora</i>	2j. v. St.	15—30	10.—	
„ „ <i>venusta</i>	2j. v. St.	15—30	10.—	90.—
„ <i>hybr. Watereri</i>	2j. v. St.	50—70	10.—	90.—
„ „ <i>Welsi</i>	1j. b. St.	30—60	8.—	70.—
„ <i>Lemoinei</i>	2j. v. St.	15—30	10.—	90.—
„ „ <i>compacta</i>	2j. v. St.	15—30	10.—	90.—
„ <i>scabra</i>	1j. b. St.	20—40	8.—	70.—
<i>Diervilla</i> , siehe <i>Weigelia</i>				
<i>Dimorphanthus mandschuricus</i>	2j. v. S.	30—50	30.—	
<i>Eleagnus angustifolia</i>	1j. S.	25—40	10.—	90.—
„ <i>argentea</i>	2j. Absk.		20.—	180.—
„ <i>edulis</i>	2j. v. S.		15.—	140.—
„ <i>europaea</i>	1j. S.		10.—	90.—
	3j. v. S.	30—50	13.—	120.—
	3j. v. S.	50—80	17.—	150.—
„ <i>radicans</i>	2j. v. St.	10—20	10.—	80.—
„ „ <i>fol. arg. marg.</i>	2j. v. St.	10—20	10.—	80.—
<i>Exochorda grdfil.</i>	2j. v. S.	30—60	25.—	
<i>Fagus sylv. purpurea</i>	3j. v. S.	30—50	35.—	300.—
	3j. v. S.	50—80	55.—	500.—

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
<i>Fagus sylv.</i>				
„ „ <i>atropurpurea</i> , Veredlungen . . .	2j. V.	50—70	150.—	
„ „ siehe Forst- und Heckenpflanzen				
<i>Forsythia intermedia</i>	1j. b. St.	20—40	10.—	85.—
	2j. v. St.	30—50	12.—	100.—
„ „ <i>vitellina</i>	2j. v. St.	30—50	12.—	100.—
„ „ <i>suspensa</i>	2j. v. St.	25—50	20.—	180.—
„ „ <i>Fortunei</i>	1j. b. St.	20—30	16.—	150.—
	2j. v. St.	30—50	20.—	180.—
„ „ <i>Sieboldi</i>	2j. v. St.	30—50	20.—	180.—
„ „ <i>viridissima</i>	2j. v. St.	25—50	12.—	100.—
<i>Fraxinus excelsior</i> , siehe Forstpflanzen				
„ „ <i>ornus</i>	1j. S.	10—20	3.—	20.—
	2j. v. S.	40—65	8.—	70.—
	2j. v. S.	65—100	13.—	125.—
<i>Gleditschia triacanthos</i>	1j. S.	20—40	5.—	40.—
	2j. S.	40—65	7.—	60.—
<i>Genister</i> in Sorten	1j. V.	Veredl.	35.—	
„ „ <i>tinctoria</i>	1j. S.		7.—	60.—
<i>Hippophae rhamnoides</i>	1j. S.		5.—	40.—
	2j. v. S.	30—50	12.—	100.—
	3j. v. S.	50—80	14.—	130.—
<i>Hydrangea pan. grdf.</i>	1j. b. St.	15—25	10.—	80.—
	2j. v. St.	20—40	12.—	100.—
<i>Hypericum pat. Henry</i>	1j. b. St.		12.—	100.—
<i>Ilex aquifolium</i> , <i>crenata</i> und <i>Pernyi</i> , siehe junge immergrüne Laubgehölze				
<i>Jasminum Beesianum</i>	1j. b. St.		14.—	130.—
„ „ <i>nudiflorum</i>	1j. b. St.		15.—	140.—
<i>Juglans regia</i>	1j. S.	15—30	14.—	120.—
	2j. v. S.		20.—	180.—
<i>Kerria japonica</i>	2j. v. St.	30—50	12.—	100.—
„ „ <i>flore pleno</i>	2j. v. St.	30—50	20.—	180.—
„ „ <i>fol. arg. var.</i>	2j. v. St.	15—30	20.—	
<i>Laburnum alpinum</i>	1j. S.	15—30	7.—	60.—
„ „ <i>vulgare</i>	1j. S.	10—20	2.50	20.—
	1j. S.	20—40	4.—	30.—
	2j. v. S.	40—65	7.—	60.—
	2j. v. S.	65—100	10.—	90.—
	2j. v. S.	100—140	13.—	120.—
<i>Ligustrum atrovirens</i> , siehe Heckenpflanzen				
„ „ <i>Lodense</i>	1j. b. St.	10—20	11.—	100.—
„ „ <i>ovalifolium</i> , siehe Heckenpflanzen				
„ „ <i>Regelianum</i>	2j. v. St.		10.—	90.—
„ „ <i>Stauntoni</i>	2j. v. St.	20—40	10.—	
„ „ <i>strictum</i>	2j. v. St.	25—40	10.—	
„ „ <i>vulg.</i> , siehe Heckenpflanzen				
„ „ <i>glauc. fol. arg. marg.</i>	2j. v. St.	30—50	10.—	90.—
<i>Liriodendron tulipifera</i>	1j. S.		15.—	
<i>Lonicera</i> in den Sorten: <i>amoena alba</i> , <i>Morrowi</i> , <i>Ruprechtiana</i> , <i>tatarica</i> , <i>Xylosteum</i>	1j. b. St.	40—80	8.—	70.—
„ „ <i>caprifolium</i>	2j. v. St.		18.—	160.—
„ „ <i>coerulea</i>	2j. v. St.		10.—	
„ „ <i>nitida</i>	2j. v. St.	15—25	16.—	150.—
„ „ <i>pileata</i>	2j. v. St.	15—30	16.—	150.—
„ „ <i>tatarica</i>	1j. S.		2.50	15.—

JUNGE ZIERGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
<i>Lycium europaeum</i>	1j. b. St.		15.—	140.—
<i>Mahonia aquif.</i> , siehe Heckenpflanzen				
<i>Malus</i> , Veredlungen in den Sorten <i>Eleyi</i> , <i>floribunda purpurea</i> , <i>Scheideckeri</i>	1j. V.	40—65	35.—	300.—
	1j. V.	65—100	45.—	400.—
<i>Morus alba</i>	2j. S.	15—30	5.—	40.—
	2j. v. S.		7.—	60.—
<i>Philadelphus brachybotris</i>	1j. b. St.	40—60	8.—	70.—
	2j. v. St.	50—70	10.—	90.—
„ <i>coronarius</i> , echt!	1j. b. St.	12—25	14.—	120.—
	2j. v. St.	15—35	16.—	150.—
„ <i>floribundus</i>	1j. b. St.	40—60	8.—	70.—
„ <i>Gordonianus</i>	1j. b. St.	50—70	8.—	70.—
	2j. v. St.		10.—	
„ <i>grandiflorus</i>	1j. b. St.	40—60	8.—	70.—
„ <i>Lem. Avelanche</i>	2j. v. St.	30—50	12.—	110.—
„ „ <i>Bouquet blanc</i>	2j. v. St.	30—50	12.—	110.—
„ „ <i>erectus</i>	1j. b. St.	20—40	8.—	70.—
	2j. v. St.	30—50	10.—	90.—
„ „ <i>hybr.</i>	2j. v. St.	30—50	11.—	
„ „ <i>Manteau d'hermine</i>	2j. v. St.	20—40	16.—	
„ „ <i>Montblanc</i>	2j. v. St.	30—50	12.—	110.—
„ „ <i>Virginal</i>	1j. b. St.	20—40	20.—	180.—
	2j. v. St.	30—60	24.—	220.—
„ <i>pubescens</i>	1j. b. St.	25—50	8.—	
	2j. v. St.	50—70	10.—	
„ <i>Satsumi</i>	2j. v. St.	40—60	11.—	
<i>Populus alba nivea</i>	1j. b. St.	40—65	6.—	50.—
	1j. b. St.	65—100	10.—	90.—
„ <i>angulata cordata robusta</i>	1j. b. St.	65—100	16.—	150.—
„ <i>Berolinensis</i>	1j. b. St.	65—100	10.—	90.—
	2j. v. St.	100—140	14.—	120.—
„ <i>canadensis</i> (<i>monollifera</i>), siehe Forstpflanzen				
„ <i>nigra</i> fast. (<i>dilatata</i>)	1j. b. St.	40—65	3.50	30.—
	1j. b. St.	65—100	6.—	50.—
	1j. b. St.	100—140	8.—	70.—
„ <i>trichocarpa</i>	1j. b. St.	40—65	8.—	70.—
	1j. b. St.	65—100	10.—	90.—
	1j. b. St.	100—140	13.—	120.—
<i>Potentilla fruticosa</i>	2j. v. St.	25—50	9.—	80.—
<i>Prunus Laurocerasus pyramidale</i>	2j. v. St.	15—25	25.—	
„ „ <i>colchicum</i> , siehe junge immer- grüne Laubgehölze	2j. v. St.	15—25	25.—	
„ <i>Padus</i>	1j. S.	10—20	3.50	30.—
	1j. S.	20—40	5.—	40.—
	1j. S.	40—60	8.—	70.—
	3j. v.	50—80	13.—	120.—
„ <i>serotina</i>	1j. S.	20—40	2.50	18.—
	1j. S.	40—60	3.50	25.—
	2j. v. S.	40—65	6.—	50.—
	3j. v. S.	65—100	10.—	80.—
„ <i>serrulata</i> <i>Hisakura</i>	1j. V.	40—65	40.—	
„ <i>Pissardi</i>	1j. V.	100—150	40.—	
„ „ <i>nigra</i>	1j. V.	100—150	45.—	
„ <i>spinosa</i>	1j. S.	15—30	3.—	20.—
	1j. S.	25—50	4.—	30.—
	2j. v. S.	30—50	6.—	50.—
	2j. v. S.	30—80	7.—	60.—
„ <i>virginiana</i>	1j. S.		5.—	40.—

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
<i>Pterocarya fraxinifolia</i>	2j. Absk.	40—70	30.—	
<i>Rhamnus cathartica</i>	1j. S.		5.—	40.—
	2j. v. S.	30—60	12.—	100.—
„ <i>frangula</i>	1j. S.		3.—	20.—
	2j. v. S.	40—60	6.—	50.—
<i>Rhodotypus kerrioides</i>	1j. S.	30—50	8.—	70.—
<i>Rhus Cotinus</i>	1j. S.	15—30	9.—	80.—
<i>Ribes alpinum</i>	1j. Abr.	30—50	13.—	125.—
	2j. v.	15—30	16.—	150.—
	2j. v.	30—50	22.—	200.—
„ <i>arborescens</i> (<i>divaricatum</i>)	1j. b. St.	50—70	9.—	80.—
	2j. v. St.	80—120	13.—	120.—
„ <i>aureum</i>	1j. b. St.	50—70	9.—	80.—
„ <i>floridum</i>	1j. b. St.	30—60	10.—	90.—
„ <i>sanguineum</i>	1j. b. St.	60—100	9.—	80.—
„ „ <i>atrorubens</i>	1j. b. St.	60—100	12.—	110.—
<i>Robinia hispida</i>	1j. V.		55.—	
„ <i>neomexicana</i>	1j. V.		50.—	
<i>Rosa lucida</i>	1j. S.		4.—	30.—
„ <i>pimpinellifolia</i>	1j. S.		6.—	50.—
	2j. v. S.	25—50	12.—	100.—
„ <i>rubiginosa</i>	2j. v. S.	40—65	4.—	30.—
	3j. v. S.	50—80	7.—	60.—
„ <i>rubrifolia</i>	1j. S.	20—50	4.—	30.—
	2j. v. S.	—	8.—	70.—
„ <i>rugosa</i> Regeliana	1j. S.	10—20	2.50	20.—
	2j. v. S.	25—50	8.—	70.—
	3j. v. S.	40—70	15.—	130.—
„ <i>setigera</i>	1j. S.		4.—	30.—
	2j. v. S.		12.—	100.—
<i>Salix alba argentea</i>	1j. b. St.	60—100	6.—	50.—
„ „ <i>vitellina aurea</i>	1j. b. St.	60—100	6.—	50.—
„ „ „ <i>Britzensis</i>	1j. b. St.	60—100	6.—	50.—
„ „ „ <i>pend. nova</i>	1j. b. St.	60—100	12.—	100.—
„ <i>caprea</i>	2j. v. S.	30—60	12.—	100.—
„ „ <i>latifolia</i>	1j. b. St.	60—100	12.—	100.—
„ <i>daphnoides</i> (<i>pulchra</i>) <i>pomeranica</i>	1j. b. St.	80—150	6.—	50.—
„ „ <i>ruberrima</i>	1j. b. St.	80—140	6.—	50.—
„ <i>Helix pyramidalis</i>	1j. b. St.	80—140	6.—	50.—
„ <i>rosmarinifolia</i> (<i>Friesiana</i>)	1j. b. St.	30—50	6.—	50.—
„ <i>Smithiana</i>	1j. b. St.	60—100	12.—	100.—
<i>Sambucus canad. lutea</i>	1j. b. St.	30—50	12.—	100.—
„ <i>nigra</i>	1j. b. St.	60—90	8.—	70.—
	1j. S.	30—60	3.—	20.—
„ „ <i>argentea marg.</i>	1j. b. St.	30—50	12.—	
„ „ <i>laciniata</i>	1j. b. St.	30—60	12.—	100.—
„ <i>racemosa</i>	1j. b. St.	60—100	9.—	80.—
	1j. S.	30—60	5.—	40.—
	1j. S.	60—100	7.—	60.—
	2j. v.	65—100	10.—	90.—
„ „ <i>plumosa</i>	1j. S.		7.—	60.—
<i>Sorbus aucuparia</i> , siehe Forstpflanzen				
„ <i>scandica</i> , siehe Forstpflanzen				

JUNGE ZIERGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
<i>Spiraea arguta</i>	2j. v. St.	20—40	25.—	220.—
„ <i>ariaefolia</i> (<i>Holodiscus discolor</i>)	1j. S.	20—40	6.—	50.—
	2j. v. S.	40—60	12.—	100.—
„ <i>Billardi</i>	1j. b. St.	30—50	7.—	60.—
„ <i>Bumalda</i>	2j. v. St.	15—30	14.—	120.—
	3j. v. St.	30—50	16.—	150.—
„ „ <i>Anth. Waterer</i>	2j. v. St.	15—30	14.—	120.—
„ <i>chamaedryfolia</i>	1j. b. St.	30—50	6.—	50.—
„ <i>callosa alba</i> (<i>albiflora</i>)	2j. v. St.	10—20	12.—	100.—
	3j. v. St.	20—30	15.—	135.—
„ „ <i>Fröbeli</i>	2j. v. St.	20—40	10.—	90.—
	3j. v. St.	30—50	12.—	110.—
„ „ <i>rosea</i>	1j. b. St.	15—30	8.—	
„ „ <i>superba</i>	2j. v. St.	15—30	12.—	100.—
„ <i>Douglasi</i>	1j. b. St.	30—50	7.—	60.—
	3j. v. St.	50—80	10.—	80.—
„ <i>Fontenaysi alba</i>	1j. b. St.	30—50	7.—	60.—
„ <i>Fortuney semperflorens</i>	1j. b. St.	25—50	8.—	
„ <i>hypericifolia thalictroides</i>	2j. v. St.	20—40	12.—	100.—
„ <i>Menziesi</i>	1j. b. St.	30—50	7.—	60.—
„ <i>opulfolia</i>	1j. b. St.	40—60	7.—	60.—
„ „ <i>lutea</i>	1j. b. St.	30—60	8.—	70.—
„ <i>Thunbergi</i>	2j. v. St.	25—50	25.—	
„ <i>tomentosum</i>	1j. b. St.	25—50	7.—	
„ <i>van Houttei</i>	2j. v. St.	25—50	9.—	80.—
	3j. v. St.	50—80	13.—	120.—
<i>Stephanandra flexuosa</i>	1j. b. St.		10.—	80.—
<i>Symphoricarpus orbiculatus</i>	1j. b. St.	30—60	10.—	90.—
„ <i>orbiculatus fol. aur. marg.</i>	2j. v. St.	15—30	16.—	
„ <i>racemosus</i>	1j. b. St.	20—40	7.—	60.—
	2j. b. St.	40—70	10.—	90.—
<i>Syringa Rothomagensis</i>	1j. V.	20—40	45.—	400.—
„ Sorten, siehe Ziersträucher	1j. V.		50.—	450.—
<i>Tamarix</i> , Sorten, siehe Ziersträucher	1j. b. St.	40—80	8.—	70.—
<i>Teucrium chamaedrys</i>	1j. b. St.		9.—	80.—
<i>Tilia grandifolia</i> und <i>parvifolia</i> , siehe Forstpflanzen				
<i>Ulmus campestris</i> , siehe Forstpflanzen				
„ <i>montana fastigiata</i>	1j. V.	80—120	40.—	
„ „ <i>Dampieri Wredei</i>	1j. V.	30—50	80.—	
<i>Viburnum Carlesii</i>	2j. V.		90.—	
„ <i>Lantana</i>	2j. S.	20—50	5.—	40.—
	2j. v. S.		9.—	80.—
	3j. v.	25—50	13.—	120.—
„ <i>opulus</i>	1j. S.	5—15	5.—	40.—
	2j. v. S.	15—30	9.—	80.—
	3j. v.	30—50	12.—	110.—
„ „ <i>sterile</i>	2j. Absk.	50—70	20.—	180.—
<i>Weigelia</i> (<i>Diervilla</i>), in reichblühenden				
Sorten	2j. v. St.	25—50	16.—	150.—
„ <i>Eva Rathke</i> , dunkelrot	1j. b. St.	15—30	20.—	180.—
„ <i>rosea nana variegata</i> , gelblich- weißgerandet	2j. v. St.	15—30	20.—	
Junge immergrüne Laubgehölze, siehe Seite 63				

Junge Koniferen zur Weiterkultur

Sollte ein Jahrgang vergriffen sein, werde ich, wenn es nicht ausdrücklich verboten ist, eine andere Größe als Ersatz liefern.
Andere junge Koniferen siehe unter Forstpflanzen!

S. = Sämling, v. = verpflanzt, St. = Steckling, V. = Veredlung,
m/m. = mehrmals verpflanzt.

Bei Abnahme von weniger als 50 Stück erhöht sich der Hundertpreis um 25 %. — Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Abies amabilis	2j. S.		8.50	75.—
	4j. v.		35.—	300.—
„ arizonica	1j. S.		7.—	60.—
	2j. S.		10.—	90.—
	3j. v.		17.—	150.—
	4j. v.		27.—	250.—
„ balsamea	3j. v.		10.—	90.—
„ brachyphylla	2j. S.		12.—	100.—
	3j. v.		25.—	225.—
„ cephalonica	2j. S.		8.50	75.—
	2j. v. S.		11.—	100.—
„ concolor	1j. S.		3.—	25.—
	2j. S.		5.—	40.—
	3j. v. S.		12.—	100.—
	4j. v. S.		17.—	150.—
„ „ violacea	1j. S.		6.—	50.—
	3j. v. S.		14.—	120.—
„ grandis	1j. S.		4.—	30.—
	4j. v. S.		25.—	200.—
„ Nobilis	1j. S.		20.—	
„ Nordmanniana	2j. S.		4.—	30.—
	3j. v.		6.—	50.—
	4j. v.		12.—	100.—
„ pectinata , siehe Forstpflanzen				
„ pinsapo	1j. S.		7.—	50.—
	2j. S.		10.—	80.—
„ umbilicata	4j. v. S.		30.—	
„ Veltchi	2j. S.		9.—	75.—
	3j. v. S.		18.—	160.—
	4j. v. S.		30.—	250.—
Araucaria imbricata	1j. S.		120.—	
Cedrus atlantica	1j. S.		10.—	90.—
	2j. S.		17.—	150.—
„ Deodara	1j. S.		10.—	90.—
	3j. v.		28.—	250.—
„ Libani	1j. S.		10.—	90.—
Chamaecyparis Lawsoniana ^{0/00} 135.—	2j. S.		2.—	15.—
	3j. v. S.	15—35	5.—	40.—
	4j. v. S.	25—50	6.—	50.—
	4j. v. S.	30—60	7.—	60.—
„ „ Alumi	2j. v. St.	15—25	20.—	180.—
	3j. v. St.	20—35	35.—	300.—
	4j. v. St.	30—50	45.—	400.—
	1j. V.	15—25	33.—	300.—

JUNGE KONIFEREN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Chamaecyparis Lawsoniana				
" "	coerulea	1j. V.	12—20	33.— 300.—
" "	erecta alba	1j. V.	15—25	33.— 300.—
" "	Fraseri	2j. v. St.	10—20	22.—
" "		4j. v. St.	30—50	45.— 400.—
" "	intertexta	1j. V.	12—25	33.— 300.—
" "	Olbrichi	4j. v. St.	30—50	45.— 400.—
" "	Silver Queen	1j. V.	12—25	33.—
" "	Stewarti	1j. V.	12—25	40.—
" "	Tr. v. Boskoop	1j. V.	15—25	33.— 300.—
" "		3j. V.	20—30	60.— 550.—
" "	versicolor	3j. V.	15—25	60.— 550.—
" "	Wissell	1j. V.	40.—	
" "	obtusa	2j. S.	4.—	30.—
" "		3j. v. S.	9.—	80.—
" "	plisifera	3j. v. S.	15—30	9.— 80.—
" "		4j. v. S.	20—35	13.— 120.—
" "		2j. v. St.	15—25	18.— 160.—
" "		3j. v. St.	20—40	25.— 240.—
" "	aurea	2j. v. St.	10—20	22.— 200.—
" "		3j. v. St.	15—25	30.—
" "	filifera	2j. v. St.	10—20	22.—
" "		3j. v. St.	15—30	30.—
" "	" gracilis	2j. v. St.	26.—	
" "	plumosa	2j. v. St.	15—25	14.— 120.—
" "		3j. v. St.	20—30	22.— 200.—
" "	" aurea	2j. v. St.	10—20	18.— 160.—
" "		3j. v. St.	20—30	26.— 240.—
" "	squarrosa	2j. v. St.	15—25	22.— 200.—
Cupressus macrocarpa		1j. S.	4.—	30.—
Cryptomeria japonica elegans		2j. v. St.	15—25	14.— 120.—
		3j. v. St.	0—40	18.— 160.—
Ginkgo biloba		1j. S.	9.—	80.—
		2j. v. S.	14.—	120.—
Juniperus chin. Pfitzeriana		2j. v. St.	10—20	45.— 400.—
		3j. v. St.	15—25	65.— 600.—
" communis		1j. S.	4.—	30.—
		2j. S.	7.—	60.—
		3j. v. S.	20—50	14.— 120.—
" hibernica und suecica		2j. v. St.	10—20	20.— 180.—
		3j. v. St.	15—35	35.— 300.—
" Sabina		2j. v. St.	7—15	25.— 220.—
" tamariscifolia		2j. v. St.	45.—	
" virginiana		1j. S.	2.50	20.—
		2j. S.	9.—	80.—
		3j. v. S.	25—50	15.— 130.—
" tripartita		2j. v. St.	28.—	270.—
Picea alba, siehe Forstpflanzen				
" "	ajanensis	3j. v. S.	15.—	130.—
" "	Engelmanni	4j. v. S.	15—30	10.— 90.—
" "	excelsa, siehe Forstpflanzen			
" "	Clambrasiliana	4j. v. St.	40.—	
" "	compacta pyr.	4j. v. St.	40.—	
" "	" nana	3j. v. St.	40.—	
" "	Omorica, echt!	1j. S.	4.—	30.—
" "		2j. S.	10—20	9.— 80.—
" "		2j. v. S.	15.—	140.—
" "		3j. v. S.	25.—	220.—
" "		4j. v. S.	20—40	40.— 350.—

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Picea alba				
„ orientalis	4j. v. S.	15—25	40.—	350.—
„ pungens , siehe Forstpflanzen				
„ „ glauca	2j. S.		3.50	18.—
	3j. v. S.	10—20	5.50	45.—
	4j. v. S.	15—30	9.—	80.—
„ „ „ Kosteri	1j. V.		120.—	
Pinus austriaca	1j. S.		—60	4.—
	2j. v. S.		2.—	16.—
	3j. v. S.		3.50	28.—
„ Cembra	2j. S.		8.—	70.—
	3j. v. S.		15.—	140.—
„ edulis	1j. S.		3.—	25.—
	2j. v. S.		6.—	50.—
„ excelsa	1j. S.		2.—	15.—
	2j. S.		3.—	25.—
	3j. v. S.		6.—	50.—
	4j. v. S.		10.—	90.—
„ flexilis	3j. v. S.		10.—	90.—
„ Jeffreyi	2j. v. S.		8.—	70.—
„ koraiensis	2j. v. S.		12.—	100.—
„ montana	2j. S.		1.—	6.—
	3j. v. S.		3.—	20.—
	4j. v. S.		7.—	60.—
„ „ Mughus	2j. S.		1.50	10.—
	3j. v. S.		3.—	28.—
„ „ pumilo	3j. v. S.		4.—	30.—
„ peuce	1j. S.		6.—	50.—
	2j. S.		7.—	60.—
„ ponderosa	2j. S.		8.—	70.—
	4j. v. S.		10.—	90.—
„ rigida	3j. v. S.		4.—	30.—
„ scopulorum	3j. v. S.		4.—	30.—
„ sylvestris , siehe Forstpflanzen				
„ Strobus , siehe Forstpflanzen				
Pseudotsuga Douglasi caesia, glauca und viridis , siehe Forstpflanzen				
Sequoia gigantea	1j. S.		10.—	
	2j. S.		30.—	
Taxodium distichum	1j. S.		9.—	80.—
	2j. S.	20—40	12.—	100.—
Taxus baccata	1j. S.		5.—	40.—
	2j. S.		8.—	70.—
	2j. v. S.	5—10	15.—	120.—
	3j. v. S.	7—15	20.—	180.—
	3j. v. S.	10—20	25.—	230.—
	4j. v. S.	12—25	40.—	360.—
	5j. 2×v.	15—30	50.—	475.—
„ „ Dovastoni aurea var.	3j. v. St.	10—20	35.—	320.—
„ „ elegantissima	3j. v. St.	10—20	35.—	320.—
„ „ erecta Overeynderi	3j. v. St.	10—25	40.—	350.—
	4j. v. St.	20—30	50.—	450.—
„ „ fastigiata	3j. v. St.	10—20	40.—	350.—
	4j. v. St.	15—25	50.—	450.—
„ „ „ aurea	3j. v. St.	8—15	40.—	350.—

JUNGE KONIFEREN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Taxus baccata				
" "	gracilis pendula	3j. v. St.	40.—	
" "		4j. v. St.	50.—	
" "	Washingtoni	3j. v. St.	35.—	320.—
" "		4j. v. St.	40.—	350.—
Thuya gigantea		2j. S.	3.—	25.—
		3j. v. S.	9.—	80.—
" "	aurescens	2j. v. St.	12—25	22.— 200.—
" "		3j. v. St.	15—30	30.— 280.—
" "		4j. v. St.	25—50	42.— 400.—
" "	occidentalis	^{0/00} 85.— 2j. S.	1.50	9.—
" "		^{0/00} 470.— 4j. v. S.	20—45	6.— 50.—
" "		^{0/00} 570.— 4j. v. S.	25—50	7.— 60.—
" "		^{0/00} 600.— 4j. v. S.	30—60	8.— 65.—
" "		2×v.	30—40	18.— 150.—
" "		2×v.	40—60	27.— 250.—
" "		2×v.	60—80	35.— 320.—
" "		2×v.	80—100	45.— 400.—
" "	argentea var.	2j. v. St.	10—15	18.—
" "	atrovirens	2j. v. St.	10—15	30.— 280.—
" "		3j. v. St.	15—25	40.— 360.—
" "	Ellwangeriana	2j. v. St.	10—15	18.— 160.—
" "		3j. v. St.	15—30	26.— 240.—
" "	" elegantissima	2j. v. St.	8—15	22.— 200.—
" "		3j. v. St.	15—25	30.— 280.—
" "		4j. v. St.	20—35	40.— 360.—
" "	fastigiata	2j. v. St.	10—15	35.— 320.—
" "		3j. v. St.	15—20	45.— 400.—
" "	globosa	2j. v. St.	10—15	18.— 160.—
" "	Hoveyi	2j. v. St.	10—15	18.— 160.—
" "	pyramidalis	2j. v. St.	10—20	18.— 160.—
" "		3j. v. St.	15—25	26.— 240.—
" "		4j. v. St.	25—50	32.— 300.—
" "	recurva nana	2j. v. St.	18.—	160.—
" "		3j. v. St.	8—15	26.— 240.—
" "		4j. v. St.	10—15	35.— 320.—
" "	Riversi	2j. v. St.	8—15	18.— 160.—
" "	Rosenthalii	2j. v. St.	8—12	35.— 300.—
" "		3j. v. St.	10—15	45.—
" "	Vervaeana	2j. v. St.	8—15	18.—
" "	Wagneri (Versmanni)	2j. v. St.	10—20	18.— 160.—
" "	Wareana	2j. v. St.	7—15	22.— 200.—
" "		4j. v. St.	20—30	30.—
Thuyopsis dolabrata		2j. v. St.	10—15	18.—
		3j. v. St.	15—25	26.—
Tsuga canadensis		1j. S.	5.—	40.—
		2j. S.	10.—	90.—
		3j. v. S.	15—25	28.— 260.—
		4j. v. S.	20—35	50.— 450.—
" "	Mertensiana	1j. S.	6.—	50.—
		3j. v. S.	15—25	35.—
" "	Sieboldi	3j. v. S.	10—20	35.— 300.—
		4j. v. S.	15—25	45.— 400.—

Forstpflanzen

S. = Sämling, St. = Steckling, v. = verpflanzt, b. = bewurzelt

	Alter	Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
A. Laubhölzer					
Acer campestre, Feldahorn	1j. S.	10—20	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	20—40	2.—	16.—	152.—
	1j. S.	40—60	3.—	24.—	228.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	7.—	60.—	570.—
	3j. v.	100—140	11.—	100.—	950.—
	1j. S.	10—20	1.50	10.—	95.—
	1j. S.	20—40	2.—	15.—	142.—
	1j. S.	40—60	3.—	25.—	237.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
„ platanoides, Spitzahorn	3j. v.	65—100	8.—	70.—	665.—
	3j. v.	100—140	11.—	100.—	950.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
„ pseudoplatanus, Weißahorn, Bergahorn.	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
Alnus glutinosa, Roterle, Schwarzerle	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
„ incana, Weißerle, Bergerle . .	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
Betula alba, Birke	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
Caragana arborescens, Erbsenbaum, siehe Seite 65	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
Carpinus betulus, Weißbuche, Hain- buche	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
Corylus avellana, Haselnuß	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	40—60	2.—	18.—	171.—
	2j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.50	75.—	712.—
	3j. v.	100—140	12.—	110.—	1045.—

	Alter	Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Crataegus monogyna, Weißdorn	1j. S.	10—20	1.—	7.—	66.—
	1j. S.	20—40	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	15—30	1.50	10.—	95.—
	1j. S.	30—60	2.—	16.—	152.—
4—6 mm Durchm.	2j. S.	40—60	2.—	16.—	152.—
6—9 „ „	3j. S.	60—80	2.75	24.—	228.—
4—6 „ „	2j. v.	40—60	2.50	20.—	190.—
6—9 „ „	3j. v.	60—80	3.50	30.—	285.—
9—12 „ „	4j. v.	80—120	4.—	38.—	360.—
Cydonia japonica Maulel, siehe Seite 66					
Fagus sylvatica, Rotbuche, Waldbuche	1j. S.	7—20	1.—	8.—	76.—
	1j. S.	10—25	1.50	10.—	95.—
	1j. S.	20—40	2.—	15.—	142.—
	2j. S.	20—40	2.—	15.—	142.—
	2j. S.	30—60	3.—	26.—	247.—
	3j. v.	15—30	2.—	18.—	171.—
	3j. v.	30—50	4.—	35.—	332.—
	3j. v.	50—80	9.—	80.—	760.—
	4j. v.	80—120	20.—	175.—	1660.—
	4j. v.	120—150	30.—	280.—	2660.—
Fraxinus excelsior, gemeine Esche	1j. S.	5—10	1.—	6.—	57.—
„ alba, Weißesche	1j. S.	10—20	1.50	11.—	104.—
„ pubescens, Grauesche	2j. S.	20—40	2.—	18.—	171.—
	3j. v.	40—65	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	65—100	8.—	70.—	665.—
	3j. v.	100—140	13.—	120.—	1140.—
Ligustrum ovalifolium, immergrüner Liguster	1j.b.St.	15—30	4.—	30.—	285.—
von 2 Trieben an	2j.b.St.	30—50	6.—	50.—	475.—
„ 2 „ „	2j.b.St.	50—80	9.—	80.—	760.—
„ 2 „ „	2j.b.St.	80—100	13.—	120.—	1140.—
„ vulgare, gewöhnl. Liguster, Rainweide	1j.b.St.	15—30	4.—	30.—	285.—
von 2 Trieben an	2j.b.St.	30—50	6.—	50.—	475.—
„ 2 „ „	2j.b.St.	50—80	8.50	75.—	712.—
„ 2 „ „	2j.b.St.	80—100	11.—	100.—	950.—
Morus alba, Maulbeere, siehe Seite 68					
Populus canadensis (monolifera), kanadische Pappel	v.	40—65	4.—	30.—	285.—
„ nigra, Schwarzpappel	v.	65—100	6.—	50.—	475.—
„ fastigata, Pyramiden- pappel	v.	100—140	9.—	80.—	760.—
	v.	140—180	13.—	120.—	1140.—
Prunus serotina, späte Traubenkirsche	1j. S.	20—40	3.—	25.—	237.—
	1j. S.	40—65	4.—	35.—	332.—
	2j. v.	40—65	6.—	50.—	475.—
	3j. v.	65—100	9.—	80.—	760.—
Quercus pedunculata (robur), gemeine Eiche	1j. S.	7—20	1.50	10.—	95.—
	1j. S.	10—25	2.—	14.—	133.—
	3j. v.	20—40	4.—	30.—	285.—
	3j. v.	40—65	7.—	60.—	570.—
	4j. v.	65—100	11.—	100.—	950.—
	4j. v.	100—140	22.—	200.—	1900.—
„ rubra, amerikanische Roteiche	1j. S.	10—20	1.50	12.—	114.—
	1j. S.	20—40	2.50	20.—	190.—
	3j. v.	40—65	9.—	80.—	760.—
	3j. v.	65—100	15.—	130.—	1235.—
	3j. v.	100—140	21.—	190.—	1800.—

	Alter	Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM	10 000 St. RM
<i>Quercus sessiliflora</i> , Traubeneiche . .	1j.S.	7—20	2.—	14.—	133.—
	3j.v.	40—65	9.—	80.—	760.—
	3j.v.	65—100	15.—	130.—	1235.—
<i>Robinia Pseudoacacia</i> , Akazie	1j.S.	20—40	2.—	15.—	142.—
	1j.S.	40—60	3.—	22.—	210.—
	1j.S.	60—100	4.—	30.—	285.—
	2j.v.	40—55	5.—	40.—	380.—
	2j.v.	65—100	7.—	60.—	570.—
	2j.v.	100—140	10.—	90.—	855.—
<i>Rosa rubiginosa</i> , schott. Zaunrose . .	1j.v.	20—50	1.50	10.—	95.—
	2j.v.	40—65	3.50	30.—	285.—
<i>Sorbus aucuparia</i> , Vogelbeere	1j.S.	10—20	1.50	12.—	114.—
	1j.S.	20—40	3.—	22.—	210.—
	2j.v.	40—65	7.—	60.—	570.—
	3j.v.	65—100	9.—	80.—	760.—
	3j.v.	100—140	13.—	120.—	1140.—
„ <i>scandica</i> , nordische Vogelbeere .	1j.S.	5—10	2.—	15.—	142.—
	1j.S.	10—20	2.50	20.—	190.—
	2j.v.	40—65	7.—	60.—	570.—
	3j.v.	65—100	9.—	80.—	760.—
	3j.v.	100—140	13.—	120.—	1140.—
<i>Tilia grandifolia</i> , großblättrige Linde	1j.S.	10—20	3.—	25.—	237.—
	1j.S.	20—40	5.—	40.—	380.—
	2j.S.	30—50	7.—	60.—	570.—
	2j.S.	50—80	10.—	90.—	855.—
	3j.v.	15—30	6.—	50.—	475.—
	3j.v.	30—50	9.—	80.—	760.—
	3j.v.	50—80	15.—	130.—	1235.—
	3j.v.	80—120	25.—	220.—	2090.—
„ <i>parvifolia</i> , kleinblättrige Linde	1j.S.	10—20	2.50	20.—	190.—
	1j.S.	20—40	4.—	30.—	285.—
	2j.S.	30—50	5.—	40.—	380.—
	2j.S.	50—80	8.—	75.—	712.—
	2j.v.	15—30	4.—	35.—	332.—
	3j.v.	30—50	7.—	60.—	570.—
	3j.v.	50—80	13.—	110.—	1045.—
	3j.v.	80—120	20.—	170.—	1615.—
<i>Ulmus campestris</i> , Feldulme, Rüster	1j.S.	10—20	2.—	15.—	142.—
„ <i>montana</i> , Bergulme	3j.v.	40—65	6.—	50.—	475.—
	3j.v.	65—100	8.—	70.—	665.—
	4j.v.	100—140	11.—	100.—	950.—
B. Nadelhölzer.					
Nicht aufgeführte Nadelhölzer siehe unter junge Koniferen.					
<i>Abies pectinata</i> , Edel- oder Weißtanne	2j.S.		—,60	4.—	38.—
	3j.v.	10—20	2.50	20.—	190.—
	4j.v.	12—30	3.—	24.—	228.—
<i>Chamaecyparis Lawsoniana</i> , Zypresse	2j.S.		2.—	15.—	135.—
	3j.v.	15—35	5.—	40.—	360.—
	4j.v.	25—50	6.—	50.—	450.—
	4j.v.	35—60	7.—	60.—	540.—

	Alter	Höhe in cm	100 St RM	1000 St. RM	10000 St. RM
<i>Larix europaea</i> , europäische Lärche	1j. S.	7—15	1.—	6.—	57.—
	1j. S.	10—20	1.—	8.—	76.—
	2j. S.	20—40	2.50	20.—	190.—
	2j. v.	20—40	4.—	30.—	285.—
	3j. v.	30—60	6.50	55.—	520.—
	3j. v.	40—65	9.—	70.—	665.—
„ <i>leptolepis</i> , japanische Lärche	3j. v.	65—100	10.—	90.—	855.—
	2j. v.	20—40	6.—	50.—	475.—
	2j. v.	25—50	7.—	60.—	570.—
	2j. v.	30—60	8.50	75.—	712.—
<i>Picea alba</i> , amerikanische Weißfichte	2j. S.	7—25	—60	4.—	38.—
	3j. v.	15—35	2.—	17.—	162.—
	4j. v.	20—45	3.—	28.—	265.—
„ <i>excelsa</i> , Fichte, Rottanne . . .	2j. S.	5—15	—50	3.—	28.—
	2j. S.	7—25	—60	4.—	38.—
	2j. S.	10—30	1.—	6.—	57.—
	3j. v.	15—35	2.—	17.—	162.—
	3j. v.	20—40	2.50	22.—	210.—
	4j. v.	15—40	3.—	25.—	237.—
	4j. v.	20—45	3.50	28.—	265.—
	4j. v.	25—50	4.—	33.—	313.—
<i>Picea pungens</i> , Blau- od. Stechfichte	2j. S.		1.50	10.—	95.—
	3j. v.	8—20	4.—	30.—	285.—
	4j. v.	12—30	5.—	40.—	380.—
	4j. v.	15—35	5.50	45.—	427.—
„ <i>Sitkaensis</i> (<i>Abies Menziesi</i>), Sitkafichte	2j. S.	7—25	1.50	10.—	95.—
	3j. v.	15—35	4.—	32.—	304.—
	4j. v.	20—40	4.50	36.—	342.—
	4j. v.	25—50	5.—	40.—	380.—
<i>Pinus austriaca</i> , Schwarzkiefer . . .	1j. S.		—60	4.—	38.—
	2j. v.		2.—	16.—	152.—
	3j. v.		3.50	28.—	266.—
„ <i>Banksiana</i> , Bankskiefer	1j. S.		—60	4.—	38.—
	2j. v.		2.—	14.—	133.—
„ <i>montana</i> , Berg-, Krummholz- kiefer	2j. S.		1.—	6.—	57.—
	3j. v.		3.—	20.—	190.—
	4j. v.		7.—	60.—	570.—
„ <i>Strobus</i> , Weymouthskiefer . . .	1j. S.		—60	4.—	38.—
	2j. S.		1.—	6.—	57.—
	3j. v.		2.—	15.—	142.—
	4j. v.	15—30	3.—	25.—	237.—
„ <i>sylvestris</i> , gemeine Kiefer . . .	4j. v.	20—40	4.—	30.—	285.—
	1j. S.	I. Größe	—40	2.50	24.—
	2j. v.	I, „	1.—	9.—	85.—
	3j. v.	„	3.—	20.—	190.—
<i>Pseudotsuga Douglasii caesia</i> , Fraser- Douglasfichte, grau	2j. S.	8—20	3.—	25.—	237.—
	2j. v.	12—30	5.50	45.—	427.—
	4j. v.	15—50	8.—	65.—	617.—
	4j. v.	20—45	10.—	80.—	760.—
„ <i>Douglasii glauca</i> , blaue Colo- rado-Douglasfichte	3j. v.	12—30	7.—	60.—	
	4j. v.	20—45	10.—	90.—	
„ <i>Douglasii viridis</i> , grüne Douglas- fichte	2j. S.	12—30	5.—	40.—	380.—
	3j. v.	15—35	8.50	75.—	712.—
	4j. v.	25—50	14.—	125.—	1185.—
	4j. v.	30—60	17.—	150.—	1425.—
	4j. v.	50—80	21.—	190.—	1800.—

Wildlinge

Die Aufzucht der Wildlinge ist eine Spezialität meiner Firma. Die Wildlinge sind auf lehmigem Sandboden, auf Neuland in meiner Baumschule in Todesfelde herangezogen. Der Sortierung und sorgfältigsten Behandlung der herausgenommenen Wildlinge wird die größte Aufmerksamkeit gewidmet. Der Durchmesser ist am Wurzelhals gemessen (v. = verpflanzt, S. = Sämling, Abr. = Abrisse). Obstwildlinge unterliegen häufiger Preisschwankungen, deshalb bitte ich bei größerem Bedarf um besondere Anfrage.

	Alter	Durchm. in mm	1000 St. RM	10 000 St. RM
Apfelwildlinge (<i>Pirus malus</i>)	3j. v.	9—12	70.—	650.—
	3j. v.	7—9	50.—	450.—
	2j. v.	8—10	70.—	650.—
	2j. v.	6—8	40.—	360.—
	1j. S.	6—8	30.—	270.—
	1j. S.	5—8	22.—	200.—
	1j. S.	3—5	8.—	70.—
Birnenwildlinge (<i>Pirus communis</i>)	3j. v.	9—12	80.—	720.—
	3j. v.	7—9	60.—	550.—
	2j. v.	8—10	80.—	720.—
	2j. v.	6—8	55.—	500.—
	1j. S.	6—8	35.—	320.—
	1j. S.	5—8	25.—	220.—
	1j. S.	3—5	10.—	90.—
Douchn, gelb	2j. v.	6—10	90.—	850.—
	2j. v.	4—6	45.—	400.—
	1j. Abr.	5—8	50.—	450.—
	1j. Abr.	3—5	25.—	220.—
„ schwarz und amelioré	2j. v.	7—12	120.—	1100.—
	2j. v.	6—10	100.—	950.—
	2j. v.	4—6	50.—	450.—
	1j. Abr.	5—8	50.—	450.—
	1j. Abr.	3—5	25.—	220.—
Pflrsich	1j. S.	5—8	50.—	470.—
	1j. S.	3—5	30.—	270.—
Prunus Mahaleb	2j. v.	6—10	40.—	360.—
	1j. S.	7—9	35.—	320.—
	1j. S.	5—7	25.—	220.—
	1j. S.	3—5	10.—	90.—
„ Myrabolana	2j. v.	7—12	45.—	400.—
	2j. v.	6—10	35.—	320.—
	1j. S.	6—10	35.—	320.—
	1j. S.	5—8	25.—	220.—
	1j. S.	3—5	10.—	90.—
„ St. Julien, echt	2j. v.	6—9	45.—	400.—
	1j. S.	5—8	30.—	270.—
	1j. S.	4—6	20.—	180.—
	1j. S.	3—5	10.—	90.—
„ „ „ damascena	2j. v.	6—9	80.—	700.—
	1j. S.	6—8	70.—	650.—
	1j. S.	4—6	35.—	320.—
Quitten	2j. v.	6—8	160.—	1500.—
	2j. v.	4—6	90.—	800.—
Vogelkirschen (<i>Prunus avium</i>), echte, hell- rindige Harzer	2j. v.	6—9	80.—	750.—
	1j. S.	6—10	90.—	850.—
	1j. S.	5—8	80.—	750.—
	1j. S.	3—5	35.—	330.—

WILDLINGE ZU UNTERLAGEN

	Alter	Durchm. in mm	1000 St. RM	10 000 St. RM
Sauerkirschen (<i>Prunus cerasus</i>)	1j.S.	6—10	50.—	450.—
	1j.S.	5—8	35.—	320.—
	1j.S.	3—5	18.—	160.—
Rosa Canina.	1j.S.	8—12	35.—	320.—
	1j.S.	5—8	18.—	170.—
	1j.S.	4—6	10.—	90.—
	1j.S.	3—5	6.—	55.—
	1j.S.	2—3	2.—	18.—
„ „ Bröghs	1j.S.	5—8	40.—	360.—
	1j.S.	3—5	20.—	180.—
	1j.S.	2—3	8.—	70.—
„ „ Deegens	1j.S.	5—8	40.—	360.—
	1j.S.	3—5	20.—	180.—
	1j.S.	2—3	8.—	70.—
„ „ Jägerbataillon	1j.S.	5—8	90.—	800.—
	1j.S.	3—5	45.—	400.—
	1j.S.	2—3	25.—	225.—
„ „ Senff	1j.S.	8—12	40.—	360.—
	1j.S.	5—8	25.—	225.—
	1j.S.	3—5	15.—	135.—
	1j.S.	2—3	7.—	60.—
„ „ Schmidts Ideal	1j.S.	5—8	70.—	650.—
	1j.S.	3—5	40.—	380.—
	1j.S.	2—3	15.—	135.—
„ Kokulinsky	1j.S.	5—8	40.—	380.—
	1j.S.	3—5	20.—	180.—
	1j.S.	2—3	8.—	70.—
„ Laxa	1j.S.	8—12	30.—	270.—
	1j.S.	5—8	16.—	150.—
	1j.S.	4—6	12.—	110.—
	1j.S.	3—5	6.—	55.—
	1j.S.	2—3	3.—	25.—
„ Pollmeriana	1j.S.	5—8	50.—	480.—
	1j.S.	3—5	25.—	230.—
	1j.S.	2—3	12.—	110.—
„ Polyantha multiflora	1j.S.	5—8	35.—	330.—
	1j.S.	3—5	20.—	180.—
	1j.S.	2—3	10.—	90.—
„ Rubiginosa	1j.S.	8—12	35.—	320.—
	1j.S.	5—8	20.—	180.—
	1j.S.	4—6	12.—	110.—
	1j.S.	3—5	8.—	70.—
	1j.S.	2—3	4.—	35.—
Rosen-Wildstämme, zur Veredelung von Hochstammrosen				
Rosa Canina			300.—	
125—150 cm lang				
150—175 „ „			400.—	
„ Senff und Kokulinsky				
125—150 cm lang			400.—	
150—175 „ „			500.—	
Syringa vulgaris	2j.v.	8—12	55.—	500.—
	2j.v.	6—10	40.—	360.—
	2j.S.	6—10	35.—	320.—
	2j.S.	5—8	30.—	270.—
	2j.S.	4—6	15.—	130.—
	1j.S.	Ia	10.—	90.—

Fordern Sie meine ausführliche Staudenpreisliste!

Meine Lieferungsbedingungen

(Lieferungsbedingungen des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer)

Die Bedingungen gelten zwischen mir und dem Auftraggeber
als rechtlich bindend.

PREISE UND ZAHLUNG.

1. Die Preise gelten in Reichsmark, 1 Reichsmark = $10\frac{1}{42}$ USA.-Dollar, ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück einer Art und Form oder bei mir überlassener Sortenwahl, der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist Rellingen.
5. Die Rechnungsbeträge sind nach Empfang der Sendung zahlbar und werden durch Nachnahme erhoben, falls keine anderen Abmachungen getroffen sind. Langjährigen Kunden gewähre ich Ziel nach Vereinbarung.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.
7. Preisänderungen bleiben vorbehalten.
8. Verkäufer ist berechtigt, die Lieferung bis zur Zahlung oder Sicherheitsleistung zu verweigern, wenn sich nach erfolgter Auftragsbestätigung herausstellt, daß infolge schlechter Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufwertes gefährdet ist.

VERSAND UND VERPACKUNG.

9. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
10. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferer nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
11. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

ROLLGELD.

12. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff (80 Pf. pro 50 kg) trägt der Besteller, angefangene 50 kg werden für voll gerechnet. Bei Wagenladungen werden nur die wirklichen Fuhrlohne in Anrechnung gebracht. Die Kosten für Rollgeld, Verpackung und Transportversicherung werden durch die Bahn nachgenommen.

GEWÄHRLEISTUNG.

13. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
14. Bürgschaft für Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert geleistet, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen worden sind. Bei Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

BESCHWERDEN UND ERSATZ.

15. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen, die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

SORTENERSATZ.

16. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
17. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 RM nicht übersteigt.

MUSTER UND MASSE.

18. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
19. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
20. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbestimmungen und Normalmaße des B. d. B. maßgebend.

TRANSPORTVERSICHERUNG.

21. Alle Pflanzensendungen werden gegen Transportschäden bei der Badischen Assekuranz-Gesellschaft versichert, falls dieses nicht ausdrücklich verboten wird. Die sehr geringen Unkosten für diese Versicherung beseitigen das Risiko, das der Auftraggeber bisher tragen mußte.

Tabelle für Frachtberechnung

(Ohne Gewähr)

Spezialtarif für lebende Pflanzen, die als Eilgut zum Frachtgutsatz reisen, wenn die einzelnen Packstücke nicht länger als 3 $\frac{1}{2}$ m und nicht schwerer als 150 kg. Bei Wagenladungen fällt die Beschränkung bezüglich Länge und Gewicht fort.

Für gedeckte Wagen 5% Aufschlag.

Von Station Pinneberg nach	100 kg RM	5000 kg RM	10000 kg RM	Von Station Pinneberg nach	100 kg RM	5000 kg RM	10000 kg RM
Aachen	8.20	131.—	209.—	Karlsruhe, Hbf.	10.—	158.50	253.—
Allenstein	10.80	171.50	274.—	Kassel, Hbf.	6.80	116.50	186.—
Augsburg (Bayern) ..	10.50	166.50	266.—	Kiel	2.50	36.—	58.—
Bamberg	9.30	148.—	238.—	Koblenz, Hbf.	8.80	138.—	221.—
Basel, Bad. Bf.	10.90	175.—	280.—	Kolberg	8.50	134.—	214.—
Bayreuth, Altst.	9.50	150.—	240.—	Köln, Gereon.	7.80	124.50	199.—
Bergedorf	1.50	20.—	32.—	Königsberg, Pr.Hbf.	10.90	174.50	279.—
Berlin, Spreeufer	6.—	93.—	149.—	Köthen	6.30	97.50	155.—
Bielefeld, Hbf.	5.18	—	—	Krefeld	7.30	116.—	185.—
„ Ost.	—	88.—	141.—	Landsberg (Warthe)	7.70	121.—	193.—
Bonn	7.69	129.50	206.—	Lehrte	4.10	64.50	102.—
Brandenburg, Rb.	5.21	89.50	142.—	Leipzig, M. Th. Bf. .	7.20	113.—	181.—
Braunschweig, Hbf.	4.60	71.—	113.—	Liegnitz	9.—	144.50	231.—
Bremen	2.85	51.—	81.—	Lübek	2.40	35.—	56.—
Breslau	9.70	152.50	244.—	Lüneburg	2.10	30.—	48.—
Celle	3.60	56.50	91.—	Magdeburg, Hbf.	5.50	86.—	138.—
Chemnitz, Hbf.	8.10	129.50	206.—	Mainz, Hbf.	9.30	146.50	234.—
Crimmitschau (Sa.) ..	8.—	126.—	201.—	Mannheim, Hbf.	9.70	152.50	244.—
Cuxhaven	3.30	51.—	81.—	Minden (Westf.)	4.60	72.50	115.—
Darmstadt, Hbf.	9.—	144.50	231.—	Mülheim (Ruhr)	7.10	111.—	178.—
Dortmund, Hbf.	6.70	106.—	169.—	München, Hbf.	10.80	171.50	274.—
Dresden, Fr.	8.10	128.—	205.—	Naumburg a. S., H. .	7.30	116.—	185.—
Düsseldorf, Hbf.	7.30	116.—	185.—	Neumünster	1.90	26.50	42.—
Elbing	10.40	165.—	264.—	Nordhausen	6.40	101.—	161.—
Erfurt	7.40	117.50	188.—	Nürnberg, Hbf.	9.90	156.50	251.—
Essen	6.90	110.—	175.—	Oldenburg (Oldbg.) .	4.10	62.50	100.—
Eutin	2.80	42.50	68.—	Oldenburg (Holst.) .	3.40	54.50	87.—
Eydtkuhnen	11.30	181.—	289.—	Osnabrück	5.10	79.50	122.—
Flensburg	3.60	56.50	91.—	Paderborn (Westf.) .	6.10	91.50	154.—
Frankfurt (M.), Hbf. .	9.—	141.50	226.—	Potsdam	5.80	92.50	148.—
Frankfurt (Oder)	7.10	112.50	180.—	Rendsburg	2.60	38.50	61.—
Freiburg (Breisg.) ..	10.80	171.—	273.—	Salzwedel	3.60	56.—	89.—
Freiburg (Schles.) ..	9.50	151.50	242.—	Schleswig, Altst.	3.10	47.50	75.—
Fürth (Bayern)	9.70	155.—	248.—	Schneidemühl.	9.—	141.50	226.—
Geldern (Rhein)	7.80	112.50	164.—	Schwerin (Meckl.) . .	3.40	53.50	85.—
Görlitz	8.50	136.—	218.—	Spandau, Gbf.	5.70	90.—	144.—
Goslar	5.40	84.50	134.—	Stettin, Hbf.	6.90	109.—	174.—
Gotha	7.40	118.—	189.—	Stralsund	5.80	113.—	181.—
Golzow (Oderbr.)	6.90	111.—	178.—	Straubing	10.50	161.—	265.—
Hagen (Westf.)	6.90	109.50	174.—	Stuttgart	10.20	162.50	260.—
Halberstadt	5.80	91.—	145.—	Teterow	4.90	100.—	160.—
Halle (Saale)	6.70	106.—	169.—	Trier, Hbf.	9.50	151.50	242.—
Hamburg, Eilg.	1.30	14.50	22.—	Uelzen	2.80	42.50	68.—
Hannover, Eilg.	4.30	67.50	108.—	Ulm	10.60	167.50	268.—
Heide	2.80	41.50	67.—	Vilbel	8.80	140.—	224.—
Heilbronn, Hbf.	9.90	156.50	251.—	Wesel	6.90	109.50	174.—
Herford	5.20	81.50	131.—	Wiesbaden, Süd.	9.30	147.50	235.—
Hildesheim, Hbf.	4.60	71.—	113.—	Wismar (Meckl.)	3.80	58.50	93.—
Husum	3.40	51.50	82.—	Wuppertal, Barmen .	7.20	114.50	182.—
Ingolstadt (Bayern) .	10.40	165.—	264.—	„ Elberfeld	7.30	115.—	184.—
Jena, Saalb.	7.70	122.50	195.—	Würzburg, Hbf.	9.—	141.50	226.—

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Deutsches Baumschulmuseum e.V.

Digital version sponsored by:

Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN

Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)